

Finanz- und Aufgabenplan 2025 - 2029

Mettmenstetten

Politische Gemeinde
Sekundarschulgemeinde



Impressum

Titel

Finanz- und Aufgabenplan 2025 - 2029

Rundungsregeln

Analysen und Berechnungen werden in den Tabellen (Register F und V) mit ungerundeten d.h. exakten Werten durchgeführt. In weiteren Auswertungen (Kommentar, Präsentationen etc.) werden gerundete Werte verwendet. Dadurch sind kleine Abweichungen in den Zahlenwerten möglich.

Team Auftragnehmer

Projektleitung:	Heiko Gembrys
Projektmitarbeit:	Leandra Birrer Michael Honegger Eric Hostettler Sinisa Kostic Matthias Lehmann Patrice Mayer

Kontakt

swissplan.ch
Beratung für öffentliche Haushalte AG
Lintheschergasse 21
CH-8001 Zürich
Tel. +41 44 215 48 88
info@swissplan.ch
www.swissplan.ch



Zusammenfassung

Register Z

Seiten Z 1 - Z 10

Finanz- und Aufgabenplan 2025 - 2029

Register F

Seiten F 1 - F 35

Analyse vergangene Jahre 2020 - 2024

Register V

Seiten V 1 - V 28

Grafische Darstellungen

Register G

Seiten G 1 - G 9

Weitere Informationen

Register W

Seiten W 1 - W 22

Zusammenfassung

Politische Gemeinde

Sekundarschulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite

Z

Kommentar zum abgeschlossenen Planungsprozess

Zusammenfassung, Massnahmen Politische Gemeinde

1

Zusammenfassung, Massnahmen Sekundarschulgemeinde

2

Finanzpolitische Ziele

3

Aussichten Steuerhaushalt

7

Aussichten Gebührenhaushalte

8

Finanzierung Gesamthaushalt

8

Planungsgrundlagen, Planungsgremium

9

Die vergangenen Jahre (2020 - 2024)

10

Finanz- und Aufgabenplan 2025 - 2029

22.10.2025

Zusammenfassung Politische Gemeinde

Die Schweizer Wirtschaft ist 2025 von globalen Unsicherheiten geprägt. In diesem Umfeld ist die Aussagekraft von Wirtschaftsprognosen eingeschränkt. Im Vergleich zum letzten Jahr zeigen sich die aktuellen Aussichten etwas günstiger. Mittelfristig darf weiterhin mit einem Anstieg der Erträge gerechnet werden. Die teilweise **hohen Zunahmen auf der Aufwandseite** belasten demgegenüber den Haushalt. Mit total 22 Mio. Franken ist ein vergleichsweise **durchschnittlich hohes Investitionsvolumen** vorgesehen (v.a. Schule, Infrastruktur etc.). Grössere Tranchen stehen noch bevor, die aktuell nicht im Planungshorizont abgebildet sind (+ 19 Mio. Franken). In der Erfolgsrechnung wird mittelfristig ein **Rückgang der jährlichen Defizite** von rund 1 Mio. Franken auf etwa 0,1 Mio. Franken erwartet. Mit einer Selbstfinanzierung von 9 Mio. Franken resultiert im Steuerhaushalt ein **Haushaltdefizit von 11 Mio. Franken**. Unter Einbezug des Finanzierungsbetrags der Gebührenhaushalte (2 Mio. Franken) ist

mit einem Anstieg der **verzinslichen Schulden um rund 12 Mio. Franken** zu rechnen. Die Nettoschuld beläuft sich auf 13 Mio. Franken. Geplant wird mit einem **stabilen Steuerfuss** von 78 %, wobei zur Begrenzung der stark anwachsenden Verschuldung ein höherer Steuerfuss wahrscheinlich ist.

Bei den Gebührenhaushalten zeichnet sich im Abwasser zur Schuldenbegrenzung längerfristig eine Tarifierhöhung ab, Abfall bleibt stabil.

Die grössten Haushalttrisiken sind bei der konjunkturellen Entwicklung (v.a. Steuern und Finanzausgleich), tieferen Grundstückgewinnsteuern, noch stärkeren Aufwandszunahmen oder ungünstigen gesetzlichen Veränderungen auszumachen. Umgekehrt könnte sich die Ausführung der geplanten Investitionen zeitlich verzögern.

Massnahmen

Im aktuellen Plan gelingt es nur bedingt, die gesetzten finanzpolitischen Ziele zu erreichen. Handlungsbedarf ist vor allem in folgenden Punkten gegeben:

Feststellungen	Massnahmen
Trotz des sich abzeichnenden Rückgangs der jährlichen Defizite in der Erfolgsrechnung, fehlen zum Ausgleich mittelfristig bis zu 1 Mio. Franken. Zur Erreichung des definierten Mindest-Selbstfinanzierungsziels (Selbstfinanzierungsanteil 10 %) sind darüber hinaus weitere Verbesserungen von rund einer halben Millionen Franken - tendenziell sogar höher für einen zukünftigen Schuldenabbau - erforderlich.	• straffer Haushaltvollzug • Ausgabenwachstum begrenzen; periodisches Monitoring - Leistungsüberprüfung • Höhere Erträge • Erhöhung Steuerfuss (für den Ausgleich der Erfolgsrechnung fehlen rund 3-5 Prozentpunkte) • Informativ: 1 % Steuerfuss im Finanzausgleich bewirken ein Plus von ca. 250 TCHF
Die Fremdverschuldung liegt am Ende des Planungszeitraums 11 Mio. Franken über dem Maximalwert. Zu berücksichtigen ist dabei, dass gemäss Investitionsplanung ab 2030 weitere Ausgaben von 19 Mio. Franken anstehen. Folglich ist von einer weiteren Zunahme der Verschuldung auszugehen, wodurch ein sehr hohes Niveau erreicht würde.	• Verbesserung Selbstfinanzierung • konsequente Priorisierung der Investitionen (Projekte kritisch auf Notwendigkeit, Höhe und Zeitpunkt hinterfragen) • Veräusserung von (unrentablem) Finanzvermögen zur Begrenzung der verzinslichen Schulden prüfen
Im Abwasserhaushalt liegen die jährlichen Defizite bei gegen 0,3 Mio. Franken, ausserdem wird die Erzielung einer positiven Selbstfinanzierung verfehlt. Zusammen mit den geplanten Investitionen nimmt die Verschuldung stetig zu.	• Längerfristig Tarifierhöhung notwendig

Falls sich die Konjunkturaussichten abschwächen, sind zusätzliche Massnahmen vorzusehen.

Zusammenfassung Sekundarschulgemeinde

Im aktuellen Umfeld ist die Aussage von Wirtschaftsprognosen eingeschränkt dennoch zeigen sich die Aussichten etwas günstiger. Mittelfristig darf von einem weiteren Anstieg der Erträge ausgegangen werden. Die Prognose der SuS-Zahlen haben eine Zunahme der Klassenzahlen zur Folge, womit **hohe Zunahmen auf der Aufwandseite** einhergehen und den Haushalt belasten. Investitionen sind im Umfang von 2,2 Mio. Franken vorgesehen. Trotz aufwandseitiger Mehrbelastung werden in der Erfolgsrechnung mittelfristig jährliche **Ertragsüberschüsse von bis gegen 0,5 Mio. Franken** erwartet. Mit einer

Selbstfinanzierung von 4,1 Mio. Franken resultiert ein **Haushaltüberschuss von 1,9 Mio. Franken**. Das Kontokorrent bei der Gemeinde Mettmenstetten weist durchwegs ein Guthaben auf. Das Nettovermögen erreicht 5,5 Mio. Franken. Geplant wird mit einem **stabilen Steuerfuss** von 20 %.

Die grössten Haushalttrisiken sind bei der konjunkturellen Entwicklung (v.a. Steuern und Finanzausgleich), noch stärkeren Aufwandszunahmen oder ungünstigen gesetzlichen Veränderungen auszumachen.

Massnahmen

Im aktuellen Plan werden die finanzpolitischen Ziele im Grossen und Ganzen erreicht. Trotzdem soll auf verschiedene Punkte geachtet werden:

Feststellungen	Massnahmen
Die Erfolgsrechnung kann trotz deutlicher Aufwandszunahmen aufgrund höherer SuS-Zahlen und damit verbunden einer Zunahme der Klassenzahlen ausgeglichen werden. Auch die Erzielung einer durchschnittlich hohen Selbstfinanzierung (Selbstfinanzierungsanteil 10 %) ist an-nähernd möglich. Insgesamt kann von einer wünschenswerten finanziellen Entwicklung gesprochen werden, die jedoch mit Unsicherheiten verbunden ist.	• Vorgaben gemäss Finanzplan einhalten • Periodische Überprüfung der Kostenentwicklung • Eintreten der angenommenen Prognosen
Bis zum Ende der Planungsperiode ist keine Neuverschuldung in Sicht. Grössere Investitionen sind nicht vorgesehen.	• konsequente Priorisierung der Investitionen (Projekte kritisch auf Notwendigkeit, Höhe und Zeitpunkt hinterfragen)

Falls sich die Konjunkturaussichten weiter abkühlen, sind zusätzliche Massnahmen vorzusehen.

Finanzpolitische Ziele

Der Finanzhaushalt soll sich in den nächsten Jahren an folgenden Zielgrössen ausrichten

Begrenzung Fremdverschuldung

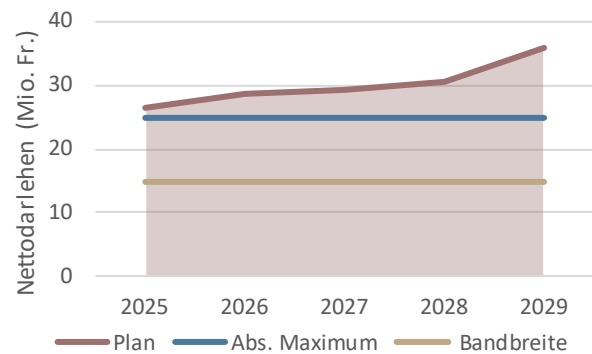
Politische Gemeinde

Die sehr hohen Investitionen in die Raumentwicklung (Phase 1) können nicht ohne hohe Fremdverschuldung bewältigt werden. Vorübergehend dürfen die Schulden abzüglich Liquidität (Nettodarlehen) im Gesamthaushalt auf maximal 25 Mio. Franken ansteigen. Danach soll die Verschuldung innert zehn Jahren nach der Eröffnung (2032) wieder auf höchstens 15 Mio. Franken reduziert werden. Dafür ist ein deutlich über 100 %-iger Selbstfinanzierungsgrad nötig.

Messgrösse:

Max. 25 Mio. Franken, bis 2032 auf max. 15 Mio. Franken sinkend

Gesamthaushalt



Die durchschnittlich hohen Investitionen führen zu einer zusätzlichen Neuverschuldung von rund 11 Mio. Franken. Bis 2029 steigen die Schulden auf 36 Mio. Franken an. Ab dem Jahr 2030 sind gemäss Investitionsplanung weitere bedeutende Ausgabenblöcke vorgesehen, die im aktuellen Planungshorizont nicht vollständig berücksichtigt sind. Infolgedessen steigt die Verschuldung auf ein noch höheres Niveau an.

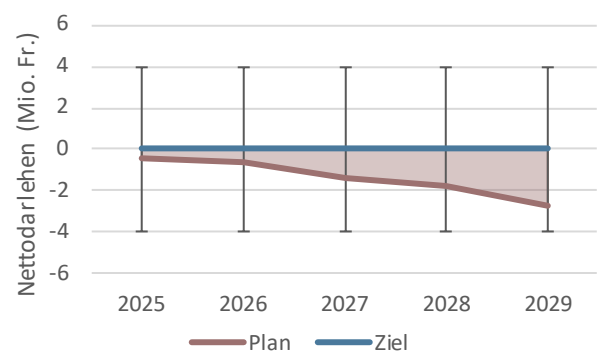
Sekundarschulgemeinde

Bei der Sekundarschule wird die Bandbreite mit dem Medianwert des Bruttoverschuldungsanteils der Haushalte im Kanton Zürich festgelegt.

Messgrösse:

+/- 4 Mio. Franken

Sekundarschulgemeinde



Die geplanten Investitionen innerhalb der Planperiode lassen sich vollständig aus eigenen Mitteln finanzieren.

Angemessene Selbstfinanzierung

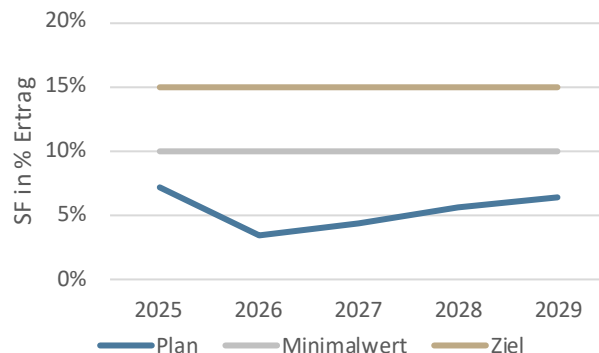
Um die üblicherweise anfallenden Investitionen zu decken und die Amortisation der Schulden zu ermöglichen, soll die Selbstfinanzierung in der Regel mindestens 10 % der Erträge ausmachen. Aufgrund der hohen Schulden liegt der Zielwert bei der Gemeinde fünfzig Prozent höher.

Messgrösse:

Mindestens 10 % Selbstfinanzierungsanteil

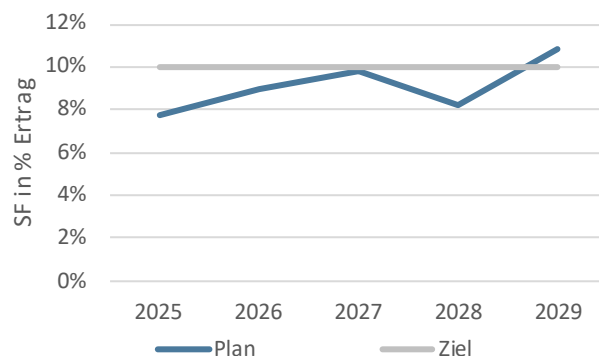
Zielwert 15 %

Steuerhaushalt



Die Selbstfinanzierung erreicht ohne ausserordentliche Erträge (Buchgewinne, hohe Grundstückgewinnsteuern) nur unterdurchschnittliche Werte. Für eine Verbesserung sind substanzielle Massnahmen erforderlich.

Sekundarschulgemeinde



Steigende Schüler- und Klassenzahlen lösen höhere Aufwendungen aus. Dem stehen steigende Einnahmen aus Steuern und dem Finanzausgleich gegenüber. Der angestrebte Zielwert wird in den Jahren 2027 und 2029 erreicht, in den übrigen drei Perioden beträgt der Durchschnitt hingegen rund 8 %

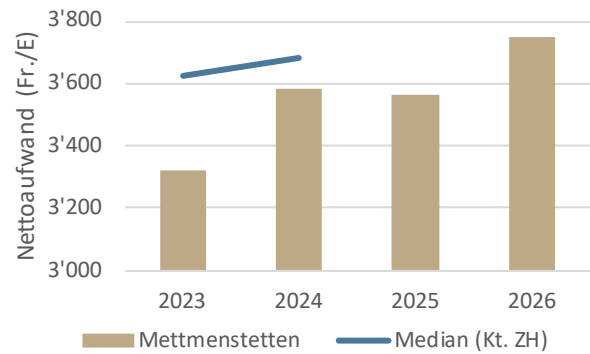
Wirtschaftlichkeitsnachweis der laufenden Aufwendungen

In den einzelnen Bereichen sollen die Aufwendungen ohne Begründung nicht über dem kantonalen Mittelwert liegen.

Messgrösse:

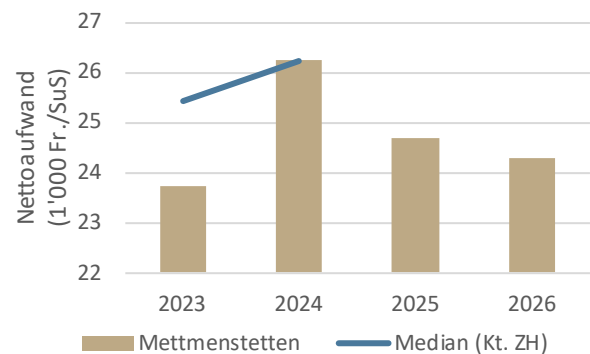
Nettokosten vs. Median Kanton Zürich

Steuerhaushalt



Im Jahr 2024 liegt Mettmenstetten bei den Ausgaben pro Einwohner weiterhin auf einem eher günstigen Niveau, der Verlauf zeigt jedoch eine deutliche Annäherung an den Zürcher Medianwert. Das Budget 2026 weist einen fortschreitenden Anstieg des Aufwands auf.

Sekundarschulgemeinde



Nachdem im Jahr 2023 die Nettoaufwendungen noch deutlich unter dem Medianwert lagen, entspricht dieser im Jahr 2024 nahezu dem zürcherischen Niveau pro SuS.

Attraktiver Gesamtsteuerfuss

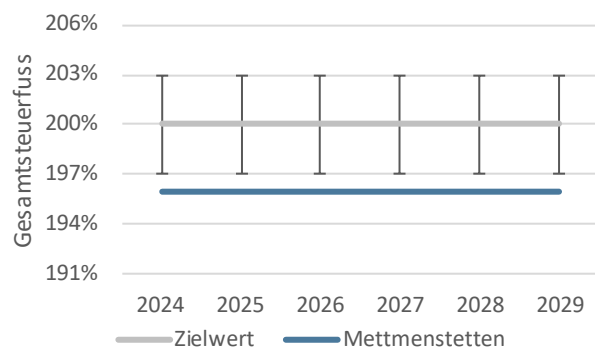
Um im Standortwettbewerb über gute Voraussetzungen zu verfügen, wird eine mittlere Gesamtsteuerbelastung (Kanton und Gemeinden inkl. Schulen) von ungefähr 200 Steuerprozent angestrebt.

Solange sich die Gesamtsteuerbelastung in einer Bandbreite von +/- 3 Prozent bewegt, gilt die Zielsetzung als erfüllt.

Messgrösse:

Gesamtsteuerbelastung von 197 – 203 %

Steuerhaushalt



Die Gesamtsteuerbelastung liegt über den gesamten Planungshorizont hinweg 1 % unter der festgelegten Zielbandbreite. Inskünftig dürfte der Steuerfuss aufgrund des bevorstehenden hohen Investitionsbedarfs in die Bandbreite vorstossen.

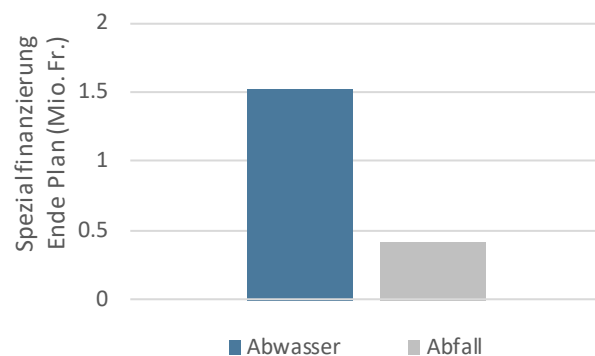
Kostendeckende Verursacherfinanzierung in den Gebührenhaushalten

Die Tarife der Gebührenhaushalte werden dem Grundsatz der Eigenwirtschaftlichkeit entsprechend festgesetzt und dem Verursacher belastet. Vorübergehend resultierende Ertragsüberschüsse werden in die Spezialfinanzierung übertragen. Der Bestand soll 10 % des Anlagenwertes zu Wiederbeschaffungskosten nicht übersteigen, aktuelle Entwicklungen bezüglich Finanzierung werden berücksichtigt.

Messgrösse:

Stand Spezialfinanzierung

Gebührenhaushalte



Im Abwasser ist längerfristig von höheren Tarifen auszugehen. Abfall bleibt derweil stabil

Sollten sich wichtige Rahmenbedingungen in Gesellschaft, Politik, Wirtschaft und Technik so verändern, dass von anderen Planungsannahmen ausgegangen werden muss, wird mit einer Anpassung der Ziele oder anderen geeigneten Massnahmen reagiert.

Aussichten Steuerhaushalt

Mittelflussrechnung	(in 1'000 Fr.)	Gde	Sek	Total
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	8'587	4'054	12'641	
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	-20'040	-2'175	-22'215	
Veränderung Nettovermögen	-11'453	1'879	-9'574	
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	38	-	38	
Haushaltüberschuss/-defizit	-11'415	1'879	-9'536	
Kennzahlen		Gde	Sek	Total
Nettovermögen (31.12.2029) Fr./Einw.	-2'177	568	-1'609	
Selbstfinanzierungsgrad (2025 - 2029)	43%	186%	57%	

Grosse Investitionsvorhaben

Verwaltungsvermögen

- Neubau Pavillon inkl. Rückbau
- Schulhaus Gramatt 1, San./Umbau
- Modulbau Kindergartendorf
- Sek, PV-Anlage, Energie, Unterstand
- Div. Infrastrukturprojekte

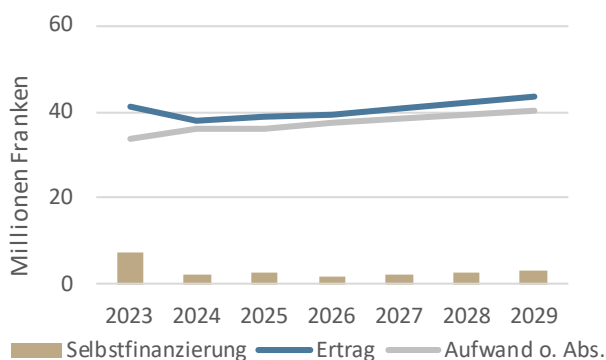
Finanzvermögen

- Verkauf Landstreifen

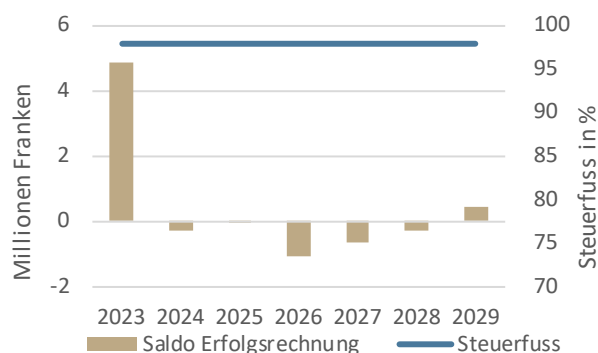
Mit **steigender Einwohnerzahl** wird in der Planungsperiode von einer weiteren **Zunahme der Erträge** ausgegangen (Steuern und Ressourcenausgleich). Die **Grundstück-gewinnsteuern** bleiben gegenüber Vorjahr auf einem stabilen Niveau. Der Haushalt wird wegen **steigender Kosten** (v.a. Soziale Sicherheit, Gesundheit, Verwaltung) belastet. Die Anzahl Schüler/innen nehmen sowohl auf der Primar- als auch auf der Sekundarstufe zu, insgesamt wird mit steigenden **Bildungsausgaben** gerechnet. Die **Kapitalfolgekosten** der geplanten Investitionen wirken sich ebenfalls ungünstig auf den Haushalt aus. Diverse **Anpassungen der Steuerfaktoren** führen insgesamt zu moderaten Veränderungen im Steuerertrag (Ausgleich kalte

Progression, Neubewertung Liegenschaftensteuerwerte). Am Planende zeigt sich im konsolidierten Steuerhaushalt mit stabilem Steuerfuss ein Ertragsüberschuss von 0,4 Mio. Franken. Zwischenzeitliche Defizite führen zu einer Abnahme des Eigenkapitals auf 59 Mio. Franken. Über die ganze Fünfjahresperiode liegt die Selbstfinanzierung bei 13 Mio. Franken, womit die durchschnittlich hohen Investitionen von 22 Mio. (Investitionstranchen ab 2030 +19 Mio. Franken) zu 57 % gedeckt werden können. Das Nettovermögen weicht einer Verschuldung, die am Ende der Planung 8 Mio. Franken bzw. 1'608 Franken/Einw. beträgt, was einer überdurchschnittlich hohen Schuld entspricht.

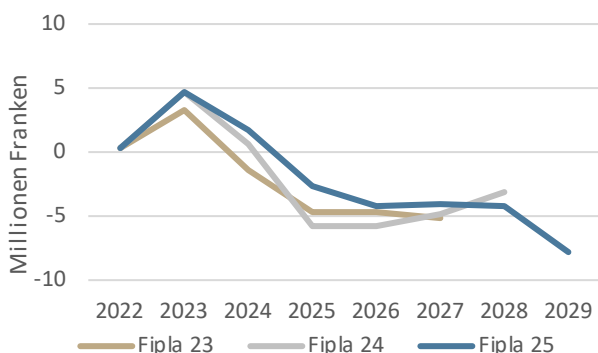
Erfolgsrechnung



Ergebnis und Steuerfuss



Entwicklung Nettovermögen



Insgesamt präsentiert sich gegenüber der Vorjahresplanung ein zu Beginn günstigerer Verlauf, worauf sich mittel- bis langfristig aufgrund neuer Investitionsinputs eine höhere Nettoschuld abzeichnet.

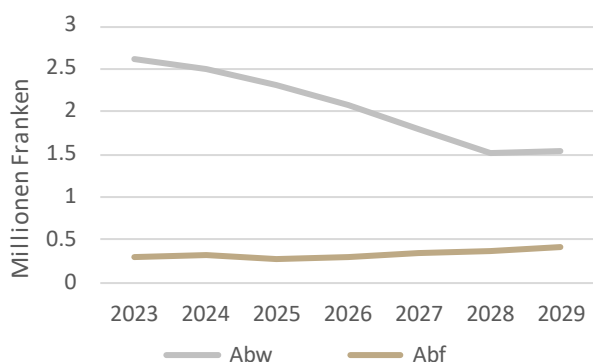
Trotz des gestiegenen Nettoaufwands verbessert sich die Selbstfinanzierung vor allem aufgrund höherer erwarteter Einnahmen aus dem Finanzausgleich.

Aussichten Gebührenhaushalte

Mittelflussrechnung (2025 - 2029)	1'000 Fr.	Abw	Abf
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung		-272	134
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen		<u>-2'091</u>	<u>-240</u>
Haushaltüberschuss/-defizit		-2'363	-106

Kennzahlen		Abw	Abf
Spezialfinanzierung (31.12.2029)	1'000 Fr.	1'529	419
Kostendeckungsgrad (2029)		102%	116%
Selbstfinanzierungsgrad (2025 - 2029)		-13%	56%
Gebührenertrag (2029)	Fr./Einw.	150	38

Entwicklung Spezialfinanzierung

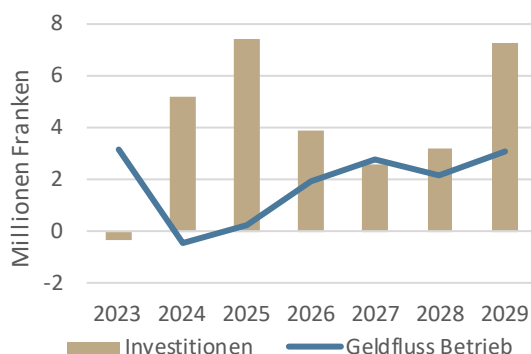


Entwicklung Benutzungsgebühr

Bereich	Tendenz	Bemerkung
Abwasser	Erhöhung	Tarifierhöhung ab 2029
Abfall	stabil	tieferer Aufwand im Budget 2026

Finanzierung Gesamthaushalt

Geldflussrechnung	1'000 Fr.
Liquide Mittel (1.1.2025)	4'278
Geldfluss betriebliche Tätigkeit	10'192
Geldfluss Investitionstätigkeit	
- Verwaltungsvermögen	-24'546
- Finanzvermögen	<u>95</u>
	-24'451
Geldfluss Finanzierungstätigkeit	
- Rückzahlung Schulden	-10'100
- Neuaufnahme Schulden	<u>22'000</u>
- Veränderung Anlagen	<u>1'000</u>
	12'900
Veränderung Liquide Mittel	<u>-1'358</u>
Liquide Mittel (31.12.2029)	2'920
KK, kurz-/lfr. Anlagen per 31.12.2029	1'035
Schulden inkl. KK per 31.12.2029	0.7% 37'030



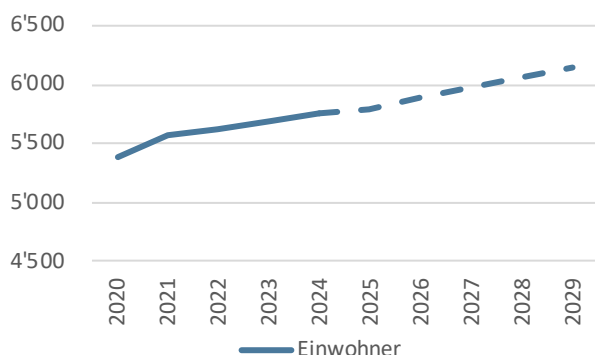
Aus der Erfolgsrechnung wird mit einem Mittelzufluss (Steuer- und Gebührenhaushalte) von 10 Mio. Franken gerechnet. Zusammen mit Investitionen von 24 Mio. Franken ergibt sich ein Mittelbedarf von 14 Mio. Franken. Die Finanzierung geschieht zu geringen Teilen aus der bestehenden Liquidität (inkl. Finanzanlagen) und durch die Erhöhung der verzinslichen Schulden um 12 Mio. Franken. Am Ende der Planung belaufen sich die Schulden auf 37 Mio. Franken. Bei der anstehenden starken Erhöhung der Schulden kommt einer Staffelung der Laufzeiten und der Berücksichtigung mehrerer Kapitalgeber eine besondere Bedeutung zu.

Planungsgrundlagen

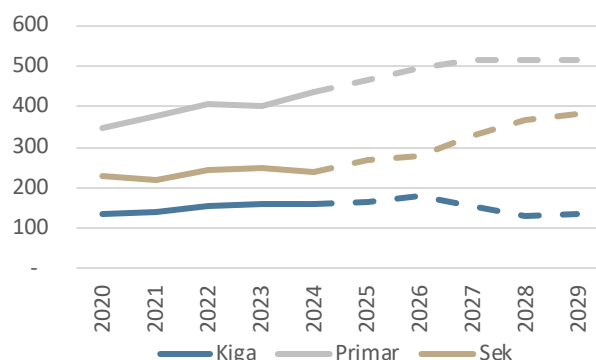
Die konjunkturellen Aussichten der Schweiz haben sich im Herbst 2025 eingetrübt. Die jüngsten US-Zölle treffen die exportorientierte Industrie hart und verstärken die bestehende Unsicherheit. Besonders die Maschinen- und Uhrenindustrie verlieren an Dynamik, während die Pharmabranche zwar stabilisiert, ihre Gewinne in den USA jedoch unter Preisdruck stehen. Kurzfristig stützt die tiefe Inflation, doch der globale Gegenwind dämpft das Vertrauen. Das Schweizer BIP dürfte 2025 noch leicht wachsen, 2026 verlangsamt sich das Wachstum, ehe 2027 wieder eine Erholung einsetzt. Die Investitionstätigkeit bleibt schwach: Bauprojekte werden zurückgestellt und Ausrüstungsinvestitionen stagnieren. Der private Konsum trägt

dank Kaufkraftgewinnen weiterhin, verliert aber durch den abkühlenden Arbeitsmarkt an Schwung. Die Arbeitslosigkeit steigt bis 2026 spürbar und bleibt erhöht. Die Inflation bleibt bis 2026 sehr tief, die Zinsen verharren bei null. Prognoserisiken bestehen darin, dass sich die US-Handelspolitik nicht verändert und dadurch vermehrt die Produktion ins Ausland verlagert würde. Chancen ergeben sich aus erfolgreichen Verhandlungen im Handelsstreit und einer Entspannung der internationalen Konflikte (Ukraine, Naher Osten etc.). Dieses Szenario zusammen mit fiskalischen Programmen könnte zusätzliche Wachstumsimpulse mit sich bringen.

Einwohnerprognose



Schülerprognose



Im Kindergarten wird mit zwei Klassen weniger und in der Sekundarstufe mit insgesamt vier zusätzlichen Klassen gerechnet.

Finanzausgleich

Mit einer Steuerkraft bei 80 % vom kant. Mittelwert können Zahlungen aus dem Ressourcenausgleich (aktuell bis 95 %) erwartet werden. Entsprechend hängen die gesamthaft verfügbaren Mittel massgeblich von der Entwicklung der kantonalen Steuerkraft ab.

Ausserdem besteht Anspruch auf demografischen Sonderlastenausgleich, aufgrund der aktuellen Prognose dürfte diese Zahlung vorübergehend leicht ansteigen. Anspruch auf geografisch-topografischen Sonderlastenausgleich ist nicht gegeben.

Realisierungsquote Investitionen

In der Investitionsplanung sind die Realisierungsquoten wie folgt berücksichtigt:

Investitionen Verwaltungsvermögen

Steuerhaushalt 100 %

Gebührenhaushalte 100 %

Investitionen Finanzvermögen 100 %

Planungsgremium

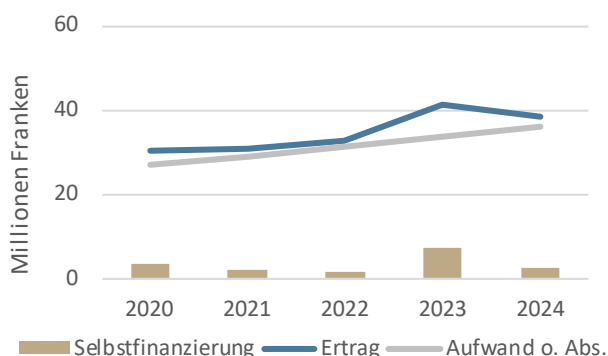
Die bewährte Finanz- und Aufgabenplanung wurde vom Gemeinderat unter Beizug des externen Beratungsunternehmens swissplan.ch Beratung für öffentliche Haushalte AG, Zürich im rollenden Sinne überarbeitet. Sie zeigt in einer rechtlich unverbindlichen Form die mutmassliche finanzielle Entwicklung der nächsten Jahre auf. Der Planungsprozess umfasst drei Phasen: Analyse der

vergangenen Jahre, Finanzpolitisches Ziel und Blick in die Zukunft (Prognosen, Investitionsprogramm nach Prioritäten, Steuerplan, Aufgabenplan, Planerfolgsrechnung und -bilanz, Geldflussrechnung, Kennzahlen). Einmal jährlich werden die Ergebnisse in einer Dokumentation zusammengefasst.

Die vergangenen Jahre (2020 - 2024)

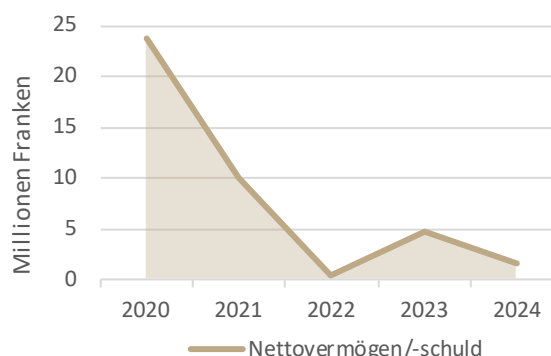
Erfolgsrechnung

Steuerhaushalt



Nettovermögen

Steuerhaushalt



In den letzten Jahren sind sowohl die Schülerinnen und Schüler- als auch die Einwohnerzahlen deutlich gestiegen, was mitunter für den Anstieg des Aufwandes verantwortlich ist – dieser nahm seit 2020 um rund 34 % zu; besonders stark in den Bereichen Bildung, Gesundheit, Soziale Sicherheit und Allgemeine Verwaltung. Hohe Einnahmen aus der Grundstückgewinnsteuer sowie Buchgewinne stellten eine positive Selbstfinanzierung sicher. Durch die grosse Investitionstätigkeit wurde jedoch das Nettovermögen nahezu vollständig abgebaut.

Für die vergangenen fünf Jahre steht im Steuerhaushalt den sehr hohen Nettoinvestitionen von 46 Mio. Franken eine Selbstfinanzierung von 17 Mio. Franken gegenüber, was einem Selbstfinanzierungsgrad von 37 % entspricht. Unter Berücksichtigung der Nettoinvestitionen im Finanzvermögen (ca. 1 Mio.) resultierte ein Haushaltsdefizit von 30 Mio. Franken. Die verzinslichen Schulden belaufen sich auf etwa 25 Mio. Franken. Das Nettovermögen wurde fast vollständig aufgebraucht und liegt noch bei 2 Mio. Franken (Sek +4 Mio. - Gde: -2 Mio.). Das ist im Vergleich mit den Zürcher Gemeinden ein eher tiefer Wert. Die Gesamtsteuerbelastung hat in den vergangenen Jahren um einen Prozentpunkt abgenommen. Im Jahr 2024 weisen

verglichen mit anderen Gemeinden die folgenden Bereiche einen überdurchschnittlich¹ hohen Aufwand aus: Planmässige Abschreibungen, Asylwesen sowie Familie & Jugend.

Im Jahr 2024 betrug die Selbstfinanzierung 2 Mio. Franken und lag damit um 5 Mio. Franken unter dem Vorjahreswert. Dieser Rückgang ist vor allem darauf zurückzuführen, dass die wirkenden Sondereffekte – insbesondere der Buchgewinn aus dem Verkauf der Dachlissenstr. 11 und das Rekordergebnis bei den Grundstückgewinnsteuern – nichtmehr anfielen und ein markanter Anstieg der Kosten überwiegend im Bildungsbereich erfolgte. Auch die ordentlichen Steuern fielen schwächer aus, kompensiert wurde dies wiederum durch mehr Ressourcenausgleich. Der so erzielte Selbstfinanzierungsanteil lag bei 6,0 %, das entspricht einem unterdurchschnittlichen Wert.

Im Abschluss 2024 liegt die Steuerkraft bei 78 % des kantonalen Mittelwerts (VJ: 85 %), wodurch die Bedeutung des Ressourcenausgleichs weiterhin hoch bleibt.

Die Gebührenhaushalte Abwasser und Abfall verfügen über genügend hohe Spezialfinanzierungskonti und sind (noch) schuldenfrei.

Mittelflussrechnung (2020 - 2024)	Gde	Sek	Steuern	Gebühren	Total
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	12'461	4'227	16'688	476	17'165
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	-38'840	-6'743	-45'583	-2'651	-48'235
Veränderung Nettovermögen	-26'379	-2'516	-28'895	-2'175	-31'070
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	-646	-	-646	-	-646
Haushaltüberschuss/-defizit	-27'025	-2'516	-29'541	-2'175	-31'716

Kennzahlen	Gde	Sek	Steuern	Gebühren	Total
Nettovermögen (31.12.2024) Fr./Einw.	-337	405	68	64	133
Selbstfinanzierungsgrad (2020 - 2024)	32%	63%	37%	18%	36%

¹ Jährlicher Aufwand mehr als 50 Franken/Einwohner bzw. 1'000 Franken/Sus höher als Median

Finanz- und Aufgabenplan 2025 - 2029

Politische Gemeinde

Sekundarschulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite

F

Prognosewerte

Gemeindeentwicklung (Bevölkerung, Schülerzahl)	1
Regionalisierte Bevölkerungsprognose	1
Konjunkturelle Entwicklung (BIP, Teuerung, Zinsen)	1
Eckwerte und besondere Einflüsse	1

Übersichten

Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	2
Politische Gemeinde ohne Gebührenhaushalte	3
Sekundarschulgemeinde	4
Gebührenhaushalte	5
Abwasserbeseitigung	6
Abfallwirtschaft	7
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)	8
Politische Gemeinde mit Gebührenhaushalten	9

Spezialauswertungen (Ist vs. 2 Planjahre)

Selbstfinanzierung und Geldflussrechnung	10
Spezifische Kosten (inkl. Bevölkerung, Schülerzahl und Konjunktur)	11

Detailprognosen

Investitionsprogramm mit Prioritäten	12
Steuerplan (Direkte Steuern und Grundstückgewinnsteuern)	18
Finanzausgleich (Ressourcen- und Sonderlastenausgleich)	20
Aufgabenplan	22
Hochrechnung Erfolgsrechnung erstes Planjahr	24
Erfolgsrechnung alle Planjahre	25
Geldflussrechnung (mit Fälligkeiten, Neuaufnahmen und Konditionen)	27
Planbilanz	29
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen (inkl. Haushaltgleichgewicht)	31
Wichtige Änderungen im Umfeld (Steuergesetz etc.)	34
Katalog möglicher Korrekturmassnahmen	35

Gemeindeentwicklung	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Bevölkerung 1)						
Mettmenstetten	5'756	5'790	5'898	5'976	6'061	6'152
Knonau	2'457	2'500	2'500	2'550	2'600	2'700
Maschwanden	673	750	760	770	780	790
Total Kreismunicipe	8'886	9'040	9'158	9'296	9'441	9'642
Schülerinnen und Schüler (SuS) 2)						
- Kindergarten (PS 1-2)	161	166	178	156	128	136
- Primarstufe (PS 3-8)	437	464	496	513	516	513
- Sekundarstufe (Sek I)	239	270	276	329	369	383
Total SuS	837	900	950	998	1'013	1'032

1) zivilrechtlicher Wohnsitzbegriff

2) Beginn Schuljahr, gem. Bista, ohne externe SuS

Quelle: Bevölkerung und SuS-Zahlen = Input Gemeinde

Regionalisierte Bevölkerungsprognose (Auszug)

Eigene Wachstumsprognose in % Stat. Amt 163%

Prognosen für den Bezirk Affoltern	2023 - 2028		2023 - 2038	
Bevölkerungsentwicklung	Periode	p.a.	Periode	p.a.
- Einwohnerzuwachs gesamthaft	4.1%	0.8%	13.1%	0.9%
Prozentuale Veränderung Bevölkerungsanteil nach Altersgruppen				
- bis 19 Jahre (Schulalter)	-4.8%	-1.0%	-9.8%	-0.7%
- 20 - 64 Jahre (Erwerbsfähigkeit)	-1.0%	-0.2%	-3.8%	-0.3%
- über 65 Jahre (Pensionsalter)	8.8%	1.8%	23.7%	1.6%

Quelle: Statistisches Amt des Kantons Zürich, Dezember 2024

Konjunkturelle Entwicklung	2024	2025	2026	2027	2028	2029	Mittel 25/29
Bruttoinlandprodukt (BIP) 3)	1.0%	1.5%	0.9%	1.6%	1.5%	1.4%	1.4%
Teuerung 4)	1.1%	0.2%	0.5%	0.6%	0.8%	1.0%	0.6%
Zins 10-jährige Bundesobligation 4)	0.6%	0.3%	0.4%	0.4%	0.7%	0.9%	0.5%
Zins 3-Monats-SARON Franken 4)	1.2%	0.1%	0.0%	0.0%	0.3%	0.5%	0.2%

3) Veränderung gegenüber Vorjahr, Sportevent-bereinigt

4) Jahresdurchschnitt

Quelle: - 2027 Konjunkturprognose KOF, 24. September 2025; ab 2028: KOF Consensus Forecast

Eckwerte	2024	2025	2026	2027	2028	2029	Mittel 25/29
Nominales BIP	2.1%	1.7%	1.4%	2.2%	2.3%	2.4%	2.0%
Jährliche Bevölkerungszunahme	1.3%	0.6%	1.9%	1.3%	1.4%	1.5%	1.3%
Bevölkerung und Teuerung	2.4%	0.8%	2.4%	1.9%	2.2%	2.5%	2.0%
Bevölkerung und nominales BIP	3.4%	2.3%	3.3%	3.5%	3.7%	3.9%	3.3%

Realisierungsquote Investitionen 100% für sämtliche Planjahre**Besondere Einflüsse** keine unberücksichtigten Einflüsse absehbar**Startsitzung Planungsprozess** Mittwoch, 7. Mai 2025

Steuerhaushalt		2025	2026	2027	2028	2029							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung	1)	2'807	1'826	2'260	2'567	3'180	12'641						
Nettoinvestitionen VV		-7'196	-3'314	-2'060	-2'715	-6'930	-22'215						
Veränderung Nettovermögen		-4'389	-1'488	200	-148	-3'750	-9'574						
Nettoinvestitionen FV		38	-	-	-	-	38						
Haushaltüberschuss/-defizit		-4'351	-1'488	200	-148	-3'750	-9'536						
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		35'859	7'677	37'114	7'400	38'045	7'627	38'966	7'855	39'774	8'090	2.6%	1.3%
Fiskalbereich		27	20'673	25	21'988	31	23'451	31	24'239	32	25'187	4.4%	5.1%
Grundstückgewinnsteuern			3'000		3'000		2'500		2'500		2'500		-4.5%
Direkter Finanzausgleich	2)		6'162		5'589		5'821		6'021		6'257		0.4%
Abschreibungen VV		2'870		2'912		2'895		2'864		2'758			-1.0%
Interne Verrechnungen		567	567	602	602	591	591	592	592	593	593	1.1%	1.1%
Finanzaufwand/-ertrag		289	1'412	468	1'457	524	1'462	520	1'469	525	1'475	16.1%	1.1%
Buchgewinne/-verluste			57										
EK-Fonds, Aufwertungen VV													
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		39'611	39'549	41'121	40'035	42'086	41'452	42'973	42'676	43'680	44'102	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		-62		-1'086		-634		-297		423		-1'657	
Abschreibungen		2'870		2'912		2'895		2'864		2'758		14'298	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-		-		-		-		-		-	
Selbstfinanzierung	1)	2'807		1'826		2'260		2'567		3'180		12'641	
Steuerfuss		98%		98%		98%		98%		98%			
Einfacher Staatssteuerertrag		17'277		18'090		19'377		20'019		20'776		4.7%	
2) konsolidierter Wert													
Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		5-Jahres-Total	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-1'243		-2'075		-1'572		-1'246		-528		-6'664	
Ergebnis aus Finanzierung		1'181		989		938		949		950		5'007	
Ausserordentliches Ergebnis		-		-		-		-		-		-	
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		-62		-1'086		-634		-297		423		-1'657	
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto		Netto		Netto		Netto		Netto		5-Jahres-Total	
Verwaltungsvermögen (VV)		7'196		3'314		2'060		2'715		6'930		22'215	
Finanzvermögen (FV)		-38		-		-		-		-		-38	
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		39'513		39'388		39'013		39'169		39'737		1%	
Verwaltungsvermögen		63'572		63'974		63'140		62'990		67'163		6%	
Fremdkapital			42'241		43'604		43'028		43'332		47'650	13%	
Eigenkapital			60'845		59'759		59'124		58'827		59'250	-3%	
Total		103'085	103'085	103'362	103'362	102'152	102'152	102'160	102'160	106'900	106'900	4%	
Nettovermögen/-schuld		-2'727		-4'215		-4'015		-4'163		-7'913			
Kennzahlen												Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		7.2%		4.6%		5.5%		6.1%		7.3%		↘	6.2% ø
Selbstfinanzierungsgrad		39%		55%		110%		95%		46%		↘	57% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.3%		0.7%		0.9%		0.8%		0.8%		→	0.7% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		-670		-917		-911		-949		-1'608		↓	-1'011 ø

Polit. Gemeinde (ohne Gebühren)		2025	2026	2027	2028	2029							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung	1)	2'166	1'076	1'388	1'811	2'145	8'587						
Nettoinvestitionen VV		-6'161	-2'714	-1'835	-2'400	-6'930	-20'040						
Veränderung Nettovermögen		-3'994	-1'638	-447	-589	-4'785	-11'453						
Nettoinvestitionen FV		38	-	-	-	-	38						
Haushaltüberschuss/-defizit		-3'956	-1'638	-447	-589	-4'785	-11'415						
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		28'257	7'247	29'540	7'050	30'066	7'273	30'579	7'496	31'295	7'727	2.6%	1.6%
Fiskalbereich		22	15'178	20	16'282	27	17'353	27	17'930	27	18'604	5.9%	5.2%
Grundstückgewinnsteuern			3'000		3'000		2'500		2'500		2'500		-4.5%
Direkter Finanzausgleich	2)		4'051		3'528		3'632		3'763		3'907		-0.9%
Abschreibungen VV		2'249		2'269		2'268		2'244		2'209			-0.4%
Interne Verrechnungen		566	566	601	601	590	590	591	591	591	591	1.1%	1.1%
Finanzaufwand/-ertrag		285	1'196	458	1'235	516	1'240	517	1'246	523	1'252	16.4%	1.2%
Buchgewinne/-verluste			57										
EK-Fonds, Aufwertungen VV													
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		31'379	31'296	32'888	31'695	33'467	32'587	33'959	33'526	34'646	34'582	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		-82		-1'193		-879		-433		-64		-2'652	
Abschreibungen		2'249		2'269		2'268		2'244		2'209		11'239	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-		-		-		-		-		-	
Selbstfinanzierung	1)	2'166		1'076		1'388		1'811		2'145		8'587	
Steuerfuss		78%		78%		78%		78%		78%			
Einfacher Staatssteuerertrag		17'277		18'090		19'377		20'019		20'776		4.7%	
2) konsolidierter Wert, d.h. ohne Anteile Schulgemeinde(n) und Abgrenzung netto													
Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		5-Jahres-Total	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-1'052		-1'970		-1'603		-1'161		-793		-6'580	
Ergebnis aus Finanzierung		969		777		724		729		729		3'928	
Ausserordentliches Ergebnis		-		-		-		-		-		-	
Rechnungsergebnis		-82		-1'193		-879		-433		-64		-2'652	
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto		Netto		Netto		Netto		Netto		5-Jahres-Total	
Verwaltungsvermögen (VV)		6'161		2'714		1'835		2'400		6'930		20'040	
Finanzvermögen (FV)		-38		-		-		-		-		-38	
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		35'006		34'924		34'667		34'762		35'262		1%	
Verwaltungsvermögen		55'507		55'952		55'519		55'675		60'396		9%	
Fremdkapital			40'938		42'495		42'684		43'368		48'652	19%	
Eigenkapital			49'575		48'382		47'503		47'070		47'006	-5%	
Total		90'513	90'513	90'877	90'877	90'187	90'187	90'437	90'437	95'658	95'658	6%	
Nettovermögen/-schuld		-5'932		-7'570		-8'017		-8'605		-13'390			
Kennzahlen												Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		7.1%		3.5%		4.3%		5.5%		6.3%		↗	5.3% ø
Selbstfinanzierungsgrad		35%		40%		76%		75%		31%		↓	43% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.4%		1.0%		1.1%		1.1%		1.1%		→	0.9% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		-1'024		-1'284		-1'342		-1'420		-2'177		↓	-1'449 ø

Sekundarschulgemeinde		2025	2026	2027	2028	2029							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung	1)	641	750	872	756	1'035	4'054						
Nettoinvestitionen VV		-1'035	-600	-225	-315	-	-2'175						
Veränderung Nettovermögen		-394	150	647	441	1'035	1'879						
Nettoinvestitionen FV		-	-	-	-	-	-						
Haushaltüberschuss/-defizit		-394	150	647	441	1'035	1'879						
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		7'601	430	7'574	350	7'979	355	8'387	359	8'478	363	2.8%	-4.1%
Fiskalbereich		5	5'495	5	5'706	5	6'097	5	6'309	5	6'583	-3.0%	4.6%
Direkter Finanzausgleich	2)		2'111		2'061		2'189		2'259		2'350		2.7%
Abschreibungen VV		621		643		627		620		548		-3.1%	
Interne Verrechnungen		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	5.1%	5.1%
Finanzaufwand/-ertrag		4	216	10	223	9	223	2	223	2	223	-23.5%	0.8%
Buchgewinne/-verluste													
EK-Fonds, Aufwertungen VV													
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		8'232	8'252	8'234	8'341	8'620	8'865	9'015	9'150	9'034	9'520	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		20		107		245		136		487		994	
Abschreibungen		621		643		627		620		548		3'059	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-		-		-		-		-		-	
Selbstfinanzierung	1)	641		750		872		756		1'035		4'054	
Steuerfuss		20%		20%		20%		20%		20%			
Einfacher Staatssteuerertrag		24'337		25'309		27'175		28'112		29'350		4.8%	
2) konsolidierter Wert, d.h. Abgrenzung netto													
Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		5-Jahres-Total	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-191		-105		31		-85		266		-85	
Ergebnis aus Finanzierung		212		212		214		220		221		1'079	
Ausserordentliches Ergebnis		-		-		-		-		-		-	
Rechnungsergebnis		20		107		245		136		487		994	
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto		Netto		Netto		Netto		Netto		5-Jahres-Total	
Verwaltungsvermögen (VV)		1'035		600		225		315		-		2'175	
Finanzvermögen (FV)		-		-		-		-		-		-	
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		4'917		5'068		5'715		6'155		7'190		46%	
Verwaltungsvermögen		8'065		8'022		7'620		7'315		6'767		-16%	
Fremdkapital			1'713		1'713		1'713		1'713		1'713	0%	
Eigenkapital			11'270		11'377		11'622		11'758		12'244	9%	
Total		12'983	12'983	13'090	13'090	13'335	13'335	13'471	13'471	13'957	13'957	8%	
Nettovermögen/-schuld		3'204		3'355		4'002		4'442		5'477			
Kennzahlen												Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		7.8%		9.0%		9.8%		8.3%		10.9%	↘	9.1%	Ø
Selbstfinanzierungsgrad		62%		125%		387%		240%		k.A.	↗	186%	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.0%		-0.1%		-0.1%		-0.1%		-0.1%	↑	-0.1%	Ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		354		366		430		471		568	↗	438	Ø

Gebührenhaushalte		2025	2026	2027	2028	2029						
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total					
Selbstfinanzierung		-121	-64	-73	-84	204	-138					
Nettoinvestitionen VV		-358	-573	-502	-511	-386	-2'331					
Haushaltüberschuss/-defizit		-479	-637	-576	-595	-182	-2'469					
Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Aufwendungen und Erträge	1'077	953	917	855	931	864	945	872	960	1'180	-2.8%	5.5%
Aufwertungen VV												
Zinsaufwand/-ertrag	21	24	30	27	26	20	29	18	32	16	11.3%	-9.6%
Abschreibungen VV	115		139		148		176		149		6.6%	
Veränderung Spezialfinanzierung		236	40	243	39	259	37	298	55			
Total	1'213	1'213	1'126	1'126	1'143	1'143	1'188	1'188	1'196	1'196	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen	115		139		148		176		149		727	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	-236		-203		-221		-261		55		-865	
Selbstfinanzierung	-121		-64		-73		-84		204		-138	
Eckwerte											5 Jahre	
Kostendeckungsgrad	81%		81%		80%		77%		105%		85%	
Eigenfinanzierungsgrad	96%		76%		62%		50%		48%			
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total	
Investitionen VV	458	100	673	100	602	100	611	100	486	100		
Nettoinvestitionen VV	358		573		502		511		386		2'331	
Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Verwaltungsvermögen (VV)	2'686		3'120		3'475		3'810		4'047		51%	
Fremdkapital	1)	109		746		1'322		1'917		2'100	1825%	
Spezialfinanzierung		2'577		2'374		2'153		1'893		1'948	-24%	
Total	2'686	2'686	3'120	3'120	3'475	3'475	3'810	3'810	4'047	4'047	51%	
Nettovermögen/-schuld		-109		-746		-1'322		-1'917		-2'100		
1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt												
Kennzahlen											Periode	
Selbstfinanzierungsanteil	-12.4%		-7.2%		-8.3%		-9.4%		17.1%		↓	-4.1% ø
Selbstfinanzierungsgrad	-34%		-11%		-15%		-16%		53%		↓	-6% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-0.3%		0.3%		0.7%		1.2%		1.3%		→	0.7% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	-19		-127		-221		-316		-341		↓	-205 ø

Abwasserbeseitigung	2025	2026	2027	2028	2029	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	-73	-107	-118	-131	156	-272
Nettoinvestitionen VV	-358	-513	-442	-451	-326	-2'091
Haushaltüberschuss/-defizit	-431	-620	-560	-582	-170	-2'364

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Eigene Aufwendungen und Erträge	175		211		213		214		216		0.7%
Beitrag an Zweckverband/IKA	508		499		510		522		533		2.3%
Mengegebühren		468		464		467		470		545	3.9%
Grundgebühren		142		144		146		148		378	27.7%
Aufwertungen VV											
Zinsaufwand/-ertrag	21	21	29	24	25	17	28	15	30	13	10.1% -12.2%
Abschreibungen VV	115		136		142		167		137		4.3%
Veränderung Spezialfinanzierung		188		243		259		298		19	
Total	819	819	875	875	890	890	931	931	935	935	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen	115		136		142		167		137		697
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	-188		-243		-259		-298		19		-969
Selbstfinanzierung	-73		-107		-118		-131		156		-272

Eckwerte und Gebührenplanung						5 Jahre
Kostendeckungsgrad	77%	72%	71%	68%	102%	78%
Eigenfinanzierungsgrad	86%	67%	54%	41%	40%	
Zinssatz interne Verzinsung	0.86%	1.03%	0.83%	0.83%	0.83%	relevant E/p.a.
Kalkulatorische Menge (1'000 m³)	337	334	336	338	341	0.7% 1.3%
Gebührensatz (Fr./m³)	1.39	1.39	1.39	1.39	1.60	M
Kalkulatorische Anzahl (Einheiten)	2'557	2'591	2'626	2'661	2'697	1.3%
Gebührensatz (Fr./Haushalt, Betrieb)	55.50	55.50	55.50	55.50	140.00	M

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	458	100	613	100	542	100	551	100	426	100	
Nettoinvestitionen VV	358		513		442		451		326		2'091

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	2'686		3'063		3'364		3'648		3'837		43%
Fremdkapital	1)	375		996		1'556		2'138		2'308	515%
Spezialfinanzierung		2'310		2'067		1'808		1'510		1'529	-34%
Total	2'686	2'686	3'063	3'063	3'364	3'364	3'648	3'648	3'837	3'837	43%
Nettovermögen/-schuld	-375		-996		-1'556		-2'138		-2'308		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen						Periode
Selbstfinanzierungsanteil	-11.5%	-16.9%	-18.7%	-20.6%	16.7%	↓ -10.2% ø
Selbstfinanzierungsgrad	-20%	-21%	-27%	-29%	48%	↓ -13% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-0.1%	0.8%	1.3%	2.0%	1.9%	→ 1.2% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	-65	-169	-260	-353	-375	↓ -244 ø

Abfallwirtschaft		2025	2026	2027	2028	2029		
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total	
Selbstfinanzierung		-48	43	45	46	48		134
Nettoinvestitionen VV		-	-60	-60	-60	-60		-240
Haushaltüberschuss/-defizit		-48	-17	-15	-14	-12		-106

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Eigene Aufwendungen und Erträge		394	124	207	24	208	24	210	24	211	25	0.7%	1.5%
Grundgebühren			220		224		227		230		233		1.4%
Aufwertungen VV													
Zinsaufwand/-ertrag			2	1	3	0	3	1	3	1	3		7.3%
Abschreibungen VV				3		6		9		12			
Veränderung Spezialfinanzierung			48	40		39		37		36			
Total		394	394	250	250	253	253	257	257	261	261	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-			
Abschreibungen/Aufwertungen		-		3		6		9		12			30
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		-48		40		39		37		36			104
Selbstfinanzierung		-48		43		45		46		48			134

Eckwerte und Gebührenplanung		5 Jahre						
Kostendeckungsgrad		88%	119%	118%	117%	116%		108%
Eigenfinanzierungsgrad		100%	100%	100%	100%	100%		
Zinssatz interne Verzinsung		0.86%	1.03%	0.83%	0.83%	0.83%	relevant	E/p.a.
Kalkulatorische Anzahl (Einheiten)		2'641	2'686	2'722	2'758	2'795	1.3%	1.3%
Gebührensatz (Fr./Haushalt, Betrieb)		83.26	83.26	83.26	83.26	83.26	M	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total	
Investitionen VV		-	-	60	-	60	-	60	-	60	-		
Nettoinvestitionen VV		-		60		60		60		60			240

Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Verwaltungsvermögen (VV)		-		57		111		162		210			
Fremdkapital		1)	-266		-249		-234		-221		-209	-22%	
Spezialfinanzierung			266		306		345		383		419	57%	
Total			-	57	57	111	111	162	162	210	210		
Nettovermögen/-schuld			266		249		234		221		209		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen		Periode						
Selbstfinanzierungsanteil		-13.9%	17.3%	17.6%	18.1%	18.5%	→	11.5% ø
Selbstfinanzierungsgrad		k.A.	72%	74%	77%	80%	↑	56% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		-0.7%	-1.0%	-0.8%	-0.8%	-0.7%	↗	-0.8% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		46	42	39	36	34	↗	40 ø

Gesamthaushalt		2025	2026	2027	2028	2029							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung	1)	2'686	1'762	2'187	2'483	3'384	12'503						
Nettoinvestitionen VV		-7'554	-3'887	-2'562	-3'226	-7'316	-24'546						
Veränderung Nettovermögen		-4'867	-2'125	-375	-743	-3'932	-12'043						
Nettoinvestitionen FV		38	-	-	-	-	38						
Haushaltüberschuss/-defizit		-4'829	-2'125	-375	-743	-3'932	-12'005						
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		36'962	38'465	38'056	38'831	39'007	40'262	39'943	41'488	40'765	43'215	2.5%	3.0%
Abschreibungen VV		2'985		3'051		3'042		3'041		2'906		-0.7%	
Interne Verrechnungen		567	567	602	602	591	591	592	592	593	593	1.1%	1.1%
Finanzaufwand/-ertrag		310	1'436	498	1'484	550	1'482	548	1'486	556	1'491	15.8%	0.9%
Buchgewinne/-verluste			57										
EK-Fonds, Aufwertungen VV			236	40	243	39	259	37	298	55			
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		40'824	40'762	42'247	41'161	43'229	42'595	44'161	43'864	44'876	45'298	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		-62		-1'086		-634		-297		423		-1'657	
Abschreibungen		2'985		3'051		3'042		3'041		2'906		15'025	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-236		-203		-221		-261		55		-865	
Selbstfinanzierung	1)	2'686		1'762		2'187		2'483		3'384		12'503	
Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		5-Jahres-Total	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-1'246		-2'073		-1'566		-1'235		-512		-6'632	
Ergebnis aus Finanzierung		1'184		987		932		938		935		4'974	
Ausserordentliches Ergebnis		-		-		-		-		-		-	
Rechnungsergebnis		-62		-1'086		-634		-297		423		-1'657	
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto		Netto		Netto		Netto		Netto		5-Jahres-Total	
Verwaltungsvermögen (VV)		7'554		3'887		2'562		3'226		7'316		24'546	
Finanzvermögen (FV)		-38		-		-		-		-		-38	
Geldflussrechnung (1'000 Fr.)		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		5-Jahres-Total	
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		228		1'967		2'767		2'180		3'050		10'192	
Geldfluss aus Investitionen		-7'458		-3'887		-2'562		-3'226		-7'316		-24'451	
Geldfluss aus Finanzierungen		5'500		2'000		-		900		4'500		12'900	
Veränderung flüssige Mittel		-1'730		80		205		-147		234		-1'358	
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		39'513		39'388		39'013		39'169		39'737		1%	
davon Liquidität, KK + Anlagen		3'583		3'662		3'867		3'721		3'955		10%	
Verwaltungsvermögen (VV)		66'258		67'094		66'615		66'800		71'210		7%	
Fremdkapital			42'350		44'350		44'350		45'250		49'750	17%	
davon Fremdvverschuldung + ext. KK			29'630		31'630		31'630		32'530		37'030	25%	
Eigenkapital		63'422		62'133		61'278		60'720		61'198		-4%	
Total		105'771	105'771	106'483	106'483	105'627	105'627	105'969	105'969	110'947	110'947	5%	
Nettovermögen/-schuld		-2'836		-4'962		-5'337		-6'080		-10'012			
Kennzahlen												Periode	
Gesamtsteuerfuss	2)	98%		98%		98%		98%		98%			
Selbstfinanzierungsanteil		6.7%		4.4%		5.2%		5.8%		7.6%		↗	5.9% ø
Selbstfinanzierungsgrad		36%		45%		85%		77%		46%		↗	51% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.3%		0.7%		0.9%		0.8%		0.8%		↗	0.7% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		-689		-1'044		-1'132		-1'266		-1'950		↘	-1'216 ø
2) inkl. Schule(n)													

Polit. Gemeinde		2025	2026	2027	2028	2029							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung	1)	2'046	1'012	1'315	1'727	2'349	8'449						
Nettoinvestitionen VV		-6'519	-3'287	-2'337	-2'911	-7'316	-22'371						
Veränderung Nettovermögen		-4'473	-2'275	-1'022	-1'184	-4'967	-13'922						
Nettoinvestitionen FV		38	-	-	-	-	38						
Haushaltüberschuss/-defizit		-4'435	-2'275	-1'022	-1'184	-4'967	-13'884						
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		29'356	30'430	30'477	30'714	31'024	31'621	31'551	32'561	32'282	33'918	2.4%	2.8%
Abschreibungen VV		2'364		2'408		2'415		2'421		2'358		-0.1%	
Interne Verrechnungen		566	566	601	601	590	590	591	591	591	591	1.1%	1.1%
Finanzaufwand/-ertrag		305	1'220	488	1'262	542	1'259	546	1'264	555	1'268	16.1%	1.0%
Buchgewinne/-verluste			57										
EK-Fonds, Aufwertungen VV			236	40	243	39	259	37	298	55			
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		32'592	32'509	34'013	32'820	34'609	33'730	35'147	34'714	35'842	35'778	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		-82		-1'193		-879		-433		-64		-2'652	
Abschreibungen		2'364		2'408		2'415		2'421		2'358		11'966	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-236		-203		-221		-261		55		-865	
Selbstfinanzierung	1)	2'046		1'012		1'315		1'727		2'349		8'449	
Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		5-Jahres-Total	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-1'054		-1'967		-1'597		-1'150		-778		-6'547	
Ergebnis aus Finanzierung		972		774		718		718		713		3'895	
Ausserordentliches Ergebnis		-		-		-		-		-		-	
Rechnungsergebnis		-82		-1'193		-879		-433		-64		-2'652	
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto		Netto		Netto		Netto		Netto		5-Jahres-Total	
Verwaltungsvermögen (VV)		6'519		3'287		2'337		2'911		7'316		22'371	
Finanzvermögen (FV)		-38		-		-		-		-		-38	
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		35'006		34'924		34'667		34'762		35'262		1%	
Verwaltungsvermögen		58'193		59'072		58'994		59'485		64'443		11%	
Fremdkapital			41'047		43'241		44'006		45'285		50'752	24%	
Eigenkapital			52'152		50'756		49'656		48'962		48'953	-6%	
Total		93'199	93'199	93'997	93'997	93'662	93'662	94'247	94'247	99'705	99'705	7%	
Nettovermögen/-schuld		-6'041		-8'316		-9'339		-10'523		-15'490			
Kennzahlen												Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		6.5%		3.2%		4.0%		5.1%		6.7%		↗	5.1% 0
Selbstfinanzierungsgrad		31%		31%		56%		59%		32%		↓	38% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.4%		0.9%		1.1%		1.1%		1.1%		→	0.9% 0
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		-1'043		-1'410		-1'563		-1'736		-2'518		↓	-1'654 0

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)

	1)	2024	2025	2026	2026	2026
		Rechnung	Approx	Budget	vs. Rg.	vs. Budget
Gesamthaushalt						
I. Betriebliche Tätigkeit						
Nettokosten Gemeinde		-9'129	-8'440	-9'677	-548	-1'238
Nettokosten Schule		-17'782	-18'883	-19'170	-1'388	-287
Nettokosten Finanzen und Steuern		-2'339	-2'651	-2'831	-492	-180
Total Aufwand (netto)		-29'250	-29'974	-31'679	-2'429	-1'705
Direkte Gemeindesteuern		20'768	20'646	21'963	1'195	1'317
Grundstückgewinnsteuern		2'921	3'000	3'000	79	-
Direkter Finanzausgleich		5'234	6'162	5'589	355	-574
Buchgewinne, Aufwertungen, Abgrenzung		46	103	41	-4	-62
Total Ertrag (netto)		28'969	29'911	30'593	1'624	681
Ergebnis Erfolgsrechnung		-281	-62	-1'086	-805	-1'024
Abschreibungen Verwaltungsvermögen		2'687	2'985	3'051	364	66
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	2)	-100	-236	-203	-103	33
Selbstfinanzierung		2'306	2'686	1'762	-544	-924
Überträge in Investitionsbereich		-	-57	-	-	57
Veränderung übriges Finanzvermögen	3)	-1'903	-2'401	205	2'108	2'605
Veränderung übriges Fremdkapital		-846	-	-	846	-
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		-443	228	1'967	2'409	1'739
II. Investitionstätigkeit						
Verwaltungsvermögen (VV)		-6'172	-7'554	-3'887	2'284	3'667
Finanzvermögen (FV)		-	38	-	-	-38
Überträge aus betrieblichem Bereich		-	57	-	-	-57
Veränderung Abgrenzungen etc.	4)	1'000	-	-	-1'000	-
Geldfluss aus Investitionen		-5'172	-7'458	-3'887	1'284	3'571
III. Finanzierungstätigkeit						
Veränderung verzinsliche Schulden	5)	-	4'500	2'000	2'000	-2'500
Veränderung interne Kontokorrente		-	-	-	-	-
Veränderung übrige Kontokorrente		1'550	-	-	-1'550	-
Veränderung Finanzanlagen	5)	-950	1'000	-	950	-1'000
Geldfluss aus Finanzierungen		600	5'500	2'000	1'400	-3'500
Veränderung Flüssige Mittel		-5'014	-1'730	80	5'094	1'810

1) Saldosicht d.h. + = Mittelzufluss (Cash in), - = Mittelabfluss (Cash out)

2) inkl. Spezialfinanzierungen

3) inkl. WB Anlagen Finanzvermögen

4) TA, TP, Rückstellungen etc.

5) inkl. kurzfristiger Bereich

Spezifische Kosten (Franken je Einwohner/SuS)	2024 Rechnung	2025 Approx	2026 Budget	2025 vs. Rg.	2026 vs. Rg.	2026 vs. Approx
Allgemeine Verwaltung						
- Exekutive	63	60	62	-4%	-1%	3%
- Allgemeine Dienste	336	346	346	3%	3%	0%
- Verwaltungsliegenschaften	9	16	28	76%	195% !	67%
- Übriges	15	15	15	0%	0%	0%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit						
- Öffentliche Sicherheit	42	47	43	10%	1%	-8%
- Allgemeines Rechtswesen	56	43	60	-23%	7%	39%
- Feuerwehr	63	71	75	12%	18% !	5%
- Übriges	17	16	18	-7%	4%	13%
Bildung						
- Kindergarten (Franken je SuS)	15'754	15'963	15'372	1%	-2%	-4%
- Primarstufe (Franken je SuS)	20'529	20'616	19'618	0%	-4%	-5%
- Sekundarstufe (Franken je SuS)	26'252	24'696	24'288	-6%	-7%	-2%
Kultur, Sport und Freizeit						
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	32	31	25	-2%	-22%	-21%
- Sport und Freizeit	38	42	42	11%	11%	0%
- Übriges	12	13	12	15%	4%	-10%
Gesundheit						
- Pflegefinanzierung Heime	135	135	124	0%	-8%	-8%
- Pflegefinanzierung Spitex	113	122	113	8%	0%	-7%
- Übriges	36	35	35	-5%	-5%	1%
Soziale Sicherheit						
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	82	90	86	10%	5%	-4%
- Familie und Jugend	251	117	251	-53%	0%	114%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	85	77	79	-9%	-7%	3%
- Asylwesen	150	83	114	-44%	-24%	36%
- Fürsorge, Übriges	78	77	79	-2%	1%	3%
- Übriges	-23	-20	-18	-11%	-22%	-12%
Verkehr						
- Gemeindestrassen	-39	-17	-10	-56%	-75% !!	-42%
- Übriges	89	88	88	-1%	-1%	0%
Umweltschutz und Raumordnung						
- Abwasserbeseitigung (brutto)	132	141	148	7%	12% !	5%
- Abfallwirtschaft (brutto)	53	68	42	29%	-19%	-38%
- Übriges	41	63	65	53%	59% !	4%
Volkswirtschaft						
- Forstwirtschaft	8	8	8	3%	3%	0%
- Übriges	-109	-107	-105	-1%	-3%	-2%
Finanzen und Steuern						
- Zinsen	8	-5	18	-166%	117%	-429%
- Liegenschaften des Finanzvermögens	-49	-32	-31	-35%	-37% !	-3%
- Planmässige Abschreibungen VV	410	457	455	11%	11% !!	0%
Zusammenzug						
Nettokosten Gemeinde	1'581	1'453	1'635	-8%	3%	13%
Nettokosten Kindergarten	441	458	464	4%	5%	1%
Nettokosten Primarstufe	1'559	1'652	1'650	6%	6%	0%
Nettokosten Sekundarstufe	706	738	732	4%	4%	-1%
Total Nettokosten Schule(n)	2'705	2'847	2'846	5%	5%	0%
Total Steuerhaushalt ohne F und S	4'287	4'300	4'481	0%	5%	4%
Nettokosten Finanzen und Steuern	369	419	441	14%	20%	5%
Gesamttotal Steuerhaushalt	4'655	4'720	4'922	1%	6%	4%
Bruttokosten Gebührenhaushalte	185	210	191	13%	3%	-9%
Total Kosten	4'840	4'929	5'113	2%	6%	4%
Bezugsgrössen						
Einwohnerzahl (zivilrechtlich)	5'756	5'790	5'898	1%	2%	2%
Anzahl SuS Kindergarten	161	166	178	3%	11%	7%
Anzahl SuS Primarstufe	437	464	496	6%	14%	7%
Anzahl SuS Sekundarstufe	239	270	276	13%	15%	2%
Total Schülerinnen und Schüler (SuS)	837	900	950	8%	14%	6%
Makroökonomische Eckwerte						
Teuerung	1.1%	0.2%	0.5%			
Wirtschaftswachstum (BIP)	1.0%	1.5%	0.9%			
Summe (nominelles Wachstum)	2.1%	1.7%	1.4%			

Quelle: - 2027 Konjunkturprognose KOF, 24. September 2025; ab 2028: KOF Consensus Forecast

Zusammenzug Nettoinvestitionen Polit. Gemeinde (1'000 Fr.)**Polit. Gemeinde (ohne Gebühren)**

1 = Bewilligt

2 = Nachhol-/Entwicklung

3 = Wunsch

Total

2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total
6'096	2'184	1'175	1'900	6'150	9'900	27'405
65	530	660	500	780	9'250	11'785
-	-	-	-	-	-	-
6'161	2'714	1'835	2'400	6'930	19'150	39'190

Abwasserbeseitigung

1 = Bewilligt

2 = Nachhol-/Entwicklung

3 = Wunsch

Total

2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total
358	513	442	451	326	272	2'363
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
358	513	442	451	326	272	2'363

Abfallwirtschaft

1 = Bewilligt

2 = Nachhol-/Entwicklung

3 = Wunsch

Total

2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total
-	60	60	60	60	60	300
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
-	60	60	60	60	60	300

Finanzvermögen (FV) Polit. Gemeinde

1 = Bewilligt

2 = Nachhol-/Entwicklung

3 = Wunsch

Total

2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total
-38	-	-	-	-	-	-38
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
-38	-	-	-	-	-	-38

Gesamttotal Polit. Gemeinde

Total

2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total
6'481	3'287	2'337	2'911	7'316	19'482	41'815

# Text	Priorität	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total
ALLGEMEINE VERWALTUNG											
Allgemeine Dienste, übrige											
1 Software für Liegenschaftsmanagement	2	GDE	5			50	30				80
						50	30				80
BILDUNG											
Primarstufe											
Mobiliar											
2 Technisches Solution Design (ICT PS) 2025	1	GDE	4		77						77
					77						77
Schulliegenschaften											
Übrige Tiefbauten											
3 Sportplatz Gramatt, Beleuchtung LED 2025	1	GDE	20		66						66
4 Sportplatz Gramatt, Sanierung Laufbahn und roter Platz	1	GDE	20			70					70
Hochbau											
5 Provisorium (Container) Schulzimmer PS (SRE22+ 2024)	1	GDE	8		86						86
6 Modulbau Kindergartendorf 2023-2025 (SRE22+ 2023-25)	1	GDE	33	1'563	3'932						5'495
7 Neubau Pavillon inkl. Rückbau	1	GDE	33			305	305	1'900	6'000	9'900	18'410
8 Schulhaus Gramatt 1, Sanierung / Umbau (SRE22+ 2028-32)	2	GDE	33	131				150	300	6'250	6'831
9 SH Dorf, Sanierung / Umnutzung (SRE22+ 2029-33)	2	GDE	33						100	3'000	3'100
Mobiliar											
10 Mobiliar Kindergartendorf (SRE22+ 2025)	1	GDE	8		196						196
					196						196
Übrige immaterielle Anlagen (Planungsausgaben)											
11 Schulraumentwicklung 2022+ Planungsaufwand (SRE22+)	1	GDE	10		80						80
12 Provisorium (Container) Rennweg Projektierung	1	GDE	8		38						38
KULTUR, SPORT UND FREIZEIT											
13 Schwimmbad (Folienersatz oder neu Chromstahl)	1	GDE	20			30	170				200
						30	170				200
VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG											
Gemeindestrassen											
Tiefbau											
14 Im Gjuch, Strassensanierung	1	GDE	40	360	100						460
15 Grundrebenstrasse, Grossholzerstr.-Rennweg, Sanierung 340m	1	GDE	40	13	450						463
16 Erspachstrasse, Sanierung	1	GDE	40	6	50	600					656
17 Buechstockstrasse, Sanierung 170m	1	GDE	40	4	406						410
18 Zürichstrasse, Sanierung Personenunterführung	1	GDE	40		175						175
19 Zürichstrasse, San Personenunterführung, Kantonsbeitrag	1	GDE	40	-37							-37

# Text	Priorität	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total
20 Brülstrasse, Sanierung 350m	1	GDE	40		30	400					430
21 Grundrebenstrasse, Langacherstr.-Grossholzerstr., Sanierung 240m	2	GDE	40		30	350					380
22 Herferswilerstrasse Rifferswil - Schulhaus Sanierung	2	GDE	40			30	400				430
23 Grossholzerstrasse, Sanierung 265m (Rennweg - Grundrebenstrasse)	1	GDE	40			30	350				380
24 Leigruppenstrasse, Paradiesstr.-Oberdorfstr., Sanierung	2	GDE	40				30	350			380
25 AIB Grundrebenstr., Rennweg-Leigr.str., Notsan.	1	GDE	40	12							12
Fahrzeug					180						180
26 Ersatzbeschaffung Kommunalfahrzeug AEBl (2025)	1	GDE	8		180						180
Immaterielle Anlagen					55						55
27 Gemeindestrassen, Zustandserfassung (2025)	1	GDE	10		55						55
Öffentliche Verkehrsinfrastruktur											
Tiefbau				16		235					251
28 Bahnhof Mettmenstetten, Bushaltestelle, Neubau	1	GDE	40	16		235					251
UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG											
Gewässerverbauungen				161	125	600	550		530		1'966
29 Weidbächli, Planung Offenlegung (Stiftung zur Weid)	1	GDE	50	127	147						274
30 Weidbächli, Um- und Offenlegung, IB Anteil Kanton (ca. 10%)	1	GDE	50		-26						-26
31 Weidbächli, Um- und Offenlegung, IB Anteil Bund (ca. 35%)	1	GDE	50		-92						-92
32 Weidbächli, Um- und Offenlegung, IB Anteil Gr.Eigentümer (ca. 35%)	1	GDE	50		-62						-62
33 Loobach, Offenlegung (Stiftung zur Weid)	1	GDE	50		50	300					350
34 Dachlissen, Stripelbach, Offenlegung	2	GDE	50	10	35	100	200				345
35 Dachlissen, Stripelbach, Hochwasserschutz	1	GDE	50		44	100	150				294
36 Fischbach, Zürichstrasse - Untere Bahnhofstrasse	1	GDE	50		30	100	200				330
37 Oberdorfbach, Teilst. Paradiesstr.-Gut Freudenb., Offenleg.	1	GDE	50	24					150		174
38 Oberdorfbach, Renaturierung Abschn. Leigruppenstr.	2	GDE	50						200		200
39 Oberdorfbach, Abschn. Unterhalb Oberdorfstrasse	2	GDE	50						180		180
Raumordnung				43	86	14					143
40 Arealentwicklung Erspach-Areal	1	GDE	10	36	50	4					90
41 Standortanalyse Sportplatz (Sportplatz der Zukunft)	1	GDE	10	7	36	10					53
Abwasserbeseitigung (Gemeindebetrieb)											
Kanal- und Leitungsnetze					300	400	400	400	400		1'900
42 Kanalisation, Sanierung 2025 inkl. San.aus Zust.Erh.	1	ABW	50		300						300
43 Kanalisation, Sanierung 2026 inkl. San.aus Zust.Erh.	1	ABW	50			400					400
44 Kanalisation, Sanierung 2027 inkl. San.aus Zust.Erh.	1	ABW	50				400				400

# Text	Priorität	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total
45 Kanalisation, Sanierung 2028 inkl. San.aus Zust.Erh.	1	ABW	50					400			400
46 Kanalisation, Sanierung 2029 inkl. San.aus Zust.Erh.	1	ABW	50						400		400
Übrige immaterielle Anlagen (Planungs- und Vermessungsausgaben)				1	50	100					151
47 Überarbeitung GEP, Bauingenieur	1	ABW	10	1	50	100					151
Investitionsbeiträge an Gemeinden und Zweckverbände				17	108	113	142	151	26	272	830
48 ARA Obfelden, Zus.schluss R-S, Rückbau, Realisierung, Erneuer.	1	ABW	20	7	100	100	100	100			407
49 IB ARA Zwillikon, Um- Ausbau zu neuer Kläranlage (0.62%)	1	ABW	30	10	3	11	41	50	26	272	414
50 Investitionskostenanteil ARA Zwillikon 2025 (0.62%)	1	ABW	20		2						2
51 Investitionskostenanteil ARA Zwillikon 2026 (0.62%)	1	ABW	20			2					2
52 Investitionskostenanteil ARA Zwillikon 2027 (0.62%)	1	ABW	20				1				1
53 Investitionskostenanteil ARA Zwillikon 2028 (0.62%)	1	ABW	20					1			1
54 Investitionskostenanteil ARA Zwillikon 2029 (0.62%)	1	ABW	20						1		1
55 Rifferswil, Pumpwerk Fensterersatz	1	ABW	20		3						3
Investitionsbeiträge von privaten Haushalten					-100	-100	-100	-100	-100		-500
56 Kanalisationsanschlussgebühren 2025	1	ABW	40		-100						-100
57 Kanalisationsanschlussgebühren 2026	1	ABW	40			-100					-100
58 Kanalisationsanschlussgebühren 2027	1	ABW	40				-100				-100
59 Kanalisationsanschlussgebühren 2028	1	ABW	40					-100			-100
60 Kanalisationsanschlussgebühren 2029	1	ABW	40						-100		-100
Abfallwirtschaft (Gemeindebetrieb)											
übrige Tiefbauten						60	60	60	60	60	300
61 Unterflurcontainer (Rahmenkredit)	1	ABF	20			60					60
62 Unterflurcontainer (Rahmenkredit)	1	ABF	20				60				60
63 Unterflurcontainer (Rahmenkredit)	1	ABF	20					60			60
64 Unterflurcontainer (Rahmenkredit)	1	ABF	20						60		60
65 Unterflurcontainer (Rahmenkredit)	1	ABF	20							60	60
Finanzvermögen					-38						-38
66 Verkauf Landstreifen	1	FV	0		-97						-97
67 Verkaufsnebenkosten	1	FV	0		2						2
68 Übertrag Buchgewinn ER	1	FV	0		57						57

Zusammenzug Nettoinvestitionen Sekundarschulgemeinde (1'000 Fr.)

Sekundarschulgemeinde	2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total
1 = Bewilligt	1'035	600	65	70	-	-	1'770
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	160	245	-	-	405
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	1'035	600	225	315	-	-	2'175

Finanzvermögen (FV)	2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total
1 = Bewilligt	-	-	-	-	-	-	-
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	-	-	-	-	-	-	-

Gesamttotal Sekundarschulgemeinde	2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total
Total	1'035	600	225	315	-	-	2'175

# Text	Priorität	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2025	2026	2027	2028	2029	> 2029	Total
Sekundarstufe					60	60	65	70			255
1 Informatik, Gerätebeschaffung ICT 2025	1	SEK	4		60						60
2 Informatik, Gerätebeschaffung ICT 2026	1	SEK	4			60					60
3 Informatik, Gerätebeschaffung ICT 2027	1	SEK	4				65				65
4 Informatik, Gerätebeschaffung ICT 2028	1	SEK	4					70			70
Schulliegenschaften											
Hochbau					975	475	160	180			1'790
5 Sek, PV-Anlage, Energie, Unterstand (2025)	1	SEK	33		650						650
6 Wygarten II, Küche (2025)	1	SEK	20		250						250
7 Wygarten, Turnhalle, LED (2025)	1	SEK	33		75						75
8 Wygarten I, LED-Umrüstung (2026)	1	SEK	33			200					200
9 Hallenbad, Sanierung Garderoben	1	SEK	33			149					149
10 Hauswartwohnung, Sanierung und Instandstellung	1	SEK	33			66					66
11 Sek, Veloparkplatz / Lehrerplatz (Wygarten II)	1	SEK	33			60					60
12 Altes Sekundarschulhaus, LED-Umbau (2027)	2	SEK	33				160				160
13 Wygarten II, LED-Umbau (2028)	2	SEK	33					180			180
Mobilien						65		65			130
14 Wygarten I, Schulraum, Inventar/Möblierung 2026	1	SEK	8			65					65
15 Wygarten I, Schulraum, Inventar/Möblierung 2028	2	SEK	8					65			65

Polit. Gemeinde (in 1'000 Fr.)	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029		
Veränderungen Steuergesetz/-tarif												
- Natürliche Personen						0.0%	-0.4%	0.0%	-0.3%	0.0%		
- Juristische Personen						0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%		
Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)												
<i>Natürliche Personen</i>	14'272	14'842	15'435	16'062	16'529	16'613	17'436	18'714	19'341	20'083		109%
- Einkommen	11'982	12'388	12'863	13'247	13'971	13'923	14'744	15'588	16'110	16'728	x x x	110%
- Vermögen	2'290	2'455	2'572	2'815	2'558	2'690	2'692	3'126	3'231	3'355	x x x	102%
<i>Juristische Personen</i>	914	811	703	808	589	664	654	663	678	693		93%
- Gewinn	847	732	629	736	515	581	577	585	598	612	x x	92%
- Kapital	67	79	74	72	74	83	77	78	80	82	x x	105%
Total	15'186	15'653	16'137	16'870	17'118	17'277	18'090	19'377	20'019	20'776		108%
Steuerfuss Rechnungsjahr	78%	78%	78%	78%	78%	78%	78%	78%	78%	78%		
Steuern Rechnungsjahr	11'845	12'210	12'587	13'158	13'352	13'476	14'110	15'114	15'615	16'206		108%
Steuererträge aus früheren Jahren	1'598	1'366	1'432	2'376	1'369	1'296	1'710	1'766	1'828	1'896	x x x x	99%
Nachsteuern	195	34	43	8	37	61	30	29	29	29		104%
Aktive Steuerauscheidungen	268	155	311	116	259	181	240	248	257	266	x x x x	105%
Passive Steuerauscheidungen	-388	-314	-209	-463	-275	-187	-278	-287	-297	-308	x x x x	88%
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-37	-19	-27	-29	-33	-22	-30	-29	-29	-29		102%
Quellensteuern	121	257	294	278	367	222	350	361	374	388	x x x	112%
Personalsteuern	105	103	105	107	107	110	110	111	113	115	x	103%
Total Ertrag Gemeindesteuern	13'707	13'792	14'537	15'551	15'182	15'138	16'242	17'313	17'889	18'562		108%
Tatsächliche Forderungsverluste	28	25	27	19	3	12	10	17	17	17		61%
Wertberichtigungen Forderungen											x x x x	
Total Aufwand Gemeindesteuern	28	25	27	19	3	12	10	17	17	17		61%
Grundstückgewinnsteuern	2'073	1'659	2'307	3'843	2'921	3'000	3'000	2'500	2'500	2'500	Manuelle Festlegung	99%
Hundesteuern	34	36	40	42	41	40	40	41	41	42	x	98%
Total Ertrag Sondersteuern	2'107	1'695	2'347	3'885	2'962	3'040	3'040	2'541	2'541	2'542		99%
Tatsächliche Forderungsverluste	0		0		0			0	0	0		0%
Kantonsanteil an Hundesteuern	8	9	9	10	10	10	10	10	10	10	Verhältnis zu Ertrag	102%
Total Aufwand Sondersteuern	8	9	9	10	10	10	10	10	10	11		101%
Steuerbezug für Kanton (0210.4611.00)	197	204	195	198	201	200	200	205	209	214	wie allg. Dienste	101%
Steuerbezug für Gemeinden (0210.4612.01)	215	253	253	257	257	261	262	268	274	280	wie allg. Dienste	102%
Vergütungszinsen (9610.3499.10)	32	23	17	18	56	15	50	50	50	50	wie letztes Budgetjahr	167%
Steuerkraft (Fr./Einwohner)	3'250	3'154	3'280	3'480	3'357	3'325	3'505	3'687	3'757	3'841		104%

Sekundarschulgemeinde (in 1'000 Fr.)	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	Systematik/Ergebnis Steuerschätzung			
Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)											BIP	T	E	STF
Natürliche Personen	20'261	22'305	22'303	22'789	23'392	23'415	24'373	26'227	27'143	28'358				Ø3y
- Einkommen	17'448	19'207	19'040	19'253	20'147	20'035	20'940	22'183	22'958	23'986	x	x	x	2026 in % Ø3y
- Vermögen	2'813	3'097	3'263	3'535	3'245	3'380	3'433	4'044	4'185	4'372	x	x	x	107%
Juristische Personen	1'049	943	857	986	839	922	936	949	969	992				103%
- Gewinn	957	839	757	886	734	803	783	794	811	830	x	x		105%
- Kapital	92	104	100	100	105	118	153	155	158	162	x	x		99%
Total	21'310	23'247	23'160	23'774	24'230	24'337	25'309	27'175	28'112	29'350				150%
Steuerfuss Rechnungsjahr	21%	21%	21%	20%	20%	20%	20%	20%	20%	20%				107%
Steuern Rechnungsjahr	4'475	4'882	4'864	4'755	4'846	4'867	5'062	5'435	5'622	5'870				105%
Steuererträge aus früheren Jahren	881	661	614	809	604	533	537	552	573	595	x	x	x	80%
Nachsteuern	65	12	19	9	13	15	11	14	14	14				x
Aktive Steuerauscheidungen	93	73	100	51	78	58	73	75	78	81	x	x	x	95%
Passive Steuerauscheidungen	-141	-125	-77	-140	-96	-63	-89	-91	-95	-99	x	x	x	85%
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-11	-6	-8	-9	-10	-7	-6	-9	-9	-9				x
Quellensteuern	50	107	109	114	124	92	118	122	126	131	x	x	x	71%
Total Ertrag Gemeindesteuern	5'412	5'603	5'621	5'589	5'560	5'495	5'706	6'097	6'309	6'583				102%
Tatsächliche Forderungsverluste	17	10	7	6	1	5	5	5	5	5				x
Wertberichtigungen Forderungen											x	x	x	x
Total Aufwand Gemeindesteuern	17	10	7	6	1	5	5	5	5	5				106%
Steuerbezugskosten (2191.3612.00)	207	212	212	215	215	219	222	227	232	238	wie Schulverwaltung			
Vergütungszinsen (9610.3499.10)	11	8	5	5	12	4	10	10	10	10	wie letztes Budgetjahr			

Ressourcenzuschuss/-abschöpfung		Bemessung: 2023 Auszahlung: 2025	Bemessung: 2024 Auszahlung: 2026	Bemessung: 2025 Auszahlung: 2027	Bemessung: 2026 Auszahlung: 2028	Bemessung: 2027 Auszahlung: 2029	Bemessung: 2028 Auszahlung: 2030	Bemessung: 2029 Auszahlung: 2031
Rel. Steuerkraft eigene Gemeinde	Fr./E	3'480	3'357	3'325	3'505	3'687	3'757	3'841
Rel. Steuerkraft Kantonsmittel o. Zürich	Fr./E	4'096	4'301	1) 4'350	1) 4'400	4'600	4'700	4'800
Rel. Steuerkraft in % kant. Mittelwert		85%	78%	76%	80%	80%	80%	80%
Ausgleichsgrenze		95%	95%	95%	95%	95%	95%	95%
Abschöpfungssatz		70%	70%	70%	70%	70%	70%	70%
Einfacher relativer Ausgleich	Fr./E	411	729	807	675	683	708	719
Einwohnerzahl	Anzahl	5'683	5'756	5'790	5'898	5'976	6'061	6'152
Einfacher absoluter Ausgleich	1'000 Fr.	2'337	4'196	4'674	3'984	4'082	4'293	4'423
Gesamtsteuerfuss Bemessungsjahr		98%	98%	98%	98%	98%	98%	98%
Steuerfussindex		0.9817	0.9772	0.9745	0.9745	0.9745	0.9745	0.9745
Ressourcenzuschuss	1'000 Fr.	2'290	4'112	4'581	3'904	4'001	4'207	4'335
Ressourcenabschöpfung	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Anteil Politische Gemeinde	1'000 Fr.	1'823	3'273	3'646	3'107	3'184	3'349	3'450
- Steuerfuss		78%	78%	78%	78%	78%	78%	78%
Anteil Sekundarschulgemeinde	1'000 Fr.	467	839	935	797	816	859	885
- Steuerfuss		20%	20%	20%	20%	20%	20%	20%
- Anteil absolute Steuerkraft		100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%

1) von swissplan.ch prognostizierter Wert, Abweichungen zu Erfolgsrechnung (Hochrechnung bzw. Budget) sind möglich

Demografischer Sonderlastenausgleich		Bemessung: 2023 Auszahlung: 2025	Bemessung: 2024 Auszahlung: 2026	Bemessung: 2025 Auszahlung: 2027	Bemessung: 2026 Auszahlung: 2028	Bemessung: 2027 Auszahlung: 2029	Bemessung: 2028 Auszahlung: 2030	Bemessung: 2029 Auszahlung: 2031
Einwohnerzahl	Anzahl	5'683	5'756	5'790	5'898	5'976	6'061	6'152
Einwohner < 20 Jahre	Anzahl	1'351	1'376	1'385	1'398	1'419	1'426	1'433
Anteil Einwohner < 20 Jahre		23.773%	23.905%	23.923%	23.702%	23.751%	23.524%	23.299%
Manuelle Korrektur Prognose < 20 Jahre				0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%
Anspruchsgrenze		22.551%	22.417%	22.336%	22.256%	22.176%	22.096%	22.017%
Anteil über Anspruchsgrenze		1.222%	1.489%	1.587%	1.446%	1.575%	1.428%	1.283%
Einwohner über Anspruchsgrenze	Anzahl	69	86	92	85	94	87	79
Pauschale inkl. Teuerung	Franken	12'507	12'587	12'613	12'676	12'752	12'854	12'982
Voller Beitrag	1'000 Fr.	868	1'079	1'159	1'081	1'200	1'112	1'024
Kürzung aufgrund Steuerfuss	1'000 Fr.	-490	-600	-638	-596	-661	-613	-564
Nettobeitrag	1'000 Fr.	378	479	520	485	539	499	460
Anteil Sekundarschulgemeinde	1'000 Fr.	45	63	73	71	81	76	71
Geo-topo Sonderlastenausgleich								
Einwohnerzahl	Anzahl	5'683	5'756	5'790	5'898	5'976	6'061	6'152
Fläche in Quadratkilometer	manuell	12.98	12.98	12.98	12.98	12.98	12.98	12.98
Bevölkerungsdichte	E/km2	437.7	443.3	445.9	454.2	460.3	466.8	473.8
Grenzwert Einwohnerzahl	Anzahl	1'948						
Steigungsindex	manuell	0.22%	0.22%	0.22%	0.22%	0.22%	0.22%	0.22%
Beitrag pro Einwohner		-	-	-	-	-	-	-
Absoluter Beitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Teuerungsindex		104.2	104.9	105.1	105.6	106.3	107.1	108.2
Voller Beitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Kürzung aufgrund Steuerfuss	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Nettobeitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-

Polit. Gemeinde**Aufgabenplan (1'000 Fr.)**

	Plan		Veränderung		Ausserordentlich + = Verbesserung, - = Verschlechterung
	Aufw	Ertrag	Aufw	Ertrag	
	Typ	Typ	%	%	
Allgemeine Verwaltung					
- Exekutive	T	T	0.7%	0.7%	
- Allgemeine Dienste	E	E	2.3%	2.3%	
- Verwaltungliegenschaften	T	T	0.7%	0.7%	
- Übriges	T	T	0.7%	0.7%	
Öffentliche Ordnung und Sicherheit					
- Öffentliche Sicherheit	E	E	2.3%	2.3%	
- Allgemeines Rechtswesen	E2	E2	4.3%	4.3%	
- Feuerwehr	E	E	2.3%	2.3%	2025 ff.: Beiträge gem. Fipla Zweckverband
- Übriges	T	T	0.7%	0.7%	
Bildung					
- Kindergarten (PS 1-2)	T	T	0.7%	0.7%	2027: +150' -1 Klasse / 2028: +150' -1 Klasse
- Primarstufe (PS 3-8)	T	T	0.7%	0.7%	
- Musikschulen	E	E	2.3%	2.3%	
- Schulliegenschaften	T	T	0.7%	0.7%	
- Tagesbetreuung	E	E	2.3%	2.3%	
- Schulleitung und Schulverwaltung	E	E	2.3%	2.3%	
- Volksschule, Sonstiges	E	E	2.3%	2.3%	
- Sonderschulen	E	E	2.3%	2.3%	
- Übriges	E	E	2.3%	2.3%	
Kultur, Sport und Freizeit					
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	E	E	2.3%	2.3%	
- Sport und Freizeit	E	E	2.3%	2.3%	
- Übriges	E	E	2.3%	2.3%	
Gesundheit					
- Pflegefinanzierung Heime	E5	E5	7.3%	7.3%	
- Pflegefinanzierung Spitex	E5	E5	7.3%	7.3%	
- Übriges	E	E	2.3%	2.3%	
Soziale Sicherheit					
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	E2	E2	4.3%	4.3%	
- Familie und Jugend	E	E	2.3%	2.3%	
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	E2	E2	4.3%	4.3%	
- Asylwesen	E2	E2	4.3%	4.3%	
- Fürsorge, Übriges	E	E	2.3%	2.3%	
- Übriges	E	E	2.3%	2.3%	
Verkehr					
- Gemeindestrassen	T	T	0.7%	0.7%	
- Übriges	E2	E2	4.3%	4.3%	
Umweltschutz und Raumordnung					
- Abwasserbeseitigung	X	X	X	X	2029: +300' Ergebnisverbesserung
- Abfallwirtschaft	X	X	X	X	
- Übriges	T	T	0.7%	0.7%	
Volkswirtschaft					
- Forstwirtschaft	T	T	0.7%	0.7%	
- Übriges	E	E	2.3%	2.3%	
Finanzen und Steuern					
- Emmissionskosten, FV Übriges	F	F	0.0%	0.0%	
- Liegenschaften des Finanzvermögens	F	V	0.0%	0.3%	
- Übriges	T	T	0.7%	0.7%	

B = Bevölkerungsveränderung

E = Einwohner + Teuerung

E? = E + T + ? %

F = Fixer Wert

M = manuell festgelegt

T = Teuerung

V = VMWG Mietzinsveränderung

X = separate Detailberechnung

Sekundarschulgemeinde
Aufgabenplan (1'000 Fr.)

Sekundarschulgemeinde Aufgabenplan (1'000 Fr.)	Plan		Veränderung		Ausserordentlich + = Verbesserung, - = Verschlechterung
	Aufw	Ertrag	Aufw	Ertrag	
	Typ	Typ	%	%	
Allgemeine Verwaltung	T	T	0.7%	0.7%	
Bildung					
- Sekundarstufe (Sek I)	T	T	0.7%	0.7%	2027: -320' +2 Klassen / 2028: -320' +2 Klassen
- Musikschulen	EO	EO	2.3%	2.3%	
- Schulliegenschaften	T	T	0.7%	0.7%	
- Tagesbetreuung	EO	EO	2.3%	2.3%	
- Schulleitung und Schulverwaltung	EO	EO	2.3%	2.3%	
- Volksschule, Sonstiges	EO	EO	2.3%	2.3%	
- Sonderschulen	EO	EO	2.3%	2.3%	
- Übriges	EO	EO	2.3%	2.3%	
Kultur, Sport und Freizeit	EO	EO	2.3%	2.3%	
Gesundheit	EO	EO	2.3%	2.3%	
Soziale Sicherheit	EO	EO	2.3%	2.3%	
Finanzen und Steuern					
- Emmissionskosten, FV Übriges	F	F	0.0%	0.0%	
- Liegenschaften des Finanzvermögens	F	V	0.0%	0.3%	
- Übriges	T	T	0.7%	0.7%	

BO = Bevölkerungsveränderung

EO = Einwohner + Teuerung

EO? = E + T + ? %

F = Fixer Wert

M = manuell festgelegt

T = Teuerung

V= VMWG Mietzinsveränderung

X = separate Detailberechnung

Polit. Gemeinde**Hochrechnung 2025 (1'000 Fr.)**

+ = Verbesserung, - = Verschlechterung

Ergebnis gemäss Budget	-1'353
Ergebnis gemäss Hochrechnung	<u>-82</u>
Veränderung	1'271

Einzelpositionen**1'271****Bemerkung**

Pflegefinanzierung Heime	-100	Anpassung an IST 2024 und allgemeine Kostenentwicklung
Pflegefinanzierung Spitex	30	Anpassung an IST 2024 und allgemeine Kostenentwicklung
Familie und Jugend	-100	Anpassung an IST 2024 und allgemeine Kostenentwicklung
Familie und Jugend	776	Rückerstattung Heimversorgertaxe unbestritten (einmalig)
Gemeindesteuern Rechnungsjahr	-388	Anpassung an aktuelle Fakturierung
Ressourcenausgleich	889	Korrektur Abgrenzung 2025 (mutmasslich)
Ressourcenausgleich	72	Korrektur Abgrenzung 2024
Buchgewinn-/verlust realisiert	57	realisierter Gewinn aus Verkauf Landstreifen
Zinsen	3	Interne Verrechnung Gebührenhaushalte
Planmässige Abschreibungen Steuerhaushalt	31	Aktuelle Kalkulation

Sekundarschulgemeinde**Hochrechnung 2025 (1'000 Fr.)**

+ = Verbesserung, - = Verschlechterung

Ergebnis gemäss Budget	-90
Ergebnis gemäss Hochrechnung	<u>20</u>
Veränderung	110

Einzelpositionen**110****Bemerkung**

Sonderschule	-100	Anpassung an IST 2024
Gemeindesteuern Rechnungsjahr	-99	Anpassung an aktuelle Fakturierung (Me)
Ressourcenausgleich	254	Korrektur Abgrenzung 2025 (mutmasslich)
Ressourcenausgleich	38	Korrektur Abgrenzung 2024 (auf Annahme prov. Mittel)
Planmässige Abschreibungen	17	Aktuelle Kalkulation

Polit. Gemeinde Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	2025 Approx		2026 Budget		2027 Plan		2028 Plan		2029 Plan		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Allgemeine Verwaltung	3'070	801	3'200	813	3'262	830	3'324	847	3'388	865	2.5%	1.9%
- Exekutive	349		368		370		373		376		1.9%	
- Allgemeine Dienste	2'454	711	2'500	724	2'557	740	2'614	757	2'673	774	2.2%	2.1%
- Verwaltungsliegenschaften	185	90	251	89	253	90	255	90	257	91	8.5%	0.3%
- Übriges	82		81		81		82		83		0.2%	
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	1'260	236	1'337	183	1'373	188	1'381	194	1'420	199	3.0%	-4.1%
- Öffentliche Sicherheit	270	1	253	1	259	1	265	1	271	1	0.0%	1.7%
- Allgemeines Rechtswesen	377	127	456	103	475	108	496	112	517	117	8.2%	-2.0%
- Feuerwehr	432	21	462	21	472	21	453	22	463	22	1.8%	1.7%
- Übriges	181	87	166	58	167	58	168	59	169	59	-1.7%	-9.2%
Bildung	13'667	1'452	13'990	1'524	14'005	1'553	14'022	1'583	14'189	1'613	0.9%	2.7%
- Kindergarten (PS 1-2)	1'561		1'611		1'472		1'333		1'343		-3.7%	
- Primarstufe (PS 3-8)	6'663	141	6'734	141	6'783	142	6'832	143	6'881	144	0.8%	0.5%
- Musikschulen	211		237		242		247		253		4.7%	
- Schulliegenschaften	1'421	212	1'497	202	1'508	203	1'519	205	1'530	206	1.9%	-0.6%
- Tagesbetreuung	1'499	1'090	1'420	1'172	1'452	1'199	1'485	1'226	1'518	1'253	0.3%	3.6%
- Schulleitung und Schulverwaltung	914		972		994		1'016		1'039		3.3%	
- Volksschule, Sonstiges	622	1	651	1	665	1	680	1	696	1	2.8%	1.7%
- Sonderschulen	776	9	868	9	887	9	907	9	928	9	4.6%	1.7%
- Übriges	1	1	2		2		2		2		19.2%	>-50%
Kultur, Sport und Freizeit	592	102	559	107	572	110	585	112	598	115	0.3%	2.9%
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	228	48	197	52	201	53	206	54	211	55	-2.0%	3.7%
- Sport und Freizeit	296	51	302	51	308	52	315	53	322	55	2.1%	1.9%
- Übriges	67	4	61	4	62	4	63	4	65	5	-0.9%	4.9%
Gesundheit	1'664	-	1'585	-	1'690	-	1'804	-	1'925	-	3.7%	
- Pflegefinanzierung Heime	780		734		787		844		905		3.8%	
- Pflegefinanzierung Spitex	706		668		716		768		824		3.9%	
- Übriges	178		183		187		191		195		2.4%	
Soziale Sicherheit	6'226	3'771	7'108	3'631	7'361	3'772	7'623	3'919	7'895	4'072	6.1%	1.9%
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	1'695	1'173	1'714	1'205	1'787	1'256	1'863	1'310	1'942	1'365	3.5%	3.9%
- Familie und Jugend	1'497	819	1'513	35	1'547	36	1'582	37	1'617	37	2.0%	>-50%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	1'230	782	1'515	1'047	1'579	1'092	1'647	1'138	1'717	1'186	8.7%	11.0%
- Asylwesen	980	496	1'394	724	1'453	754	1'515	786	1'579	820	12.7%	13.4%
- Fürsorge, Übriges	486	40	507	40	519	40	530	41	542	42	2.8%	1.7%
- Übriges	339	461	466	581	476	594	487	607	498	621	10.1%	7.7%
Verkehr	1'517	1'108	1'497	1'037	1'526	1'044	1'556	1'052	1'587	1'059	1.1%	-1.1%
- Gemeindestrassen	978	1'079	977	1'037	984	1'044	992	1'052	999	1'059	0.5%	-0.5%
- Übriges	540	29	519		541		565		589		2.2%	>-50%
Umweltschutz und Raumordnung	1'622	1'258	1'526	1'142	1'546	1'160	1'594	1'205	1'605	1'213	-0.3%	-0.9%
- Abwasserbeseitigung	819	819	875	875	890	890	931	931	935	935	3.4%	3.4%
- Abfallwirtschaft	394	394	250	250	253	253	257	257	261	261	-9.8%	-9.8%
- Übriges	409	45	400	17	403	17	406	17	409	17	0.0%	-21.7%
Volkswirtschaft	211	783	213	786	215	802	218	819	221	836	1.2%	1.6%
- Forstwirtschaft	137	89	140	91	141	92	142	92	143	93	1.1%	1.2%
- Übriges	74	694	73	695	75	711	76	727	78	743	1.3%	1.7%
Finanzen und Steuern	5'098	25'334	7'174	27'773	7'713	28'925	7'015	28'959	7'096	29'888	8.6%	4.2%
- Steuern	22	18'178	20	19'282	27	19'853	27	20'430	27	21'104	5.9%	3.8%
- Ressourcenausgleich, Abgrenzung		3'718		3'111		3'184		3'349		3'450		-1.9%
- Ressourcenausgleich, Auflösung	1'823		3'273		3'646		3'107		3'184		15.0%	
- Ressourcenausgleich, Zuschuss	467	2'290	839	4'112	935	4'581	797	3'904	816	4'001	15.0%	15.0%
- Sonderlastenausgleich	45	378	63	479	73	520	71	485	81	539	15.9%	9.2%
- Zinsen	172	202	390	283	444	279	448	282	457	285	27.7%	9.0%
- Emmissionskosten, FV Übriges	1	0	4	0	4	0	4	0	4	0	34.5%	0.0%
- Liegenschaften des Finanzvermögens	318	504	315	500	315	501	315	503	315	504	-0.2%	0.0%
- Buchgewinne/-verluste realisiert		57										
- WB Liegenschaften FV												
- WB Finanzanlagen FV												
- Übriges	1	4	1	5	1	5	1	5	1	5	0.5%	2.8%
- Planmässige Abschreibungen VV	1) 2'249		2'269		2'268		2'244		2'209		-0.4%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV	1)											
- Aufwertungen VV	1)											
- Fonds im Fremdkapital	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1		
- Fonds im Eigenkapital	2)											
- Liegenschaftsfonds												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve												
Total	34'927	34'845	38'188	36'995	39'263	38'384	39'121	38'689	39'924	39'860	3.4%	3.4%
Ergebnis	-82		-1'193		-879		-433		-64			

1) Total Steuerhaushalt ohne Gebührenhaushalte, nicht in einzelnen Aufgabenbereichen enthalten
2) Parkplatz-, Forstreserve-, Mehrwertausgleichsfonds etc.

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

WB = Wertberichtigungen

Sekundarschulgemeinde Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	2025 Approx		2026 Budget		2027 Plan		2028 Plan		2029 Plan		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Allgemeine Verwaltung	10		14		15		15		15		9.3%	
Bildung	7'524	638	7'483	558	7'886	562	8'292	566	8'382	571	2.7%	-2.7%
- Sekundarstufe (Sek I)	4'786	299	4'844	218	5'199	220	5'557	221	5'597	223	4.0%	-7.1%
- Musikschulen	100		104		106		109		111		2.8%	
- Schulliegenschaften	867	326	897	326	903	328	910	331	916	333	1.4%	0.5%
- Tagesbetreuung	11		11		11		12		12		1.8%	
- Schulleitung und Schulverwaltung	820		803		822		841		861		1.2%	
- Volksschule, Sonstiges	234	3	296	6	302	6	310	6	317	6	7.9%	23.9%
- Sonderschulen	706	10	528	8	541	8	554	8	567	9	-5.3%	-3.8%
- Übriges	1		1		1		1		1		1.8%	
Kultur, Sport und Freizeit	21		22		23		23		24		3.2%	
Gesundheit	35		35		36		37		38		1.8%	
Soziale Sicherheit	10		18		18		19		19		17.9%	
Finanzen und Steuern	1'100	8'082	1'500	8'622	1'577	9'237	1'426	9'381	1'373	9'766	5.7%	4.8%
- Steuern	5	5'495	5	5'706	5	6'097	5	6'309	5	6'583	-3.0%	4.6%
- Ressourcenausgleich, Abgrenzung		973		796		816		859		885		-2.3%
- Ressourcenausgleich, Auflösung	467		839		935		797		816		15.0%	
- Ressourcenausgleich, Zuschuss		467		839		935		797		816		15.0%
- Ressourcenausgleich, übrige Gde.		1'009		1'104		1'209		1'256		1'324		7.0%
- Sonderlastenausgleich		45		63		73		71		81		15.9%
- Sonderlastenausgleich, übrige Gde.		84		98		91		73		60		-8.1%
- Zinsen	6	8	12	15	10	15	4	15	3	15	-14.8%	16.8%
- Emmissionskosten, FV Übriges	0		0		0		0		0		-15.9%	
- Liegenschaften des Finanzvermögens												
- Buchgewinne/-verluste realisiert												
- WB Liegenschaften FV												
- WB Finanzanlagen FV												
- Übriges		1		2		2		2		2		4.0%
- Planmässige Abschreibungen VV 1)	621		643		627		620		548		-3.1%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV 1)												
- Aufwertungen VV 1)												
- Fonds im Fremdkapital	1		1		1		1		1			
- Fonds im EK, Spezialfinanzierungen												
- Liegenschaftsfonds												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve												
Total	8'700	8'720	9'073	9'180	9'554	9'799	9'811	9'947	9'850	10'337	3.2%	4.3%
Ergebnis	20		107		245		136		487			

1) nicht in einzelnen Aufgabenbereichen enthalten

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

WB = Wertberichtigungen

Polit. Gemeinde**Geldflussrechnung (1'000 Fr.)**

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)		2025	2026	2027	2028	2029	5-Jahres-Total
I. Betriebliche Tätigkeit							
Deckungslücke II		-16'078	-18'020	-18'227	-18'385	-18'426	
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern		15'178	16'282	17'353	17'930	18'604	
Ordentlicher Deckungsbeitrag		-900	-1'738	-874	-455	178	
Zinssaldo		-112	-250	-311	-318	-328	
Deckungsbeitrag I		-1'012	-1'988	-1'185	-773	-151	
Grundstückgewinnsteuern		3'000	3'000	2'500	2'500	2'500	
Deckungsbeitrag II		1'988	1'012	1'315	1'727	2'349	
Veränderung übriges Finanzvermögen	1)	-1'895	161	462	-241	-266	
Veränderung übriges Fremdkapital	1)						
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		93	1'173	1'777	1'486	2'084	6'613
II. Investitionstätigkeit							
Investitionen VV allgemein		-6'519	-3'287	-2'337	-2'911	-7'316	
Investitionen Sachanlagen FV		38					
Überträge aus betrieblichem Bereich		57					
Veränderung Abgrenzungen etc.							
Veränderung Rückstellungen etc.							
Veränderung Fonds im Eigenkapital							
Geldfluss aus Investitionen		-6'423	-3'287	-2'337	-2'911	-7'316	-22'276
III. Finanzierungstätigkeit							
Abnahme langfristige Schulden		-5'000 0.20%		-100 2.50%	-5'000 1.92%		
Zunahme langfristige Schulden		4'500 1.00%	7'000 1.00%		1'000 1.00%	9'500 1.00%	
Veränderung Finanzanlagen							
Abnahme kurzfristiger Bereich	2)		-5'000 0.20%		-100 2.50%	-5'000 1.92%	
Zunahme kurzfristiger Bereich	2)	5'000 0.20%		100 2.50%	5'000 1.92%		
Veränderung interne Kontokorrente		-900 0.68%	194 0.83%	765 0.83%	379 0.83%	967 0.73%	
Veränderung externe Kontokorrente							
Abnahme kurzfristige Finanzanlagen		1'000 1.10%					
Zunahme kurzfristige Finanzanlagen							
Geldfluss aus Finanzierungen		4'600	2'194	765	1'279	5'467	14'305
IV. Zusammenfassung							
Veränderung flüssige Mittel		-1'730	80	205	-147	234	-1'358
Endbestand flüssige Mittel		2'506	2'586	2'790	2'644	2'878	
Zielliquidität	3)	2'500	2'500	2'500	2'500	2'500	
Endbestand verzinsliche Schulden	4)	29'600	31'600	31'600	32'500	37'000	
Durchschnitt verzinsliche Schulden	4)	0.68%	0.83%	0.83%	0.83%	0.73%	

1) inkl. Abgrenzung Ressourcenausgleich
2) kurzfristiger Anteil langfristige Verbindlichkeiten
3) gem. Angabe Gemeinde
4) inkl. kurzfristiger Anteil

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Fälligkeitsstruktur zu Beginn der Planung (1.1.)				
Verzinsliche Schulden			Finanzanlagen	
Verfall	Betrag	Zinssatz	Betrag	Zinssatz
2025	-	-	1'000	1.10%
2026	5'000	0.20%	-	-
2027	-	-	-	-
2028	100	2.50%	-	-
2029	5'000	1.92%	-	-
2030	-	-	-	-
2031	10'000	0.21%	-	-
2032	-	-	-	-
2033	-	-	-	-
2034	-	-	-	-
später	5'000	0.57%	-	-
Total	25'100	0.63%	1'000	1.10%
Zinsbindung (Jahre)		6.8		0.5

Sekundarschulgemeinde

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)		2025	2026	2027	2028	2029	5-Jahres-Total
I. Betriebliche Tätigkeit							
Deckungslücke II		-4'862	-4'970	-5'241	-5'576	-5'572	
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern		5'495	5'706	6'097	6'309	6'583	
Ordentlicher Deckungsbeitrag		633	736	856	733	1'012	
Zinssaldo		8	15	16	22	23	
Deckungsbeitrag		641	750	872	756	1'035	
Veränderung übriges Finanzvermögen 1)		-505	43	118	-62	-68	
Veränderung übriges Fremdkapital 1)							
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		135	794	990	694	967	3'580
II. Investitionstätigkeit							
Investitionen VV allgemein		-1'035	-600	-225	-315		
Investitionen Sachanlagen FV							
Überträge aus betrieblichem Bereich							
Veränderung Abgrenzungen etc.							
Veränderung Rückstellungen etc.							
Veränderung Fonds im Eigenkapital							
Geldfluss aus Investitionen		-1'035	-600	-225	-315	-	-2'175
III. Finanzierungstätigkeit							
Abnahme langfristige Schulden							
Zunahme langfristige Schulden							
Veränderung Finanzanlagen							
Abnahme kurzfristiger Bereich 2)							
Zunahme kurzfristiger Bereich 2)							
Veränderung interne Kontokorrente		900 0.68%	-194 0.83%	-765 0.83%	-379 0.83%	-967 0.73%	
Veränderung externe Kontokorrente							
Abnahme kurzfristige Finanzanlagen							
Zunahme kurzfristige Finanzanlagen							
Geldfluss aus Finanzierungen		900	-194	-765	-379	-967	-1'405
IV. Zusammenfassung							
Veränderung flüssige Mittel		-	-	-	-	-	-
Endbestand flüssige Mittel		42	42	42	42	42	
Zielliquidität 3)							
Endbestand verzinsliche Schulden 4)							
Durchschnitt verzinsliche Schulden 4)							
1) inkl. Abgrenzung Ressourcenausgleich							
2) kurzfristiger Anteil langfristige Verbindlichkeiten							
3) gem. Angabe Gemeinde							
4) inkl. kurzfristiger Anteil							

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Fälligkeitsstruktur zu Beginn der Planung (1.1.)				
Verzinsliche Schulden			Finanzanlagen	
Verfall	Betrag	Zinssatz	Betrag	Zinssatz
2025	-	-	-	-
2026	-	-	-	-
2027	-	-	-	-
2028	-	-	-	-
2029	-	-	-	-
2030	-	-	-	-
2031	-	-	-	-
2032	-	-	-	-
2033	-	-	-	-
2034	-	-	-	-
später	-	-	-	-
Total	-	-	-	-
Zinsbindung (Jahre)				

Polit. Gemeinde Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)	2025		2026		2027		2028		2029		Veränderung 5 J.
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	
Finanzvermögen											
- Flüssige Mittel	2'506		2'586		2'790		2'644		2'878		15%
- Interne Kontokorrente 1)											
- Externe Kontokorrente	1'035		1'035		1'035		1'035		1'035		0%
- Kurzfristige Finanzanlagen 2)											
- Langfristige Finanzanlagen 3)											
- Übrige Finanzanlagen											
- Sachanlagen	18'596		18'596		18'596		18'596		18'596		0%
- Anteil IR (TA etc.)											
- Übriges Finanzvermögen	12'870		12'708		12'247		12'488		12'754		-1%
<i>Total Finanzvermögen</i>	35'006		34'924		34'667		34'762		35'262		1%
Verwaltungsvermögen											
- VV allgemein	58'193		59'072		58'994		59'485		64'443		11%
<i>Total Verwaltungsvermögen</i>	58'193		59'072		58'994		59'485		64'443		11%
Fremdkapital											
- Interne Kontokorrente 1)		410		604		1'369		1'748		2'715	561%
- Externe Kontokorrente		15		15		15		15		15	0%
- Übrige laufende Verbindlichkeiten		9'024		9'024		9'024		9'024		9'024	0%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden 4)		5'000				100		5'000			-100%
- Derivative Finanzinstrumente											
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten											
- Langfristige Schulden		24'600		31'600		31'500		27'500		37'000	50%
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)											
- Übriges Fremdkapital		1'998		1'998		1'998		1'998		1'998	0%
<i>Total Fremdkapital</i>		41'047		43'241		44'006		45'285		50'752	24%
Zweckgebundenes Eigenkapital											
- Spezialfinanzierungen 5)		2'577		2'374		2'153		1'893		1'948	-24%
- Fonds 6)											
- Vorfinanzierungen											
- Liegenschaftsfonds											
Zweckfreies Eigenkapital											
- Reserve 7)											
- Bewertungsreserve											
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		49'575		48'382		47'503		47'070		47'006	-5%
<i>Total Eigenkapital</i>		52'152		50'756		49'656		48'962		48'953	-6%
Total	93'199	93'199	93'997	93'997	93'662	93'662	94'247	94'247	99'705	99'705	

1) intern = innerhalb Finanzplanung

2) Festgelder etc.

3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr

4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)

5) Gebührenhaushalte

6) inkl. Globalbudgets und Mehrwertausgleichsfonds

7) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2

TA = Transitorische Aktiven

VV = Verwaltungsvermögen

IR = Investitionsrechnung

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Sekundarschulgemeinde Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)	2025		2026		2027		2028		2029		Veränderung 5 J.
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	
Finanzvermögen											
- Flüssige Mittel	42		42		42		42		42		0%
- Interne Kontokorrente 1)	410		604		1'369		1'748		2'715		561%
- Externe Kontokorrente											
- Kurzfristige Finanzanlagen 2)											
- Langfristige Finanzanlagen 3)											
- Übrige Finanzanlagen											
- Sachanlagen											
- Anteil IR (TA etc.)											
- Übriges Finanzvermögen	4'465		4'422		4'303		4'365		4'433		-1%
Total Finanzvermögen	4'917		5'068		5'715		6'155		7'190		46%
Verwaltungsvermögen											
- VV allgemein	8'065		8'022		7'620		7'315		6'767		-16%
Total Verwaltungsvermögen	8'065		8'022		7'620		7'315		6'767		-16%
Fremdkapital											
- Interne Kontokorrente 1)											
- Externe Kontokorrente		15		15		15		15		15	0%
- Übrige laufende Verbindlichkeiten		1'591		1'591		1'591		1'591		1'591	0%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden 4)											
- Derivative Finanzinstrumente											
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten											
- Langfristige Schulden											
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)											
- Übriges Fremdkapital		107		107		107		107		107	0%
Total Fremdkapital		1'713		1'713		1'713		1'713		1'713	0%
Zweckgebundenes Eigenkapital											
- Fonds, Spezialfinanzierungen 5)											
- Vorfinanzierungen											
- Liegenschaftsfonds											
Zweckfreies Eigenkapital											
- Reserve 6)											
- Bewertungsreserve											
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		11'270		11'377		11'622		11'758		12'244	9%
Total Eigenkapital		11'270		11'377		11'622		11'758		12'244	9%
Total	12'983	12'983	13'090	13'090	13'335	13'335	13'471	13'471	13'957	13'957	

1) intern = innerhalb Finanzplanung

2) Festgelder etc.

3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr

4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)

5) inkl. Globalbudgets und Mehrwertausgleichsfonds

6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2

TA = Transitorische Aktiven

VV = Verwaltungsvermögen

IR = Investitionsrechnung

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Polit. Gemeinde	2025	2026	2027	2028	2029		
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	5'790	5'898	5'976	6'061	6'152		
Steuerfuss	78%	78%	78%	78%	78%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen						Periode	
Selbstfinanzierungsanteil	6.5%	3.2%	4.0%	5.1%	6.7%	↘	5.1% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	-0.4%	1.4%	-0.2%	-0.5%	-0.2%	↗	0.0% ø
Selbstfinanzierungsgrad	31%	31%	56%	59%	32%	↓	38% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.4%	0.9%	1.1%	1.1%	1.1%	→	0.9% ø
Kapitaldienstanteil	7.9%	8.5%	8.5%	8.3%	7.8%	→	8.2% ø
Bruttoverschuldungsanteil	123%	128%	127%	127%	139%	→	129% ø
Nettovermögensquotient	4) -40%	-51%	-54%	-59%	-83%	→	-57% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	4) -1'043	-1'410	-1'563	-1'736	-2'518	↓	-1'654 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	3	3	3	3	3		3 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	55%	53%	52%	51%	48%	↑	52% ø
Zinsbelastungsquote	5) 3.1%	3.3%	3.3%	3.4%	4.0%	↑	3.4% ø
Investitionsanteil	18.7%	9.9%	7.2%	8.6%	18.5%	→	12.6% ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	6) >100	41	54	>100	>100	↗	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	7) 6'849	4'615	2'100	-234	-666	*	
Selbstfinanzierungsquotient	8) 16.1%	7.6%	9.2%	11.6%	13.2%	↑	11.5% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

5) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

6) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

7) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post), * = massgebend für Budget 2. Planjahr (ex ante)

8) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= - 3%)

Sekundarschulgemeinde		2025	2026	2027	2028	2029	
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich		9'040	9'158	9'296	9'441	9'642	
Steuerfuss		20%	20%	20%	20%	20%	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen							Periode
Selbstfinanzierungsanteil		7.8%	9.0%	9.8%	8.3%	10.9%	↘ 9.1% ∅
Beherrschung laufende Ausgaben, real		2.6%	-2.1%	3.2%	2.7%	-2.0%	↗ 0.9% ∅
Selbstfinanzierungsgrad		62%	125%	387%	240%	k.A.	→ 186% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.0%	-0.1%	-0.1%	-0.1%	-0.1%	↑ -0.1% ∅
Kapitaldienstanteil		7.5%	7.7%	7.0%	6.6%	5.6%	↗ 6.9% ∅
Bruttoverschuldungsanteil		19%	19%	18%	18%	17%	↑ 18% ∅
Nettovermögensquotient	4)	58%	59%	66%	70%	83%	↗ 67% ∅
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	4)	354	366	430	471	568	↗ 438 ∅
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)		4	5	5	5	6	5 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote		88%	88%	88%	88%	88%	↑ 88% ∅
Zinsbelastungsquote	5)	-0.1%	-0.2%	-0.2%	-0.2%	-0.2%	↑ -0.1% ∅
Investitionsanteil		12.0%	7.3%	2.7%	3.6%	0.0%	↗ 5.1% ∅
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	6)						↑
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	7)	2'943	2'800	2'090	1'736	1'456	*
Selbstfinanzierungsquotient	8)	13.2%	14.8%	16.0%	13.4%	17.6%	↑ 15.1% ∅

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

5) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

6) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

7) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post), * = massgebend für Budget 2. Planjahr (ex ante)

8) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= - 3%)

Gesamthaushalt		2025	2026	2027	2028	2029	
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich		5'790	5'898	5'976	6'061	6'152	
Gesamtsteuereffuss	4)	98%	98%	98%	98%	98%	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen							Periode
Selbstfinanzierungsanteil		6.7%	4.4%	5.2%	5.8%	7.6%	↘ 5.9% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real		0.0%	0.9%	0.3%	-0.1%	-0.5%	↗ 0.1% ø
Selbstfinanzierungsgrad		36%	45%	85%	77%	46%	↘ 51% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.3%	0.7%	0.9%	0.8%	0.8%	→ 0.7% ø
Kapitaldienstanteil		7.8%	8.3%	8.1%	7.9%	7.3%	↗ 7.9% ø
Bruttoverschuldungsanteil		100%	104%	101%	100%	107%	→ 102% ø
Nettovermögensquotient	5)	-14%	-23%	-23%	-25%	-40%	→ -25% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5)	-689	-1'044	-1'132	-1'266	-1'950	↓ -1'216 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)		3	3	4	4	4	3 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote		59%	58%	57%	57%	55%	↑ 57% ø
Zinsbelastungsquote	6)	2.4%	2.6%	2.6%	2.6%	3.1%	↑ 2.7% ø
Investitionsanteil		17.4%	9.4%	6.3%	7.6%	15.2%	→ 11.2% ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	7)	>100	55	93	>100		↑
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8)	9'793	7'416	4'191	1'502	790	*
Selbstfinanzierungsquotient	9)	15.3%	9.5%	11.0%	12.1%	14.4%	↑ 12.5% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) inkl. Schule(n)

5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

8) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post), * = massgebend für Budget 2. Planjahr (ex ante)

9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= - 3%)

Spezifische Werte

(Franken je Einwohner)

Steuerkraft (kalkulatorisch)		3'325	3'505	3'687	3'757	3'841	
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	10)	424	253	314	365	489	369 ø
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	10)	-1'240	-623	-415	-514	-1'189	-796 ø
Nettoinvestitionen Sachanlagen Finanzvermögen	10)	7	-	-	-	-	1 ø
Haushaltüberschuss/-defizit	10)	-810	-369	-101	-149	-700	-426 ø
Eigenkapital Steuerhaushalt		9'809	9'445	9'199	9'011	8'911	
Spezialfinanzierungen Gebührenhaushalte		445	403	360	312	317	

10) Saldosicht d.h. + = Mittelzufluss (Cash in), - = Mittelabfluss (Cash out)

Wichtige Änderungen im Umfeld

Steuergesetz

Der Regierungsrat verfolgt in den Richtlinien der Regierungspolitik 2023 - 2027 zu den Steuern folgendes langfristiges Ziel: "Kanton und Gemeinden können im Steuerwettbewerb bestehen. Die Steuern erhalten unter Berücksichtigung der Solidarität den Leistungswillen der Pflichtigen." Die Position des Kantons Zürich im interkantonalen Steuerwettbewerb hat sich in den vergangenen Jahren stark verändert. Im Zuge der STAF (Steuerreform und AHV-Finanzierung) haben etliche Kantone ihre Gewinnsteuersätze teilweise deutlich gesenkt. Der Kanton Zürich hat bei natürlichen Personen eine mittlere Steuerbelastung, während er bei juristischen Personen laut dem jüngsten Steuerbelastungsmonitor neu die höchste Gewinn- und Kapitalbelastung aller Kantone aufweist. In den geraden Jahren (2026 und 2028) werden der Steuertarif sowie die Abzüge beim Einkommen und Vermögen für natürliche Personen an die aufgelaufene Teuerung angepasst (Ausgleich der kalten Progression). Die steuerliche Neubewertung der Liegenschaften (Eigenmiet- und Vermögenssteuerwerte) ist im vorliegenden Finanz- und Aufgabenplan im Steuerertrag per 1.1.2026 mit Wirksamkeit ab 2027 individuell berücksichtigt.

Weitere Anpassungen am Steuertarif aufgrund hängiger Initiativen (Begrenzung Beteiligungsabzug, Individualbesteuerung, Anrechnung Gewinnsteuer an Kapitalsteuer etc.), die Partizipation des Kantons am Grundstückgewinnsteuerertrag mit 25%, eine allfällige Abschaffung des Eigenmietwerts (eidg. Volksabstimmung am 28.9.2025) sowie die Beteiligung der Gemeinden am Mehrertrag der OECD-Mindeststeuer sind noch offen und im Finanz- und Aufgabenplan nicht abgebildet.

Gemeinde- und Wirksamkeitsbericht 2025

Im Gemeinde- und Wirksamkeitsbericht 2025 erfüllt der Finanzausgleich aus Sicht des Regierungsrates nach wie vor seine gesetzlichen Vorgaben. Entgegen der Einschätzung des Fachbeirats sieht der Regierungsrat im Ressourcenausgleich keine Hinweise darauf, dass der Einbezug des Steuerfusses bei den Ressourcenzuschüssen zu Fehlanreizen führt. Der Fachbeirat regt hingegen an, den Steuerfuss bei den Ressourcenzuschüssen nicht mehr oder zumindest weniger stark einzubeziehen. Der Regierungsrat ist offen, die Kritik des Fachbeirats bei einer Überarbeitung des Finanzausgleichs zu berücksichtigen. Bezüglich Sonderlastenausgleich teilt der Regierungsrat die Einschätzung des Fachbeirats, künftig bei spezialgesetzlichen Änderungen darauf zu achten, welche Lasten bereits durch den Finanzausgleich kompensiert werden. Eine solche Doppelkompensation wurde vom Fachbeirat z.B. im Bereich der Gemeindestrassen

im Zusammenhang mit den Beiträgen aus dem Strassenfonds ausgemacht. Eine weitere Doppelkompensation wird beim demografischen Sonderlastenausgleich beim Kinder- und Jugendheimgesetz im Bereich Bildung genannt. Der Regierungsrat hält es aufgrund der Stellungnahme des Fachbeirats sowie des Anliegens im Postulat KR-Nr. 171/2024 „Braucht der innerkantonale Finanzausgleich eine Auffrischung?“ für angezeigt, den Finanzausgleich zu überprüfen.

Bildung

Im Schulbereich sind verschiedene finanziell bedeutende Massnahmen vorgesehen. Diese umfassen unter anderem die Anpassung des Lehrpersonalgesetzes zur Attraktivierung des Lehrberufs, die gesetzliche Verankerung von heilpädagogisch geführten Förderklassen sowie der Begabungs- und Begabtenförderung. Insbesondere die Anpassungen am Lehrpersonalgesetz dürften für die Schulen zu Mehrkosten führen. Im Finanz- und Aufgabenplan sind die geplanten Massnahmen nicht automatisch berücksichtigt.

Pflegefinanzierung

Die Kosten im Bereich Pflegefinanzierung sind in den letzten Jahren stark angestiegen. Dies ist insbesondere darauf zurückzuführen, dass der Pflegebedarf zugenommen hat. Die Anzahl Bewohner der stationären Pflege ist hingegen ungefähr stabil geblieben, trotz gestiegener Einwohnerzahl. Die Heimeintritte erfolgen heute tendenziell später, dafür bereits in einer höheren Pflegestufe. Zudem wird die ambulante Pflege stärker in Anspruch genommen. Weil diese Trends weiter anhalten dürfte, wurde die Zuwachsrate im Aufgabenplan erhöht.

Zürcher Verkehrsverbund

Bis 2026 wird mit einem steigenden Gesamtaufwand gerechnet (u.a. höheres Leistungsentgelt an die Verkehrsunternehmen und Wegfall der Vorteilsanrechnung ab 2026). Anschliessend wird von einer Stabilisierung ausgegangen.

Katalog möglicher Korrekturmassnahmen

Allgemeine Korrekturmassnahmen

Umfassendes Controlling (Public Management)

- Kenntnis der eigenen Anlagen- und Kostenstruktur
- Überwachung der Wirtschaftlichkeit
- Expliziter Bezug zu Aufgabenplanung
- Formulierung von Zielgrössen (inkl. Leistungsaufträge)
- Verknüpfung von Kosten- mit Leistungsdaten (Einführung betriebliches Rechnungswesen, Kostenrechnung)

Langfristige Vision

- Klare Vorstellung über Entwicklung Standort (Zonen-/Ortsplanung, Bevölkerung, Angebot, Steuern etc.)

Entlastung Erfolgsrechnung

Reduktion Aufwand

- Restriktives Budgetieren
- Moderne Budgettechniken anwenden (Zero Base Budgeting, Sunset Legislation)
- Kosten- und Leistungsanalyse
- Organisations- und Prozessoptimierung
- Personalbestandskontrolle und ökonomische Materialbewirtschaftung
- Überprüfung der Kostenverteilungsschlüssel bei überkommunalen Aufgaben (Zweckverbände etc.)
- Optimierte Cash Management (Optimierung Fakturierungszyklen, Mahnwesen, Liquiditätsplanung etc.)
- Credit Management (Laufzeiten staffeln etc.)
- Zurückhaltung bei der Übernahme von neuen zusätzlichen Aufgaben
- Zurückhaltung und Sparsamkeit bei neuen Investitionsvorhaben
- Anwendung längerer Nutzungsdauern (führt zu geringerer Abschreibungsbelastung)
- Genaue Planung der Folgekosten von Neuinvestitionen
- Allgemein sparsames Haushalten (Vollzug)

Steigerung Ertrag

- Festlegung von Sollkostendeckungsgraden unter Berücksichtigung kalkulatorischer Kosten (z.B. Regionales Betriebsamt / Zivilstandsamt, Tagesstrukturen, Eigenwirtschaftsbetriebe etc.)
- Gebührenüberprüfung (Verursacherprinzip)
- Mietzinspolitik überprüfen

Entlastung Investitionsrechnung

- Projekt neu lancieren (u.U. mit Wettbewerb)
- Projekt zeitlich verschieben
- Projekt zusammen mit anderen Trägern (Gemeinde oder Private) realisieren -> Synergien, PPP
- Projekt absagen
- Einführung Nutzwertanalyse für Priorisierung Investitionen (Wichtigkeit, Wirtschaftlichkeit, Risiken)

Optimierung Liegenschaftsportfolio

Formulierung Land- und Liegenschaftspolitik

Veräusserung nicht notwendiger Liegenschaften

- Reduktion Zinsaufwand, Entfall Unterhalts- und Administrationskosten (Konzentration auf Kerngeschäft)
- dafür Verlust Mietzinsertrag
- Einmalige Verbuchung realisierter Buchgewinn als Ertrag in der Erfolgsrechnung

Achtung: Die Veräusserung von Werten des Finanzvermögens hat auf die Vermögenssituation nur bedingten Einfluss (einmaliger Buchgewinn und Fremdkapitalzins), da es für die Höhe des Nettovermögens bzw. der Nettoschuld keine Rolle spielt, ob Fremdkapital aufgenommen oder Finanzvermögen verkauft wird.

Aktive Steuerung Gebührenhaushalte

- Einführung Finanzmanagement mit langfristiger dynamischer Planrechnung (Life cycle-Betrachtung)
- Festsetzung von Bandbreiten der Verschuldung gegenüber Steuerhaushalt

Analyse vergangene Jahre 2020 - 2024

Politische Gemeinde

Sekundarschulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite

V

Übersichten

Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	1
Politische Gemeinde ohne Gebührenhaushalte	2
Sekundarschulgemeinde	3
Gebührenhaushalte	4
Abwasserbeseitigung	5
Abfallwirtschaft	6
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)	7
Politische Gemeinde mit Gebührenhaushalten	8

Spezialauswertungen

Selbstfinanzierung und Geldflussrechnung 2024 (Ist und Prognosen)	9
Spezifische Kostenentwicklung (inkl. Bevölkerung, Schülerzahl und Konjunktur)	10
Vergleich Nettoaufwendungen mit anderen Gemeinden	11
Vergleich Nettoaufwendungen Bildungsbereich Fr./SuS	13
Wirtschaftlichkeitsnachweis Gebührenhaushalte	14
Erläuterungen Kosten-/Aufwandvergleich	15

Detailanalysen

Erfolgsrechnung (nach funktionaler und ev. institutioneller Gliederung)	17
Geldflussrechnung (inkl. Analyse Selbstfinanzierung, Detailangaben zu den Schulden)	19
Investitionsrechnung	21
Bilanz	22
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen	24
Steuerstatistik	27

Steuerhaushalt

Haushaltsaldo (1'000 Fr.)

	2020	2021	2022	2023	2024	5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	1) 3'527	2'213	1'394	7'260	2'295	16'688
Nettoinvestitionen VV	-10'303	-16'072	-10'927	-2'940	-5'343	-45'583
Veränderung Nettovermögen	-6'776	-13'859	-9'532	4'320	-3'048	-28'895
Nettoinvestitionen FV	-	-1'137	-135	625	-	-646
Haushaltüberschuss/-defizit	-6'776	-14'996	-9'667	4'945	-3'048	-29'541

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)

	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	26'577	4'696	28'571	5'049	31'037	5'371	33'383	7'822	35'574	7'803	7.6% 13.5%
Fiskalbereich	54	19'152	44	19'430	43	20'198	35	21'183	15	20'782	-27.5% 2.1%
Grundstückgewinnsteuern		2'073		1'659		2'307		3'843		2'921	8.9%
Direkter Finanzausgleich	2)	3'201		3'744		3'642		3'514		5'234	13.1%
Abschreibungen VV	1'135		1'092		2'171		2'392		2'576		22.7%
Interne Verrechnungen	306	306	367	367	387	387	412	412	458	458	10.6% 10.6%
Finanzaufwand/-ertrag	106	1'132	163	1'108	208	1'164	407	1'506	311	1'454	31.0% 6.5%
Buchgewinne/-verluste		8						3'218			
EK-Fonds, Aufwertungen VV			0	13		18					
Ao Aufwand/Ertrag											
Total	28'178	30'569	30'236	31'371	33'847	33'088	36'630	41'497	38'934	38'653	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	2'392		1'135		-759		4'868		-281		7'355
Abschreibungen	1'135		1'092		2'171		2'392		2'576		9'365
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	-		-13		-18		-		-		-31
Selbstfinanzierung	1) 3'527		2'213		1'394		7'260		2'295		16'688
Steuerfuss	99%		99%		99%		98%		98%		
Einfacher Staatssteuerertrag	15'186		15'653		16'137		16'870		17'118		3.0%

2) konsolidierter Wert

Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)

	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	1'358	190	-1'714	552	-1'424	-1'039
Ergebnis aus Finanzierung	1'034	945	956	4'316	1'143	8'394
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-
Rechnungsergebnis	2'392	1'135	-759	4'868	-281	7'355

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)

	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	10'303	16'072	10'927	2'940	5'343	45'583
Finanzvermögen (FV)	-	1'137	135	-625	-	646

Bilanz (1'000 Fr.)

	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	37'998		41'154		41'041		44'649		39'881		5%
Verwaltungsvermögen	32'164		47'158		55'931		56'479		59'246		84%
Fremdkapital		14'217		31'233		40'652		39'940		38'219	169%
Eigenkapital		55'945		57'079		56'320		61'188		60'907	9%
Total	70'162	70'162	88'312	88'312	96'973	96'973	101'128	101'128	99'127	99'127	41%
Nettovermögen/-schuld	23'781		9'921		389		4'709		1'661		

Kennzahlen

Selbstfinanzierungsanteil	11.7%	7.1%	4.3%	17.7%	6.0%	↘	9.4% Ø
Selbstfinanzierungsgrad	34%	14%	13%	247%	43%	↑	37% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-0.1%	0.1%	0.2%	0.3%	0.4%	↑	0.2% Ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	3'993	1'440	-173	638	68	↑	1'193 Ø

Polit. Gemeinde (ohne Gebühren)	2020	2021	2022	2023	2024	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung 1)	2'720	1'075	683	6'481	1'502	12'461
Nettoinvestitionen VV	-9'813	-13'839	-8'743	-1'383	-5'061	-38'840
Veränderung Nettovermögen	-7'093	-12'764	-8'061	5'098	-3'559	-26'379
Nettoinvestitionen FV	-	-1'137	-135	625	-	-646
Haushaltüberschuss/-defizit	-7'093	-13'901	-8'195	5'723	-3'559	-27'025

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	20'503	4'527	22'520	4'857	24'382	5'118	26'629	7'468	28'308	7'299	8.4% 12.7%
Fiskalbereich	37	13'740	34	13'827	36	14'577	30	15'593	14	15'223	-22.2% 2.6%
Grundstückgewinnsteuern		2'073		1'659		2'307		3'843		2'921	8.9%
Direkter Finanzausgleich 2)		2'073		2'530		2'295		2'111		3'432	13.4%
Abschreibungen VV	818		720		1'709		1'755		1'964		24.5%
Interne Verrechnungen	306	306	367	367	386	386	411	411	457	457	10.5% 10.5%
Finanzaufwand/-ertrag	95	934	156	911	203	1'007	402	1'309	298	1'247	33.2% 7.5%
Buchgewinne/-verluste		8						3'218			
EK-Fonds, Aufwertungen VV			0	13		18					
Ao Aufwand/Ertrag											
Total	21'759	23'661	23'797	24'165	26'716	25'708	29'226	33'953	31'042	30'580	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	1'902		368		-1'008		4'726		-462		5'526
Abschreibungen	818		720		1'709		1'755		1'964		6'966
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	-		-13		-18		-		-		-31
Selbstfinanzierung 1)	2'720		1'075		683		6'481		1'502		12'461
Steuerfuss	78%		78%		78%		78%		78%		
Einfacher Staatssteuerertrag	15'186		15'653		16'137		16'870		17'118		3.0%

2) konsolidierter Wert, d.h. ohne Anteile Schulgemeinde(n) und Abgrenzung netto

Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	1'055	-388	-1'811	602	-1'411	-1'953
Ergebnis aus Finanzierung	847	756	804	4'125	949	7'480
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-
Rechnungsergebnis	1'902	368	-1'008	4'726	-462	5'526

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	9'813	13'839	8'743	1'383	5'061	38'840
Finanzvermögen (FV)	-	1'137	135	-625	-	646

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	34'722		37'456		37'605		41'046		35'879		3%
Verwaltungsvermögen	28'685		41'817		48'869		48'498		51'595		80%
Fremdkapital		17'374		32'872		41'081		39'425		37'817	118%
Eigenkapital		46'033		46'401		45'393		50'119		49'657	8%
Total	63'407	63'407	79'273	79'273	86'474	86'474	89'544	89'544	87'474	87'474	38%
Nettovermögen/-schuld	17'348		4'584		-3'477		1'621		-1'938		

Kennzahlen						Periode
Selbstfinanzierungsanteil	11.7%	4.5%	2.7%	19.4%	5.0%	↗ 8.7% Ø
Selbstfinanzierungsgrad	28%	8%	8%	469%	30%	↘ 32% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.0%	0.1%	0.3%	0.4%	0.6%	→ 0.2% Ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	3'226	824	-618	285	-337	→ 676 Ø

Sekundarschulgemeinde

Haushaltsaldo (1'000 Fr.)

	2020	2021	2022	2023	2024	5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	807	1'138	711	778	792	4'227
Nettoinvestitionen VV	-490	-2'233	-2'183	-1'556	-281	-6'743
Veränderung Nettovermögen	317	-1'095	-1'472	-778	511	-2'516
Nettoinvestitionen FV	-	-	-	-	-	-
Haushaltüberschuss/-defizit	317	-1'095	-1'472	-778	511	-2'516

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)

	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	6'074	170	6'050	192	6'655	253	6'754	355	7'266	504	4.6% 31.3%
Fiskalbereich	17	5'412	10	5'603	7	5'621	6	5'589	1	5'560	-46.7% 0.7%
Direkter Finanzausgleich		1'129		1'214		1'347		1'403		1'802	12.4%
Abschreibungen VV	317		371		462		637		611		17.9%
Interne Verrechnungen			0		1	1	1	1	1	1	
Finanzaufwand/-ertrag	11	198	8	197	5	158	6	197	13	207	3.8% 1.1%
Buchgewinne/-verluste											
EK-Fonds, Aufwertungen VV											
Ao Aufwand/Ertrag											
Total	6'418	6'908	6'439	7'206	7'130	7'380	7'403	7'545	7'892	8'073	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	490		767		249		141		181		1'828
Abschreibungen	317		371		462		637		611		2'399
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	-		-		-		-		-		-
Selbstfinanzierung	807		1'138		711		778		792		4'227
Steuerfuss	21%		21%		21%		20%		20%		
Einfacher Staatssteuerertrag	21'310		23'247		23'160		23'774		24'230		3.3%

2) konsolidierter Wert, d.h. Abgrenzung netto

Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)

	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	303	578	97	-50	-13	914
Ergebnis aus Finanzierung	187	189	152	192	194	914
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-
Rechnungsergebnis	490	767	249	141	181	1'828

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)

	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	490	2'233	2'183	1'556	281	6'743
Finanzvermögen (FV)	-	-	-	-	-	-

Bilanz (1'000 Fr.)

	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	7'482		6'697		5'617		4'621		5'312		-29%
Verwaltungsvermögen	3'479		5'341		7'062		7'981		7'651		120%
Fremdkapital		1'050		1'359		1'752		1'534		1'713	63%
Eigenkapital		9'911		10'678		10'927		11'069		11'250	14%
Total	10'961	10'961	12'037	12'037	12'679	12'679	12'603	12'603	12'963	12'963	18%
Nettovermögen/-schuld	6'432		5'337		3'866		3'088		3'599		

Kennzahlen

					Periode
Selbstfinanzierungsanteil	11.7%	15.8%	9.6%	10.3%	9.8% → 11.4% ø
Selbstfinanzierungsgrad	165%	51%	33%	50%	282% ↗ 63% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-0.1%	0.0%	-0.1%	-0.1%	0.0% ↑ -0.1% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	767	617	445	352	405 ↗ 517 ø

Gebührenhaushalte**Haushaltsaldo (1'000 Fr.)**

	2020	2021	2022	2023	2024	5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	151	235	117	-37	12	476
Nettoinvestitionen VV	-212	-293	-1'731	413	-829	-2'651
Haushaltüberschuss/-defizit	-61	-58	-1'614	376	-817	-2'175

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)

	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	682	833	652	881	708	819	942	902	924	928	7.9% 2.7%
Aufwertungen VV											
Zinsaufwand/-ertrag			1	7	1	7	7	10	11	19	
Abschreibungen VV	70		96		93		94		112		12.5%
Veränderung Spezialfinanzierung	103	22	139		54	31	16	147	15	115	
Total	855	855	888	888	857	857	1'059	1'059	1'063	1'063	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen	70		96		93		94		112		465
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	81		139		23		-131		-100		12
Selbstfinanzierung	151		235		117		-37		12		476

Eckwerte

	2020	2021	2022	2023	2024	5 Jahre
Kostendeckungsgrad	111%	119%	103%	87%	90%	100%
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	100%	100%	100%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)

	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	414	202	550	257	1'901	171	-122	291	1'023	194	
Nettoinvestitionen VV	212		293		1'731		-413		829		2'651

Bilanz (1'000 Fr.)

	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	399		596		2'233		1'726		2'443		512%
Fremdkapital	1)	-2'483		-2'426		-812		-1'187		-370	-85%
Spezialfinanzierung		2'882		3'021		3'044		2'913		2'813	-2%
Total	399	399	596	596	2'233	2'233	1'726	1'726	2'443	2'443	512%
Nettovermögen/-schuld	2'483		2'426		812		1'187		370		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen

	2020	2021	2022	2023	2024	Periode
Selbstfinanzierungsanteil	18.1%	26.4%	14.1%	-4.1%	1.2%	→ 11.2% ø
Selbstfinanzierungsgrad	71%	80%	7%	9%	1%	↑ 18% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.0%	-0.7%	-0.7%	-0.3%	-0.8%	↗ -0.5% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	462	436	144	209	64	↑ 263 ø

Abwasserbeseitigung	2020	2021	2022	2023	2024	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	173	234	147	-53	-4	497
Nettoinvestitionen VV	-212	-293	-1'731	413	-829	-2'651
Haushaltüberschuss/-defizit	-40	-59	-1'583	360	-833	-2'155

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Eigene Aufwendungen und Erträge	84		47	7	136	4	124		126	31	10.6%
Beitrag an Zweckverband/IKA	307		312		297		517		511		13.6%
Gebührenertrag		563		580		571		586		596	1.4%
Aufwertungen VV											
Zinsaufwand/-ertrag			1	6	1	6	7	9	11	17	
Abschreibungen VV	70		96		93		94		112		12.5%
Veränderung Spezialfinanzierung	103		138		54			147		115	
Total	563	563	594	594	582	582	742	742	760	760	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen	70		96		93		94		112		465
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	103		138		54		-147		-115		32
Selbstfinanzierung	173		234		147		-53		-4		497

Eckwerte						5 Jahre
Kostendeckungsgrad	122%	130%	110%	80%	85%	101%
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	100%	100%	100%	
Zinssatz interne Verzinsung	0.00%	0.24%	0.24%	0.32%	0.66%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	414	202	550	257	1'901	171	-122	291	1'023	194	
Nettoinvestitionen VV	212		293		1'731		-413		829		2'651

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	399		596		2'233		1'726		2'443		512%
Fremdkapital	1)	-2'170		-2'112		-529		-888		-55	-97%
Spezialfinanzierung		2'569		2'707		2'761		2'614		2'499	-3%
Total	399	399	596	596	2'233	2'233	1'726	1'726	2'443	2'443	512%
Nettovermögen/-schuld	2'170		2'112		529		888		55		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen						Periode
Selbstfinanzierungsanteil	30.6%	39.4%	25.3%	-9.0%	-0.6%	↗ 17.2% ø
Selbstfinanzierungsgrad	81%	80%	9%	13%	0%	↗ 19% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.0%	-0.9%	-0.9%	-0.3%	-0.9%	↗ -0.6% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	404	379	94	156	10	↗ 209 ø

Abfallwirtschaft**Haushaltsaldo (1'000 Fr.)**

	2020	2021	2022	2023	2024	5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	-22	1	-31	16	15	-20
Nettoinvestitionen VV	-	-	-	-	-	-
Haushaltüberschuss/-defizit	-22	1	-31	16	15	-20

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)

	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Eigene Aufwendungen und Erträge	292		293		276		301	2	288	4	-0.3%
Gebühreneertrag		270		293		244		314		297	2.4%
Aufwertungen VV											
Zinsaufwand/-ertrag			1		1		1			2	
Abschreibungen VV											
Veränderung Spezialfinanzierung		22	1		31		16		15		
Total	292	292	294	294	276	276	317	317	303	303	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen	-		-		-		-		-		-
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	-22		1		-31		16		15		-20
Selbstfinanzierung	-22		1		-31		16		15		-20

Eckwerte

	2020	2021	2022	2023	2024	5 Jahre
Kostendeckungsgrad	93%	100%	89%	105%	105%	99%
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	100%	100%	100%	
Zinssatz interne Verzinsung	0.00%	0.24%	0.24%	0.32%	0.66%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)

	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Nettoinvestitionen VV	-		-		-		-		-		-

Bilanz (1'000 Fr.)

	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	-		-		-		-		-		
Fremdkapital	1)	-313	-314		-283		-299		-314		0%
Spezialfinanzierung		313	314		283		299		314		0%
Total	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Nettovermögen/-schuld	313		314		283		299		314		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen

	2020	2021	2022	2023	2024	Periode
Selbstfinanzierungsanteil	-8.0%	0.2%	-12.6%	5.0%	5.1%	↓ -2.0% ø
Selbstfinanzierungsgrad	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	↑ k.A. 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.0%	-0.3%	-0.3%	-0.3%	-0.7%	↗ -0.3% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	58	56	50	53	55	↑ 54 ø

Gesamthaushalt		2020	2021	2022	2023	2024							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung	1)	3'678	2'448	1'511	7'222	2'306	17'165						
Nettoinvestitionen VV		-10'515	-16'365	-12'657	-2'527	-6'172	-48'235						
Veränderung Nettovermögen		-6'837	-13'917	-11'146	4'696	-3'865	-31'070						
Nettoinvestitionen FV		-	-1'137	-135	625	-	-646						
Haushaltüberschuss/-defizit		-6'837	-15'054	-11'281	5'321	-3'865	-31'716						
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		27'313	29'957	29'267	30'764	31'789	32'337	34'361	37'264	36'513	37'669	7.5%	5.9%
Abschreibungen VV		1'205		1'188		2'264		2'486		2'687		22.2%	
Interne Verrechnungen		306	306	367	367	387	387	412	412	458	458	10.6%	10.6%
Finanzaufwand/-ertrag		106	1'132	164	1'115	210	1'171	415	1'516	322	1'473	32.2%	6.8%
Buchgewinne/-verluste			8						3'218				
EK-Fonds, Aufwertungen VV		103	22	139	13	54	49	16	147	15	115		
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		29'032	31'424	31'124	32'259	34'704	33'945	37'689	42'557	39'996	39'715	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		2'392		1'135		-759		4'868		-281		7'355	
Abschreibungen		1'205		1'188		2'264		2'486		2'687		9'829	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		81		126		5		-131		-100		-20	
Selbstfinanzierung	1)	3'678		2'448		1'511		7'222		2'306		17'165	
Gestufter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		5-Jahres-Total	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		1'358		184		-1'720		549		-1'432		-1'061	
Ergebnis aus Finanzierung		1'034		951		962		4'319		1'151		8'416	
Ausserordentliches Ergebnis		-		-		-		-		-		-	
Rechnungsergebnis		2'392		1'135		-759		4'868		-281		7'355	
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto		Netto		Netto		Netto		Netto		5-Jahres-Total	
Verwaltungsvermögen (VV)		10'515		16'365		12'657		2'527		6'172		48'235	
Finanzvermögen (FV)		-		1'137		135		-625		-		646	
Geldflussrechnung (1'000 Fr.)		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		5-Jahres-Total	
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		5'245		3'959		698		3'150		-443		12'610	
Geldfluss aus Investitionen		-10'496		-17'501		-12'792		316		-5'172		-45'644	
Geldfluss aus Finanzierungen		-250		15'238		9'840		-2'512		600		22'915	
Veränderung flüssige Mittel		-5'500		1'695		-2'254		954		-5'014		-10'119	
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		37'998		41'154		41'041		44'649		39'881		5%	
davon Liquidität, KK + Anlagen		9'100		10'647		8'754		11'984		6'313		-31%	
Verwaltungsvermögen		32'563		47'753		58'164		58'205		61'689		89%	
Fremdkapital			11'734		28'807		39'841		38'753		37'850	223%	
davon Fremdverschuldung + ext. KK			134		15'223		25'423		25'187		25'130	18723%	
Eigenkapital			58'827		60'100		59'365		64'101		63'720	8%	
Total		70'561	70'561	88'907	88'907	99'205	99'205	102'854	102'854	101'570	101'570	44%	
Nettovermögen/-schuld		26'264		12'347		1'201		5'896		2'031			
Kennzahlen												Periode	
Gesamtsteuerfuss	2)	99%		99%		99%		98%		98%			
Selbstfinanzierungsanteil		11.9%		7.7%		4.5%		17.2%		5.9%		↘	9.4% ø
Selbstfinanzierungsgrad		35%		15%		12%		286%		37%		↑	36% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		-0.1%		0.0%		0.2%		0.3%		0.4%		↑	0.2% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		4'455		1'876		-28		846		133		↑	1'456 ø
2) inkl. Schule(n)													

Polit. Gemeinde		2020	2021	2022	2023	2024							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung	1)	2'871	1'310	799	6'444	1'514	12'938						
Nettoinvestitionen VV		-10'025	-14'132	-10'474	-970	-5'890	-41'491						
Veränderung Nettovermögen		-7'154	-12'822	-9'675	5'473	-4'376	-28'554						
Nettoinvestitionen FV		-	-1'137	-135	625	-	-646						
Haushaltüberschuss/-defizit		-7'154	-13'959	-9'809	6'098	-4'376	-29'200						
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		21'223	23'246	23'207	23'755	25'127	25'117	27'601	29'917	29'246	29'804	8.3%	6.4%
Abschreibungen VV		888		816		1'802		1'849		2'076		23.7%	
Interne Verrechnungen		306	306	367	367	386	386	411	411	457	457	10.5%	10.5%
Finanzaufwand/-ertrag		95	942	157	918	204	1'014	409	4'536	310	1'266	34.5%	7.7%
EK-Fonds, Aufwertungen VV		103	22	139	13	54	49	16	147	15	115		
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		22'614	24'516	24'685	25'053	27'574	26'566	30'285	35'012	32'105	31'643	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		1'902		368		-1'008		4'726		-462		5'526	
Abschreibungen		888		816		1'802		1'849		2'076		7'431	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		81		126		5		-131		-100		-20	
Selbstfinanzierung		1)	2'871	1'310		799		6'444		1'514		12'938	
Steuerfuss			78%		78%		78%		78%		78%		
Gestufter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		5-Jahres-Total	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		1'055		-394		-1'817		599		-1'419		-1'976	
Ergebnis aus Finanzierung		847		762		809		4'127		957		7'502	
Ausserordentliches Ergebnis		-		-		-		-		-		-	
Rechnungsergebnis		1'902		368		-1'008		4'726		-462		5'526	
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto		Netto		Netto		Netto		Netto		5-Jahres-Total	
Verwaltungsvermögen (VV)		10'025		14'132		10'474		970		5'890		41'491	
Finanzvermögen (FV)		-		1'137		135		-625		-		646	
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		34'722		37'456		37'605		41'046		35'879		3%	
Verwaltungsvermögen		29'084		42'412		51'102		50'224		54'038		86%	
Fremdkapital			14'890		30'446		40'270		38'238		37'447	151%	
Eigenkapital			48'916		49'422		48'437		53'032		52'470	7%	
Total		63'806	63'806	79'868	79'868	88'707	88'707	91'270	91'270	89'917	89'917	41%	
Nettovermögen/-schuld		19'832		7'010		-2'665		2'808		-1'568			
Kennzahlen												Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		11.9%		5.3%		3.1%		18.7%		4.9%		↗	8.8% 0
Selbstfinanzierungsgrad		29%		9%		8%		664%		26%		↓	31% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.0%		0.1%		0.2%		0.4%		0.5%		→	0.2% 0
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		3'688		1'259		-474		494		-272		→	939 0

Geldflussrechnung 2024 (1'000 Fr.)**Gesamthaushalt****I. Betriebliche Tätigkeit**

	1)	2024		Rg. 2024 vs.	
		Rechnung	Fipla	Budget	
Nettokosten Gemeinde		-9'129	-9'387	-9'680	257 550
Nettokosten Schule		-17'782	-17'394	-17'395	-387 -386
Nettokosten Finanzen und Steuern		-2'339	-2'380	-2'279	41 -60
Total Aufwand (netto)		-29'250	-29'160	-29'354	-89 104
Direkte Gemeindesteuern		20'768	20'252	19'312	516 1'456
Grundstückgewinnsteuer		2'921	2'500	2'500	421 421
Direkter Finanzausgleich		5'234	4'699	6'204	535 -970
Buchgewinne, Aufwertungen, Abgrenzungen		46	52	52	-6 -6
Total Ertrag (netto)		28'969	27'503	28'068	1'465 901
Ergebnis Erfolgsrechnung		-281	-1'657	-1'286	1'376 1'004
Abschreibungen Verwaltungsvermögen		2'687	2'738	2'656	-51 31
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	2)	-100	-157	-180	57 79
Selbstfinanzierung		2'306	924	1'191	1'382 1'115
Überträge in Investitionsbereich		-	-	1	- -1
Veränderung Übriges Finanzvermögen	3)	-1'903	-644	-1'942	-1'259 39
Veränderung Übriges Fremdkapital		-846	-	-	-846 -846
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		-443	280	-750	-723 308

II. Investitionstätigkeit

Verwaltungsvermögen (VV)		-6'172	-5'407	-5'626	-764 -545
Finanzvermögen (FV)		-	-	-	- -
Überträge aus betrieblichem Bereich		-	-	-1	- 1
Veränderung Abgrenzungen etc.	4)	1'000	-	-	1'000 1'000
Geldfluss aus Investitionen		-5'172	-5'407	-5'627	236 456

III. Finanzierungstätigkeit

Veränderung verzinsliche Schulden	5)	-	-	-	- -
Veränderung interne Kontokorrente		-	-	-	- -
Veränderung übrige Kontokorrente		1'550	-	-	1'550 1'550
Veränderung Finanzanlagen	5)	-950	-	8'000	-950 -8'950
Geldfluss aus Finanzierungen		600	-	8'000	600 -7'400
Veränderung Flüssige Mittel		-5'014	-5'127	1'623	113 -6'637

1) Saldosicht d.h. + = Mittelzufluss (Cash in), - = Mittelabfluss (Cash out)

2) inkl. Spezialfinanzierungen

3) inkl. WB Anlagen Finanzvermögen

4) TA, TP, Rückstellungen etc.

5) inkl. kurzfristiger Bereich

Einwohner	5'756	5'700	5'835
-----------	--------------	--------------	--------------

Spezifische Kosten	2020	2021	2022	2023	2024	% p.a.
(Franken je Einwohner/SuS)						
Allgemeine Verwaltung						
- Exekutive	57	56	61	62	63	2.4%
- Allgemeine Dienste	300	317	312	314	336	2.9%
- Verwaltungsliegenschaften			9	15	9	k.A.
- Übriges	43	27	17	19	15	-22.8%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit						
- Öffentliche Sicherheit	35	37	35	41	42	5.0%
- Allgemeines Rechtswesen	76	87	70	53	56	-7.4%
- Feuerwehr	61	57	58	73	63	0.8%
- Übriges	15	14	23	12	17	3.1%
Bildung						
- Kindergarten (Franken je SuS)	13'422	13'633	12'961	14'716	15'754	4.1%
- Primarstufe (Franken je SuS)	18'285	18'840	18'886	20'288	20'529	2.9%
- Sekundarstufe (Franken je SuS)	23'664	24'642	24'441	23'732	26'252	2.6%
Kultur, Sport und Freizeit						
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	27	25	29	30	32	4.0%
- Sport und Freizeit	41	36	39	49	38	-1.7%
- Übriges	12	12	15	12	12	-0.7%
Gesundheit						
- Pflegefinanzierung Heime	108	107	144	199	135	5.6%
- Pflegefinanzierung Spitex	69	66	90	122	113	13.0%
- Übriges	50	44	32	32	36	-7.5%
Soziale Sicherheit						
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	139	122	151	15	82	-12.4%
- Familie und Jugend	91	81	210	230	251	28.7%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	165	202	140	80	85	-15.3%
- Asylwesen					150	k.A.
- Fürsorge, Übriges	17	36	91	51	78	45.8%
- Übriges	6	29	10	55	-23	k.A.
Verkehr						
- Gemeindestrassen	83	115	103	-57	-39	k.A.
- Übriges	85	85	88	91	89	1.0%
Umweltschutz und Raumordnung						
- Abwasserbeseitigung (brutto)	105	107	103	131	132	5.9%
- Abfallwirtschaft (brutto)	54	53	49	56	53	-0.7%
- Übriges	48	55	38	75	41	-4.1%
Volkswirtschaft						
- Forstwirtschaft	8	8	8	8	8	0.4%
- Übriges	-116	-87	-92	-104	-109	-1.7%
Finanzen und Steuern						
- Zinsen	-4	-4	3	10	8	k.A.
- Liegenschaften des Finanzvermögens	-74	-59	-60	-65	-49	-9.6%
- Planmässige Abschreibungen VV	190	172	357	381	410	21.2%
Zusammenzug						
Nettokosten Gemeinde	1'421	1'532	1'682	1'478	1'581	2.7%
Nettokosten Kindergarten	339	338	350	417	441	6.7%
Nettokosten Primarstufe	1'180	1'279	1'363	1'428	1'559	7.2%
Nettokosten Sekundarstufe	649	624	687	677	706	2.1%
Total Kosten Schule(n)	2'169	2'241	2'400	2'522	2'705	5.7%
Total Steuerhaushalt ohne F und S	3'590	3'774	4'082	3'999	4'287	4.5%
Nettokosten Finanzen und Steuern	112	110	300	327	369	34.6%
Gesamttotal Steuerhaushalt	3'702	3'884	4'382	4'326	4'655	5.9%
Bruttokosten Gebührenhaushalte	159	160	152	186	185	3.8%
Total Kosten	3'861	4'043	4'534	4'512	4'840	5.8%
Bezugsgrössen						
Einwohnerzahl (zivilrechtlich)	5'378	5'566	5'625	5'683	5'756	1.7%
Anzahl SuS Kindergarten	136	138	152	161	161	4.3%
Anzahl SuS Primarstufe	347	378	406	400	437	5.9%
Anzahl SuS Sekundarstufe	230	219	244	250	239	1.0%
Total Schülerinnen und Schüler (SuS)	713	735	802	811	837	4.1%
Makroökonomische Eckwerte						Mittelwert
Teuerung	-0.7%	0.6%	2.8%	2.1%	1.1%	1.2%
Wirtschaftswachstum (BIP)	-2.1%	5.2%	2.9%	1.1%	1.0%	1.6%
Summe (nominelles Wachstum)	-2.8%	5.8%	5.7%	3.2%	2.1%	2.8%

Vergleich Nettoaufwendungen

Gesamtanalyse 2024 Mettmenstetten	Durchschnitt	Median	Standard-	Variations-	Minimum	Maximum	Anzahl	Eigene Gde.	Differenz zu Median	
	Fr./Einw.	Fr./Einw.	abweichung	koeffizient	Fr./Einw.	Fr./Einw.		Fr./Einw.	Fr./Einw.	in %
Nettoaufwand Gemeinde ohne Finanzen und Steuern	2'115	1'937	393	19	785	3'376	158	1'581	-356	-18
Kosten Kindergarten	373	376	60	16	235	647	158	441	65	17
Kosten Primarschule	1'335	1'372	181	14	983	2'268	158	1'559	186	14
Kosten Sekundarschule	622	640	98	16	392	899	159	706	66	10
Kosten Schule(n)	2'331	2'409	244	10	1'782	3'349	158	2'705	297	12
Steuerhaushalt ohne F+S	4'446	4'374	446	10	3'500	6'177	158	4'287	-88	-2
Finanzen und Steuern	279	251	185	66	-901	605	158	369	118	47
Steuerhaushalt gesamthaft	4'725	4'602	467	10	3'573	6'700	158	4'655	54	1
Bruttokosten Gebührenhaushalte	746	480	515	69	185	3'369	157	185	-296	-62
Gesamtkosten Steuerhaushalt und Gebührenhaushalte	5'471	5'164	719	13	4'045	7'979	158	4'840	-324	-6

Die Anzahl Gemeinden ist mit zunehmender Totalisierung abnehmend, weil die Bildung eines (Sub)Totals nur dann sinnvoll ist, wenn von einer Gemeinde sämtliche Daten (inkl. Sekundarschulgemeinde, Gebührenhaushalte etc.) verfügbar sind.

Bei den Bruttokosten Gebührenhaushalte muss berücksichtigt werden, dass die Gemeinden unterschiedlich viele Gebührenhaushalte haben (Netzwerke, EW, Gas etc.).

Erklärungsansätze für Mehr- und Minderaufwendungen sind in der Detailanalyse (nächste Seite) zu finden. In der Detailanalyse werden für die wichtigsten Positionen der Erfolgsrechnung gemäss Funktionaler Gliederung individuelle Analysen erstellt.

Die Addition der Mittelwerte der Detailanalyse zeigt andere Werte als die Gesamtanalyse. Die Gründe sind: Ermittlung individueller Medianwerte für jede Position der Detail- bzw. Gesamtanalyse (inkl. Totalisierungen), unterschiedliche Bezugsgrösse bei den Schülerkosten (je Schüler in Detailanalyse, je Einwohner in Gesamtanalyse), abnehmende Anzahl der Gemeinden in der Gesamtanalyse (Gesamtkosten können nur für jene Gemeinden berechnet werden, wo alle Kostenelemente Gemeinde, Schulen, Gebühren zum Zeitpunkt der Analyse verfügbar sind).

Detailanalyse 2024 Mettmenstetten	Durchschnitt Fr./Einw.	Median Fr./Einw.	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr./Einw.	Maximum Fr./Einw.	Anzahl Gden.	Eigene Gde. Fr./Einw.	Differenz zu Median		Abweichung in Franken
									Fr./Einw.	in %	
Allgemeine Verwaltung	473							423			
- Exekutive	51	64	49	98	-2	352	158	63	-2	-3	-9'561
- Allgemeine Dienste	364	366	157	43	155	1'126	158	336	-30	-8	-174'079
- Verwaltungsliegenschaften	39	36	56	143	-151	239	158	9	-27	-74	-153'798
- Übriges	20	19	17	85	6	166	158	15	-3	-18	-19'795
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	209							179			
- Öffentliche Sicherheit	52	23	27	51	-33	119	157	42	19	83	110'662
- Allgemeines Rechtswesen	86	93	34	40	11	194	158	56	-37	-40	-212'901
- Feuerwehr	49	55	19	38	16	119	158	63	8	14	45'305
- Übriges	22	21	10	45	-30	61	158	17	-4	-18	-21'593
Kultur, Sport und Freizeit	153							81			
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	45	40	24	54	2	156	158	32	-8	-20	-46'917
- Sport und Freizeit	94	53	62	66	-64	311	158	38	-15	-28	-84'289
- Übriges	13	14	27	203	0	304	146	12	-2	-15	-11'725
Gesundheit	492							284			
- Pflegefinanzierung Alters-/Pflegeheime	303	277	87	29	107	477	157	135	-142	-51	-817'446
- Pflegefinanzierung Spitex	159	156	62	39	48	554	157	113	-43	-28	-247'826
- Übriges	31	26	44	143	-230	268	158	36	11	41	60'507
Soziale Sicherheit	622							624			
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	161	123	61	38	16	431	158	82	-40	-33	-232'210
- Familie und Jugend	140	167	152	109	-839	351	158	251	83	50	478'487 !!
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	128	87	67	52	-103	305	158	85	-2	-2	-12'324
- Asylwesen	57	57	50	87	-73	191	158	150	93	163	533'821 !!
- Fürsorge, Übriges	102	72	56	55	-55	284	158	78	7	9	37'636
- Übriges	34	17	25	73	-87	118	158	-23	-39	-235	-226'073
Verkehr	180							49			
- Gemeindestrassen	71	51	67	95	-196	245	158	-39	-91	-177	-521'397
- Übriges	109	96	23	21	60	184	158	89	-7	-7	-41'223
Umweltschutz und Raumordnung	77							41			
- Übriges	77	71	34	44	-35	183	158	41	-30	-42	-172'276
Volkswirtschaft	-95							-101			
- Forstwirtschaft	9	9	29	315	-53	217	158	8	-1	-14	-7'538
- Übriges	-104	-111	61	-58	-758	48	158	-109	2	-2	10'445
Bildung											
- Kindergarten (je SuS)	18'341	18'391	2'374	13	13'109	26'287	144	15'754	-2'637	-14	-424'565
- Primarschule (je SuS)	21'629	21'476	2'234	10	17'679	28'116	144	20'529	-947	-4	-413'917
- Sekundarschule (je SuS)	26'473	26'226	3'923	15	19'847	39'748	100	26'252	26	0	6'173
Finanzen und Steuern	279							369			
- Zinsen	-44	-22	56	-128	-398	102	158	8	30	-137	173'774 !
- Liegenschaften des Finanzvermögens	-29	-17	122	-417	-981	117	158	-49	-32	188	-185'293
- Planmässige Abschreibungen VV	352	289	139	40	69	907	158	410	121	42	698'848 !!
Gebührenhaushalte	746							185			
- Wasserwerk (brutto)	136	181	80	59	11	671	137				
- Abwasserbeseitigung (brutto)	206	190	71	35	102	542	157	132	-58	-30	-332'552
- Abfallwirtschaft (brutto)	95	97	24	25	41	162	157	53	-44	-45	-252'627
- Netzwerke (brutto)	7	79	130	1'860	53	490	9				
- Elektrizitätswerk (brutto)	193	1'428	371	192	747	2'083	12				
- Gasversorgung (brutto)	96	490	228	238	258	1'020	10				
- Fernwärme (brutto)	13	110	82	622	5	315	22				
Einwohnerzahl	6'883	5'058	7'107	103	382	36'457	158	5'756			
Anzahl SuS Kindergarten	150	107	135	90	8	714	144	161			
Anzahl SuS Primarstufe	455	336	400	88	35	2'216	144	437			
Anzahl SuS Sekundarstufe	251	198	180	72	20	941	100	239			

Vergleich Nettoaufwendungen Bildungsbereich

Gemeinde/Schulgemeinde: **Mettmenstetten**

Kindergarten	Durchschnitt Fr./SuS	Median Fr./SuS	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr./SuS	Maximum Fr./SuS	Anzahl	Eigene Gde. Fr./SuS	Differenz zu Median	
									Fr./SuS	in %
Kindergarten	9'918	9'875	1'940	20	4'218	15'035	144	9'345	-530	-5
Musikschule	442	383	228	52	97	1'475	139	368	-14	-4
Schulliegenschaften	2'395	2'388	711	30	1'013	5'438	144	1'982	-406	-17
Tagesbetreuung	519	358	384	74	-47	2'334	141	300	-58	-16
Schulleitung und Schulverwaltung	1'837	1'952	797	43	602	5'495	144	1'501	-452	-23
Volksschule, Sonstiges	1'043	1'023	481	46	45	3'423	143	911	-112	-11
Sonderschulen	2'130	1'764	1'042	49	34	5'115	144	1'346	-419	-24
Bildung, Übriges	57	53	88	154	-17	473	101	2	-51	-97
Nettoaufwand bereinigt	18'341	18'391	2'374	13	13'109	26'287	144	15'754	-2'637	-14
Abschreibungen	1'510	1'313	641	42	-227	3'929	144	2'127	814	62
Nettoaufwand inkl. Abschreibungen	19'851	19'629	2'549	13	14'133	28'150	144	17'881	-1'748	-9

Primarstufe	Durchschnitt Fr./SuS	Median Fr./SuS	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr./SuS	Maximum Fr./SuS	Anzahl	Eigene Gde. Fr./SuS	Differenz zu Median	
									Fr./SuS	in %
Primarstufe	13'209	13'241	1'784	14	7'973	17'927	144	14'120	879	7
Musikschule	449	383	228	51	97	1'475	139	368	-14	-4
Schulliegenschaften	2'396	2'388	711	30	1'013	5'438	144	1'982	-406	-17
Tagesbetreuung	524	358	384	73	-47	2'334	141	300	-58	-16
Schulleitung und Schulverwaltung	1'840	1'952	797	43	602	5'495	144	1'501	-452	-23
Volksschule, Sonstiges	1'044	1'023	481	46	45	3'423	143	911	-112	-11
Sonderschulen	2'110	1'764	1'042	49	34	5'115	144	1'346	-419	-24
Bildung, Übriges	57	53	88	154	-17	473	101	2	-51	-97
Nettoaufwand bereinigt	21'629	21'476	2'234	10	17'679	28'116	144	20'529	-947	-4
Abschreibungen	1'516	1'313	641	42	-227	3'929	144	2'127	814	62
Nettoaufwand inkl. Abschreibungen	23'145	22'808	2'409	10	18'098	32'046	144	22'656	-152	-1

Sekundarstufe	Durchschnitt Fr./SuS	Median Fr./SuS	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr./SuS	Maximum Fr./SuS	Anzahl	Eigene Gde. Fr./SuS	Differenz zu Median	
									Fr./SuS	in %
Sekundarstufe	17'332	17'340	4'117	24	9'169	34'847	100	17'341	0	0
Musikschule	380	359	235	62	107	1'273	91	357	-2	-1
Schulliegenschaften	2'554	2'634	797	31	1'013	6'490	94	2'405	-229	-9
Tagesbetreuung	305	231	376	123	-2	1'980	82	43	-188	-81
Schulleitung und Schulverwaltung	2'076	2'122	699	34	602	3'926	95	2'204	82	4
Volksschule, Sonstiges	1'122	1'029	474	42	45	3'423	95	959	-70	-7
Sonderschulen	2'661	2'121	1'128	42	1'043	5'916	100	2'939	818	39
Bildung, Übriges	42	52	95	223	-38	473	70	4	-48	-93
Nettoaufwand bereinigt	26'473	26'226	3'923	15	19'847	39'748	100	26'252	26	0
Abschreibungen	1'786	1'468	927	52	216	5'825	100	2'558	1'090	74
Nettoaufwand inkl. Abschreibungen	28'260	27'742	4'287	15	21'379	42'633	100	28'810	1'068	4

Wirtschaftlichkeitsnachweis 2024 Mettmenstetten	Durchschnitt Fr.	Median Fr.	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr.	Maximum Fr.	Anzahl	Eigene Gemeinde	Differenz zu Median	
									absolut	in %
Versorgungsbetriebe										
Wasser							91			
Aufwand je Einwohner (Fr.)	134	134	79	59%	-441	273				
Kostendeckungsgrad	112%	105%	55%	49%	54%	574%				
Kapitalkostenintensität	17%	20%	28%	164%	-211%	58%				
Elektrizität							9			
Kostendeckungsgrad	108%	109%	6%	5%	95%	115%				
Kapitalkostenintensität	8%	7%	5%	65%	1%	22%				
Gas							7			
Kostendeckungsgrad	97%	96%	16%	16%	69%	120%				
Kapitalkostenintensität	2%	1%	2%	125%	-1%	6%				
Fernwärme							11			
Kostendeckungsgrad	110%	104%	23%	21%	82%	172%				
Kapitalkostenintensität	24%	26%	14%	58%	-3%	44%				
Netzwerke							8			
Kostendeckungsgrad	74%	70%	35%	47%	8%	135%				
Kapitalkostenintensität	26%	16%	22%	84%	3%	60%				
Entsorgungsbetriebe										
Abwasser							104			
Aufwand je Einwohner (Fr.)	161	155	50	31%	78	372		124	-31	-20%
Kostendeckungsgrad	105%	100%	30%	29%	41%	230%		85%	-15%	-15%
Kapitalkostenintensität	9%	7%	15%	172%	-48%	64%		15%	8%	117%
Abfallwirtschaft							104			
Aufwand je Einwohner (Fr.)	83	84	24	29%	21	135		49	-35	-42%
Kostendeckungsgrad	100%	99%	15%	15%	62%	186%		105%	6%	6%
Kapitalkostenintensität	1%	0%	4%	348%	-16%	17%		-1%	-1%	-323%

Aufwand = Aufwand der Erfolgsrechnung ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen abzüglich Zinserträge und ao Erträge

Kostendeckungsgrad = Ertrag (ohne Entnahmen aus Spezialfinanzierungen) in Prozent des Aufwandes (ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen)

Kapitalkostenintensität = Zins und Abschreibungen in Prozent des Aufwandes (ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen)

Kosten-/Aufwandvergleich 2024

Ausgangslage

Seit Ende der 1980-er Jahre werden für die Finanzplan-kunden die Aufwendungen der Erfolgsrechnung miteinander verglichen und detailliert analysiert. Aufgrund der zunehmenden Bedeutung und des grossen Interesses ist Mitte der 1990-er Jahre der Kreis der analysierten Gemeinden auf den gesamten Kanton Zürich ausgedehnt worden. Sämtliche im Frühsommer 2025 eingegangenen Abschlüsse sind in der funktionalen Gliederung erfasst worden. Die im diesjährigen Kostenvergleich (Rechnungsjahr 2024) einbezogenen 158 Gemeinden repräsentieren über 1 Mio. Einwohner im Kanton Zürich. Die kleinste einbezogene Gemeinde ist Volken mit 382 Einwohnern, am oberen Ende steht die Stadt Uster mit 36'457 Einwohnern. Ohne die zwar analysierten aber im Vergleich nicht enthaltenen Städte Zürich und Winterthur sind **sämtliche Einwohner des Kantons** im Kostenvergleich berücksichtigt.

swissplan.ch hat ab dem Rechnungsjahr 2016 die Datenerfassung für Kunden konsequent an den Grundsätzen von HRM2 ausgerichtet (z.B. Ausweis Bezugsent-schädigungen Steuern bei Allg. Diensten). 2019 haben erstmals alle Gemeinwesen im Kanton Zürich die Rechnung nach HRM2 abgelegt. Die Vergleichbarkeit mit den Vorjahren ist durch die frühzeitige Umstellung auf HRM2-Grundsätze ab 2016 gegeben.

Vorgehen

Die Jahresrechnungen 2024 von Politischer Gemeinde und Schulgemeinde(n) wurden für Kunden zu einer Gesamtrechnung zusammengefasst (sektoriert/konsolidiert) 1. Die Sektorisierung wurde mit Ausnahme der gebietsmässigen Sektorisierung der Sekundarschulgemeinde vollständig durchgeführt. Die Werte für die Sekundarschulgemeinden können aufgrund der unvollständigen Angaben nicht in jedem Fall anteilmässig den Gemeinden zugeteilt werden. Somit wird die flächen-deckende Berechnung eines Gesamtaufwandes je Gemeinde erschwert. Da in der Detailanalyse im Bereich Bildung aber auf die Verhältniszahlen je Schülerinnen und Schüler (SuS) und nicht je Einwohner Bezug genommen wird, wird die Aussage der Analyse dadurch nicht eingeschränkt.

Sämtliche Funktionen des Gemeindehaushaltes sind in einer zwischen den einzelnen Gemeinden vergleichbaren Art erfasst. Die Analyse unterscheidet drei verschiedene Arten von Verhältniszahlen:

Den **Nettoaufwand (Aufwand minus Ertrag) je SuS** für den Kindergarten, die Primarschule und die Sekundarschule. Die übrigen Bereiche der Hauptfunktion 2 "Bildung" (z.B. Schulliegenschaften, Schulverwaltung etc.) werden im Verhältnis zur SuS-Zahl den drei Schultypen zugeordnet. Auf 2018 hin ist die Umlage der allgemeinen Kosten (Tagesbetreuung, Sonderschulen etc.) auf die einzelnen Schultypen angepasst worden, so dass die Zahlen mit den ab 2019 vorliegenden HRM2-Zahlen vergleichbar sind. Die Abschreibungen und allfällige Vorfinanzierungen sind nicht enthalten.

Den **Bruttoaufwand je Einwohner** für die gebührenfinanzierten eigenwirtschaftlichen Betriebe Wasserwerk, Abwasserbeseitigung (Siedlungsentwässerung), Abfallwirtschaft, Netzwerke, Elektrizitätswerk, Gasversorgung, Fernwärme. Diese Analyse lässt lediglich grobe Hinweise zu, so können grössere Fehlinterpretationen unter anderem auf gemeinsam genutzte Anlagen zurückzuführen sein. Deshalb wird für die Kundengemeinden ein **Wirtschaftlichkeitsnachweis** für die einzelnen Gebührenhaushalte erarbeitet. In dieser Analyse wird der Aufwand bereinigt in dem die Einlage ins Spezialfinanzierungskonto, Vermögenserträge und übrige Erträge abgegrenzt werden. Dieser Aufwand wird ins Verhältnis zur Einwohnerzahl gebracht. Um den wichtigen Einfluss der Kapitalfolgekosten bewerten zu können wird zusätzlich die Kapitalkostenintensität berechnet. Die Summe von Nettozinsen und Abschreibungen wird ins Verhältnis zum bereinigten Aufwand gesetzt (bei negativen Werten ist der Zinsertrag auf dem Spezialfinanzierungskonto höher als die Abschreibungen).

Den **Nettoaufwand (Aufwand minus Ertrag) je Einwohner** für alle übrigen Bereiche der Gemeinderechnung. Die in den Funktionen des Steuerhaushaltes verbuchten Abschreibungen wurden dabei abgegrenzt, um einen Vergleich der relevanten (Netto-)Betriebskosten zu ermöglichen. Die Abschreibungen des Steuerhaushalts werden summarisch erfasst und in einer eigenen Position dargestellt. Wertberichtigungen, Vorfinanzierungen und weitere Fondseinlagen und -entnahmen werden abgegrenzt.

¹ Finanz- und Lastenausgleich im Kanton Zürich: Bern, Stuttgart, Wien 1993

Ziele

Die Kennzahlen der einzelnen Gemeinden werden in einer Datenbank analysiert. Aus dem Vergleich zwischen dem Median der Datenbank und dem eigenen Wert wird ermittelt, für welche Aufgaben die eigene

Gemeinde höhere bzw. tiefere Aufwendungen ausweist. Die Summe der mit der Bezugsgrösse (Einwohner oder SuS) multiplizierten Abweichung ergibt für die Gesamt-Mehrkosten bzw. die Gesamt-Minderkosten gegenüber dem Mittelwert (Median) der Datenbank. Dies wird für jede Gemeinde individuell ausgewertet.

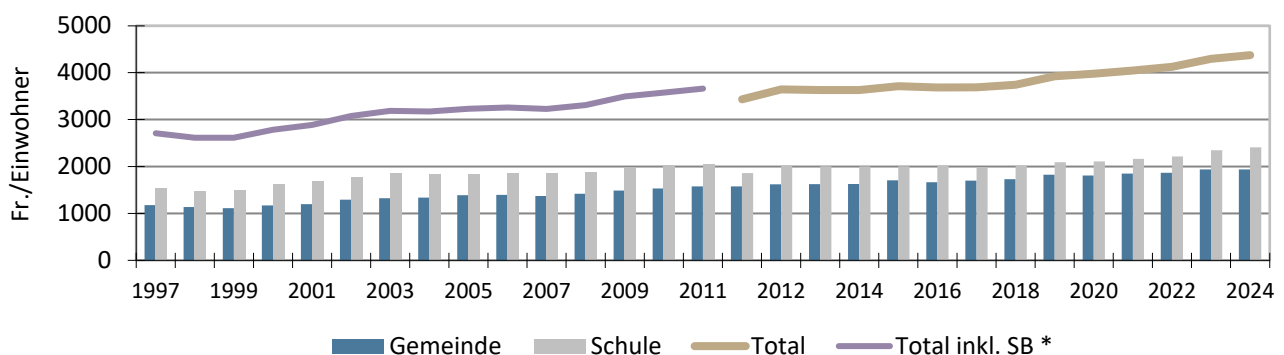
Schema Kostenvergleich



Dieser Kostenvergleich zeigt jeder Gemeinde die Abweichungen zum Mittelwert (Median). Bei hohen positiven Abweichungen ist von möglichen Sparpotentialen auszugehen, welche in der kommenden Budgetierung nach Möglichkeit realisiert werden sollen. Liegen die eigenen Werte unter dem Vergleichswert ist nach Möglichkeit das heutige Kostenniveau beizubehalten und nicht mit dem nächsten Budget auf eine Kostensteigerung zu tendieren.

Der Kostenvergleich wird auf zwei Ebenen erstellt. Erstens als Gesamtanalyse mit den Totalaufwendungen für Gemeinde, Schule, Finanzen und Steuern sowie Gebührenhaushalte. Hier zeigt sich die Gesamtsituation des Haushaltes. Zweitens wird für die wichtigsten Bereiche der funktionalen Gliederung eine Auswertung erstellt. Hier kann ermittelt werden, in welchen Bereichen ein Haushalt höhere oder tiefere Werte aufweist als ein durchschnittlicher Haushalt. Weil in Gesamt- und Detailanalyse jeweils individuelle Medianwerte erhoben werden, zeigen sich unterschiedliche Ergebnisse in den zwei Analysen.

Entwicklung Nettokosten Steuerhaushalt ohne Finanzen und Steuern



* bis 2011 mit Aufrechnung Staatsbeiträge an Lehrerbesoldungen, ab 2012 netto

Der Mittelwert der Nettokosten sank von 1997 bis 1999 um danach, mit wenigen Ausnahmen (2007, 2013/14), jährlich anzusteigen. Im Jahr 2024 hat das Aufwandniveau gegenüber dem Vorjahr um 80 auf 4'374 Franken je Einwohner weiter zugenommen. Gegenüber dem Vorjahr hat sich das Wachstum jedoch verlangsamt. Die stärksten Zunahmen sind in den Bereichen Bildung (+60 Fr./E bzw. +3 %), Allgemeine Dienste (+22 Fr./E bzw. +6 %) sowie Pflegefinanzierung Spitex (+21 Fr./E bzw. +16 %) zu verzeichnen. Moderatere Zunahmen zeigten sich für Verwaltungsliegenschaften, Ergänzungsleis-

tungen IV und AHV, Fürsorge Übriges sowie Umweltschutz und Raumordnung. Deutlich zurückgegangen sind die Nettoaufwendungen im Bereich Familie und Jugend aufgrund einmaliger Rückerstattungen von Versorgertaxen (-28 Fr./E bzw. -14 %). Ebenfalls (leicht) tiefere Nettoaufwendungen fallen bei Volkswirtschaft an (höhere ZKB-Gewinnausschüttung). Gesamthaft haben die Netto-Gesamtaufwendungen je Einwohner (ohne Abschreibungen) mit 1,9 % stärker zugenommen als die Teuerung (+1,1 %), jedoch weniger stark als im Vorjahr, als die Zunahme 4,1 % betrug.

Polit. Gemeinde Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	2020		2021		2022		2023		2024		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Allgemeine Verwaltung	2'459	536	2'620	651	2'616	632	2'963	894	3'196	1'027	6.8%	17.6%
- Exekutive	307		310		343		353		361		4.2%	
- Allgemeine Dienste	1'856	456	2'080	568	2'032	528	2'318	792	2'436	759	7.0%	13.6%
- Verwaltungsliegenschaften					156	104	187	100	322	268		
- Übriges	296	80	230	83	85		104	1	77		-28.7%	>-50%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	1'265	258	1'275	185	1'233	183	1'272	255	1'198	170	-1.3%	-9.9%
- Öffentliche Sicherheit	188	0	205	0	197	1	237	1	245	1	6.8%	22.3%
- Allgemeines Rechtswesen	557	149	592	106	510	115	431	132	421	100	-6.8%	-9.6%
- Feuerwehr	349	21	359	39	349	21	437	21	384	21	2.4%	-0.4%
- Übriges	170	87	119	40	176	46	168	102	149	48	-3.3%	-13.7%
Bildung	9'144	974	10'140	1'137	11'006	1'368	11'919	1'435	13'079	1'572	9.4%	12.7%
- Kindergarten (PS 1-2)	1'108	30	1'140	26	1'186	1	1'432	47	1'522	17	8.3%	-12.9%
- Primarstufe (PS 3-8)	4'687	250	5'312	291	5'789	218	5'776	108	6'364	193	7.9%	-6.2%
- Musikschulen	273		169		184		184		220	0	-5.2%	
- Schulliegenschaften	782	118	983	106	1'133	189	1'121	191	1'372	187	15.1%	12.2%
- Tagesbetreuung	774	486	814	613	999	875	1'179	1'041	1'343	1'164	14.8%	24.4%
- Schulleitung und Schulverwaltung	553		646		773		970		898		12.8%	
- Volksschule, Sonstiges	357		389		399	0	494	1	545		11.1%	
- Sonderschulen	608	90	686	101	542	85	763	47	814	10	7.6%	-42.5%
- Übriges	1		1		1		1	1	1		0.0%	
Kultur, Sport und Freizeit	497	79	480	85	558	102	604	100	562	107	3.1%	8.2%
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	173	27	182	40	209	45	216	47	232	50	7.6%	16.4%
- Sport und Freizeit	267	48	239	40	275	55	326	50	273	53	0.5%	2.8%
- Übriges	57	4	60	5	74	3	62	4	57	4	-0.0%	4.8%
Gesundheit	1'272	64	1'194	-	1'477	6	1'994	7	1'645	27	6.6%	-19.1%
- Pflegefinanzierung Heime	583		597		807		1'132		777		7.4%	
- Pflegefinanzierung Spitex	372		368		504		695		651		15.0%	
- Übriges	316	64	230		166	6	167	7	217	27	-9.0%	-19.1%
Soziale Sicherheit	4'256	2'008	4'987	2'377	5'685	2'309	6'219	3'777	7'112	3'528	13.7%	15.1%
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	1'344	594	1'417	737	1'537	687	1'711	1'629	1'680	1'207	5.7%	19.4%
- Familie und Jugend	521	30	488	40	1'235	56	1'351	46	1'479	37	29.8%	5.3%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	1'723	833	2'178	1'052	1'608	822	1'260	803	1'227	737	-8.1%	-3.0%
- Asylwesen									1'632	770		
- Fürsorge, Übriges	100	6	255	53	572	59	463	172	494	42	49.1%	>50%
- Übriges	568	544	650	495	733	686	1'434	1'129	600	736	1.4%	7.9%
Verkehr	1'429	527	1'560	449	1'569	494	1'328	1'135	1'326	1'042	-1.9%	18.6%
- Gemeindestrassen	951	507	1'061	424	1'047	467	786	1'108	785	1'012	-4.7%	18.8%
- Übriges	478	19	499	25	523	27	542	27	541	30	3.2%	12.0%
Umweltschutz und Raumordnung	1'147	887	1'221	917	1'229	1'014	1'510	1'084	1'355	1'119	4.2%	6.0%
- Abwasserbeseitigung	563	563	594	594	582	582	742	742	760	760	7.8%	7.8%
- Abfallwirtschaft	292	292	294	294	276	276	317	317	303	303	1.0%	1.0%
- Übriges	293	32	333	29	372	157	450	25	292	57	-0.0%	15.4%
Volkswirtschaft	195	778	245	683	196	668	208	749	200	779	0.6%	0.0%
- Forstwirtschaft	125	83	129	85	128	85	140	92	133	87	1.5%	1.3%
- Übriges	69	695	116	598	68	583	69	657	66	692	-1.1%	-0.1%
Finanzen und Steuern	1'401	18'857	1'631	19'238	2'607	20'393	2'788	26'095	3'285	23'124	23.7%	5.2%
- Steuern	37	15'814	34	15'486	36	16'884	30	19'436	14	18'144	-22.2%	3.5%
- Ressourcenausgleich	447	2'497	651	3'070	588	2'772	491	2'402	821	4'021	16.4%	12.7%
- Demografischer Sonderlastenausgleich	3	26	17	128	15	126	28	228	32	264	>50%	>50%
- Zinsen	36	52	52	72	94	75	162	98	233	186	>50%	37.6%
- Emmissionskosten, FV Übriges									0	0		
- Liegenschaften des Finanzvermögens	60	457	141	467	157	496	122	493	219	503	38.1%	2.4%
- Buchgewinne/-verluste realisiert		8						3'218				
- Übriges	0	3	15	1	8	9	6	3	1	4		7.6%
- Planmässige Abschreibungen VV 1)	818		720		1'709		1'755		1'964		24.5%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV												
- WB Finanzvermögen 2)							194	215				
- Aufwertungen VV 1)				13		18						
- Fonds im Fremdkapital 3)					0	12	0	1	0	1		
- Fonds im Eigenkapital 1)			0									
- Liegenschaftsfonds												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve												
Total 4)	23'064	24'966	25'354	25'721	28'177	27'169	30'805	35'531	32'957	32'495	9.3%	6.8%
Ergebnis	1'902		368		-1'008		4'726		-462			

1) Total Steuerhaushalt ohne Gebührenhaushalte, nicht in einzelnen Aufgabenbereichen enthalten

2) Liegenschaften, Sachanlagen etc.

3) Schutzraumfonds, Legate, Stiftungen etc.

4) Umsatzdifferenzen wegen Kontodefinition (Soll/Haben) möglich

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

EK = Eigenkapital

**Sekundarschulgemeinde
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)**

	2020		2021		2022		2023		2024		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Allgemeine Verwaltung	24		7		13		6		17		-8.5%	
Bildung	6'000	350	5'989	380	6'577	401	6'687	539	7'186	696	4.6%	18.8%
- Sekundarstufe (Sek I)	3'423	75	3'535	105	4'072	140	4'192	254	4'493	348	7.0%	46.9%
- Musikschulen	85		86		74		83		85		0.1%	
- Schulliegenschaften	783	254	726	253	891	243	881	273	909	334	3.8%	7.1%
- Tagesbetreuung	9		10		10		10		10		2.0%	
- Schulleitung und Schulverwaltung	713		735		730		741		742		1.0%	
- Volksschule, Sonstiges	153	1	139		208	8	196	3	233	4	11.1%	31.9%
- Sonderschulen	833	20	757	22	590	10	581	10	713	10	-3.8%	-15.0%
- Übriges	1		1		1		1		1		8.1%	
Kultur, Sport und Freizeit	17		20		20		19		22		6.9%	
Gesundheit	23		24		34		32		31		7.8%	
Soziale Sicherheit	10		10		11		10		10		0.0%	
Finanzen und Steuern	345	6'558	389	6'826	476	6'979	650	7'006	627	7'376	16.1%	3.0%
- Steuern	17	5'412	10	5'603	7	5'621	6	5'589	1	5'560	-46.7%	0.7%
- Ressourcenausgleich		578		407		597		491		821		9.2%
- Ressourcenausgleich, übrige Gde.		524		750		687		817		867		13.4%
- Demografischer Sonderlastenausgleich		27		56		63		95		114		43.2%
- Zinsen	11	17	8	9	6	9	6	12	13	14	4.1%	-5.7%
- Emmissionskosten, FV Übriges									0			
- Liegenschaften des Finanzvermögens												
- Buchgewinne/-verluste realisiert												
- Übriges	0	0	0	0	1	1	1	1	0	1	12.0%	40.0%
- Planmässige Abschreibungen VV 1)	317		371		462		637		611		17.9%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV												
- WB Finanzvermögen 2)												
- Aufwertungen VV												
- Fonds im Fremdkapital 3)					0	1	0	1	1	0		
- Fonds im EK, Spezialfinanzierungen												
- Liegenschaftsfonds												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve												
Total 4)	6'418	6'908	6'439	7'206	7'130	7'380	7'403	7'545	7'892	8'073	5.3%	4.0%
Ergebnis	490		767		249		141		181			

1) nicht in einzelnen Aufgabenbereichen enthalten

2) Liegenschaften, Sachanlagen etc.

3) Legate, Stiftungen etc.

4) Umsatzdifferenzen wegen Kontodefinition (Soll/Haben) möglich

FV = Finanzvermögen
VV = Verwaltungsvermögen
EK = Eigenkapital

Polit. Gemeinde

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)

I. Betriebliche Tätigkeit

	1) 2020	2021	2022	2023	2024	in %	Total
Personalaufwand	-4'787	-5'007	-5'575	-5'991	-6'370	33%	
Sachaufwand	-3'003	-3'344	-3'694	-3'995	-4'374	46%	
Finanzaufwand	-92	-136	-136	-82	-152	65%	
Regalien, Konzessionen	1	0	5	0	1	-42%	
Entgelte	1'770	1'957	2'113	2'728	2'929	65%	
Finanzertrag	888	890	991	1'074	1'215	37%	
Deckungslücke I	-5'223	-5'640	-6'294	-6'267	-6'752	29%	-30'176
Transferaufwand	2) -13'802	-15'489	-16'421	-18'069	-19'313	40%	
Durchlaufende Beiträge	-80	-34	-41	-65	-41	-49%	
Ausserordentlicher Aufwand							
Interne Verrechnungen	-306	-367	-386	-411	-457	49%	
Übrige Erträge							
Transferertrag	2) 6'032	6'945	6'664	8'207	9'540	58%	
Durchlaufende Beiträge	80	34	41	65	41	-49%	
Ausserordentlicher Ertrag							
Interne Verrechnungen	306	367	386	411	457	49%	
Transfersaldo	-7'771	-8'544	-9'757	-9'863	-9'773	26%	-45'707
Deckungslücke II	-12'994	-14'184	-16'051	-16'129	-16'525	27%	-75'884
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern	13'740	13'827	14'577	15'593	15'223		72'961
Ordentlicher Deckungsbeitrag	746	-357	-1'474	-536	-1'302	-274%	-2'923
Zinsaufwand	-3	-21	-68	-133	-158	6207%	
Zinsertrag	46	28	22	30	52	13%	
Zinssaldo	43	7	-46	-103	-106		-204
Deckungsbeitrag I	790	-350	-1'520	-639	-1'408	-278%	-3'127
Grundstückgewinnsteuern	2'073	1'659	2'307	3'843	2'921		12'804
Deckungsbeitrag II	2'863	1'310	787	3'204	1'513	-47%	9'677
Abschreibungen Finanzvermögen							-
Veränderung übriges Finanzvermögen	3) -935	-29	-1'908	192	-1'527		-4'206
Veränderung übriges Fremdkapital	4) 1'705	1'674	454	-617	-1'027		2'190
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	3'633	2'955	-666	2'779	-1'041		7'661

II. Investitionstätigkeit

Investitionen Verwaltungsvermögen	-10'025	-14'132	-10'474	-970	-5'890		
Investitionen Finanzvermögen		-1'137	-135	625			
Buchgewinne/-verluste	8			3'218			
Veränderung Abgrenzungen etc.	5) 12			-1'000	1'000		
Geldfluss aus Investitionen	-10'006	-15'269	-10'608	1'873	-4'890		-38'901

III. Finanzierungstätigkeit

Veränderung verzinsliche Schulden	6) -607	15'000	10'000				
Veränderung interne Kontokorrente	1'199	-1'208	-817	-1'162	292		
Veränderung externe Kontokorrente	-98	225	-121	-2'529	1'553		
Veränderung Finanzanlagen	7) 392		-50		-950		
Geldfluss aus Finanzierungen	886	14'017	9'012	-3'691	894		21'119

IV. Zusammenfassung

Veränderung flüssige Mittel	-5'487	1'704	-2'262	961	-5'037		-10'121
Endbestand flüssige Mittel	8'870	10'574	8'312	9'273	4'236		

Bestand verzinsliche Schulden	8) 100	15'100	25'100	25'100	25'100		
Durchschnittssatz Zinsen	2.50%	0.22%	0.35%	0.63%	0.63%		
Durchschnittliche Zinsbindung (Jahre)	4.50	7.82	7.09	7.29	6.29		

1) direkte Ermittlung Geldfluss aus betriebl. Tätigkeit, keine Bewegungsbilanz wie HRM2 Standard

2) ohne Abschreibungen/Wertberichtigungen

3) inkl. übrige Finanzanlagen

4) übrige laufende und kurzfristige Verbindlichkeiten, übriges Fremdkapital (inkl. FK-Fonds)

5) TA, TP, Rückstellungen etc.

6) kurz- und langfristige Schulden, Finanzintermediäre, Derivative Finanzinstrumente

7) kurz- und langfristige Finanzanlagen

8) kurz- und langfristige Schulden

Sekundarschulgemeinde

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)

I. Betriebliche Tätigkeit

	1) 2020	2021	2022	2023	2024	in %	Total
Personalaufwand	-899	-966	-1'009	-1'132	-1'224	36%	
Sachaufwand	-907	-824	-1'030	-833	-964	6%	
Finanzaufwand	-11	-8	-5	-6	-13	16%	
Regalien, Konzessionen							
Entgelte	166	164	213	195	265	59%	
Finanzertrag	181	188	149	185	193	7%	
<i>Deckungslücke I</i>	-1'471	-1'446	-1'682	-1'590	-1'743	19%	-7'931
Transferaufwand	2) -4'284	-4'270	-4'623	-4'795	-5'078	19%	
Durchlaufende Beiträge							
Ausserordentlicher Aufwand							
Interne Verrechnungen		-0	-1	-1	-1		
Übrige Erträge							
Transferertrag	2) 1'132	1'242	1'385	1'561	2'040	80%	
Durchlaufende Beiträge							
Ausserordentlicher Ertrag							
Interne Verrechnungen			1	1	1		
<i>Transfersaldo</i>	-3'152	-3'029	-3'237	-3'233	-3'038	-4%	-15'689
<i>Deckungslücke II</i>	-4'622	-4'474	-4'920	-4'823	-4'781	3%	-23'620
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern	5'412	5'603	5'621	5'589	5'560		27'786
<i>Ordentlicher Deckungsbeitrag</i>	789	1'129	702	766	779	-1%	4'165
Zinsaufwand							
Zinsertrag	17	9	9	12	14	-21%	
<i>Zinssaldo</i>	17	9	9	12	14		61
<i>Deckungsbeitrag I</i>	807	1'138	711	778	793	-2%	4'226
Abschreibungen Finanzvermögen							-
Veränderung übriges Finanzvermögen	3) 383	-443	262	-173	-376		-348
Veränderung übriges Fremdkapital	4) 422	310	392	-234	182		1'071
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	1'612	1'005	1'364	371	598		4'949

II. Investitionstätigkeit

Investitionen Verwaltungsvermögen	-490	-2'233	-2'183	-1'556	-281		
Investitionen Finanzvermögen							
Buchgewinne/-verluste							
Veränderung Abgrenzungen etc.	5)						
Geldfluss aus Investitionen	-490	-2'233	-2'183	-1'556	-281		-6'743

III. Finanzierungstätigkeit

Veränderung verzinsliche Schulden	6)						
Veränderung interne Kontokorrente	-1'199	1'208	817	1'162	-292		
Veränderung externe Kontokorrente	63	12	11	16	-3		
Veränderung Finanzanlagen	7)						
Geldfluss aus Finanzierungen	-1'136	1'220	828	1'179	-294		1'797

IV. Zusammenfassung

Veränderung flüssige Mittel	-14	-8	9	-7	22		2
Endbestand flüssige Mittel	26	18	27	20	42		

Bestand verzinsliche Schulden	8)						
Durchschnittssatz Zinsen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	
Durchschnittliche Zinsbindung (Jahre)	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	

1) direkte Ermittlung Geldfluss aus betriebl. Tätigkeit, keine Bewegungsbilanz wie HRM2 Standard

2) ohne Abschreibungen/Wertberichtigungen

3) inkl. übrige Finanzanlagen

4) übrige laufende und kurzfristige Verbindlichkeiten, übriges Fremdkapital (inkl. FK-Fonds)

5) TA, TP, Rückstellungen etc.

6) kurz- und langfristige Schulden, Finanzintermediäre, Derivative Finanzinstrumente

7) kurz- und langfristige Finanzanlagen

8) kurz- und langfristige Schulden

Basisperiode

12.09.2025

Polit. Gemeinde Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	2020		2021		2022		2023		2024		5-Jahres-Total	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Verwaltungsvermögen												
Allgemeine Verwaltung	8'943		13'174	36	6'990	23	1'080	1'000	101		30'289	1'060
Öffentliche Ordnung und Sicherheit			79	58	3	3			50		132	60
Bildung	187		46		992		506		2'804		4'534	
Kultur, Sport und Freizeit	50				57	213					107	213
Gesundheit	3'638	3'346				292					3'638	3'638
Soziale Sicherheit			8		32		435		2		478	
Verkehr	248		566		1'160		319		2'063	67	4'356	67
Umweltschutz und Raumordnung	92		59		41		44		109		345	
Volkswirtschaft												
Subtotal Steuerhaushalt	13'159	3'346	13'934	94	9'274	530	2'383	1'000	5'129	67	43'878	5'038
Abwasserbeseitigung	414	202	550	257	1'901	171	-122	291	1'023	194	3'766	1'115
Abfallwirtschaft												
Subtotal Gebührenhaushalte	414	202	550	257	1'901	171	-122	291	1'023	194	3'766	1'115
Total	13'573	3'548	14'483	351	11'175	701	2'262	1'291	6'151	261	47'645	6'153
Nettoinvestitionen VV	10'025		14'132		10'474		970		5'890		41'491	
Finanzvermögen												
Total	8	8	1'137	-	135	-	3'785	4'410	-	-	5'064	4'418
Nettoinvestitionen FV	-		1'137		135		-625		-		646	
Total Nettoinvestitionen	10'025		15'269		10'608		345		5'890		42'137	

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

Sekundarschulgemeinde Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	2020		2021		2022		2023		2024		5-Jahres-Total	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Verwaltungsvermögen												
Total	502	12	2'233		2'183		1'556		311	30	6'786	42
Nettoinvestitionen VV	490		2'233		2'183		1'556		281		6'743	
Finanzvermögen												
Total											-	-
Nettoinvestitionen FV	-		-		-		-		-		-	
Total Nettoinvestitionen	490		2'233		2'183		1'556		281		6'743	

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

Polit. Gemeinde		2020		2021		2022		2023		2024		Veränderung 5 J.
Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	
Finanzvermögen												
- Flüssige Mittel		8'870		10'574		8'312		9'273		4'236		-52%
- Interne Kontokorrente	1)											
- Externe Kontokorrente		182		46		366		2'642		1'035		467%
- Kurzfristige Finanzanlagen	2)									1'000		
- Langfristige Finanzanlagen	3)					50		50				
- Übrige Finanzanlagen												
- Sachanlagen		17'966		19'103		19'238		18'634		18'634		4%
- Anteil IR (TA etc.)								1'000				
- Übriges Finanzvermögen		7'703		7'732		9'640		9'448		10'975		42%
Total Finanzvermögen		34'722		37'456		37'605		41'046		35'879		3%
Verwaltungsvermögen												
- Steuerhaushalt allgemein		28'685		41'817		48'869		48'498		51'595		80%
- Abwasserbeseitigung		399		596		2'233		1'726		2'443		512%
- Abfallwirtschaft												
Total Verwaltungsvermögen		29'084		42'412		51'102		50'224		54'038		86%
Fremdkapital												
- Interne Kontokorrente	1)		4'206		2'998		2'181		1'019		1'310	-69%
- Externe Kontokorrente			34		123		321		69		15	-56%
- Übrige laufende Verbindlichkeiten			9'068		10'421		10'674		10'208		9'024	0%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden	4)						5'000					
- Derivative Finanzinstrumente												
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten												
- Langfristige Schulden			100		15'100		20'100		25'100		25'100	25000%
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)												
- Übriges Fremdkapital			1'483		1'804		1'994		1'842		1'998	35%
Total Fremdkapital			14'890		30'446		40'270		38'238		37'447	151%
Zweckgebundenes Eigenkapital												
Spezialfinanzierungen												
- Abwasserbeseitigung			2'569		2'707		2'761		2'614		2'499	-3%
- Abfallwirtschaft			313		314		283		299		314	0%
- Fonds	5)											
- Vorfinanzierungen												
- Liegenschaftsfonds												
Zweckfreies Eigenkapital												
- Finanzpolitische Reserve	6)											
- Bewertungsreserve												
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag			46'033		46'401		45'393		50'119		49'657	8%
Total Eigenkapital			48'916		49'422		48'437		53'032		52'470	7%
Total		63'806	63'806	79'868	79'868	88'707	88'707	91'270	91'270	89'917	89'917	

Veränderung NV mit Neubewertung EB

-

1) intern = innerhalb Finanz- und Aufgabenplanung

2) Festgelder etc.

3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr

4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)

5) inkl. Globalbudget und Mehrwertausgleichsfonds

6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2

TA = Transitorische Aktiven

VV = Verwaltungsvermögen

IR = Investitionsrechnung

NV = Nettovermögen

EB = Eingangsbilanz

Sekundarschulgemeinde		2020		2021		2022		2023		2024		Veränderung 5 J.
Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	
Finanzvermögen												
- Flüssige Mittel		26		18		27		20		42		62%
- Interne Kontokorrente	1)	4'206		2'998		2'181		1'019		1'310		-69%
- Externe Kontokorrente		21		9								-100%
- Kurzfristige Finanzanlagen	2)											
- Langfristige Finanzanlagen	3)											
- Übrige Finanzanlagen												
- Sachanlagen												
- Anteil IR (TA etc.)												
- Übriges Finanzvermögen		3'228		3'671		3'410		3'583		3'959		23%
Total Finanzvermögen		7'482		6'697		5'617		4'621		5'312		-29%
Verwaltungsvermögen												
- VV Allgemein		3'479		5'341		7'062		7'981		7'651		120%
Total Verwaltungsvermögen		3'479		5'341		7'062		7'981		7'651		120%
Fremdkapital												
- Interne Kontokorrente	1)											
- Externe Kontokorrente						1		18		15		
- Übrige laufende Verbindlichkeiten			935	1'242		1'632		1'410		1'591		70%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden	4)											
- Derivative Finanzinstrumente												
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten												
- Langfristige Schulden												
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)												
- Übriges Fremdkapital		115		117		118		106		107		-7%
Total Fremdkapital		1'050		1'359		1'752		1'534		1'713		63%
Zweckgebundenes Eigenkapital												
- Fonds, Spezialfinanzierungen	5)											
- Vorfinanzierungen												
- Liegenschaftsfonds												
Zweckfreies Eigenkapital												
- Finanzpolitische Reserve	6)											
- Bewertungsreserve												
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		9'911		10'678		10'927		11'069		11'250		14%
Total Eigenkapital		9'911		10'678		10'927		11'069		11'250		14%
Total		10'961	10'961	12'037	12'037	12'679	12'679	12'603	12'603	12'963	12'963	

Veränderung NV mit Neubewertung EB

-

1) intern = innerhalb Finanz- und Aufgabenplanung

2) Festgelder etc.

3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr

4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)

5) inkl. Globalbudget und Mehrwertausgleichsfonds

6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2

TA = Transitorische Aktiven

VV = Verwaltungsvermögen

IR = Investitionsrechnung

NV = Nettovermögen

EB = Eingangsbilanz

Polit. Gemeinde	2020	2021	2022	2023	2024		
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	5'378	5'566	5'625	5'683	5'756		
Steuerfuss	78%	78%	78%	78%	78%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen						Periode	
Selbstfinanzierungsanteil	11.9%	5.3%	3.1%	18.7%	4.9%	↘	8.8% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	3.8%	5.1%	4.3%	6.7%	3.6%	↘	4.7% ø
Selbstfinanzierungsgrad	29%	9%	8%	664%	26%	↓	31% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.0%	0.1%	0.2%	0.4%	0.5%	→	0.2% ø
Kapitaldienstanteil	3.6%	3.4%	7.1%	5.7%	7.2%	↗	5.4% ø
Bruttorendite des Finanzvermögens	1.5%	1.3%	1.4%	9.6%	1.5%	k.A.	3.1% ø
Bruttoverschuldungsanteil	56%	116%	147%	106%	114%	→	108% ø
Nettovermögensquotient	4) 145%	51%	-18%	18%	-10%	↑	37% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	4) 3'688	1'259	-474	494	-272	→	939 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	5	4	3	6	3		4 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	76%	60%	53%	57%	57%	↑	61% ø
Zinsbelastungsquote	5) -1.2%	1.7%	3.2%	2.3%	2.5%	↑	1.7% ø
Investitionsanteil	39.0%	38.3%	30.6%	7.5%	17.2%	↓	26.5% ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	6)		45		>100	↗	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	7) 11'116	12'364	9'766	10'864	10'948		
Selbstfinanzierungsquotient	8) 23.0%	8.8%	5.4%	49.3%	11.3%	↑	19.7% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

5) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

6) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

7) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)

8) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

Sekundarschulgemeinde	2020	2021	2022	2023	2024		
Kennzahlen	1,2,3)						
Mettmenstetten	5'378	5'566	5'625	5'683	5'756		
Knonau	2'368	2'446	2'411	2'440	2'457		
Maschwanden	636	641	644	642	673		
Einwohner, zivilrechtlich	8'382	8'653	8'680	8'765	8'886		
Steuerfuss	21%	21%	21%	20%	20%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen						Periode	
Selbstfinanzierungsanteil	11.7%	15.8%	9.6%	10.3%	9.8%	➔	11.4% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	7.1%	-4.1%	6.9%	-1.6%	5.0%	➔	2.6% ø
Selbstfinanzierungsgrad	165%	51%	33%	50%	282%	↗	63% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-0.1%	0.0%	-0.1%	-0.1%	0.0%	↑	-0.1% ø
Kapitaldienstanteil	4.5%	5.1%	6.2%	8.4%	7.6%	➔	6.4% ø
Bruttorendite des Finanzvermögens	0.2%	0.1%	0.2%	0.3%	0.3%	k.A.	0.2% ø
Bruttoverschuldungsanteil	14%	17%	22%	19%	20%	↑	18% ø
Nettovermögensquotient	4) 119%	95%	69%	55%	65%	↗	81% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	4) 767	617	445	352	405	↗	517 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	6	5	4	5	5		5 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	90%	89%	86%	88%	87%	↑	88% ø
Zinsbelastungsquote	5) -0.3%	-0.1%	-0.1%	-0.2%	-0.2%	↑	-0.2% ø
Investitionsanteil	7.6%	26.9%	24.7%	18.7%	4.1%	↘	16.4% ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	6)					↗	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	7) 3'692	4'623	4'312	3'682	3'886		
Selbstfinanzierungsquotient	8) 18.0%	23.3%	14.6%	16.4%	16.3%	↑	17.7% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahldefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

5) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

6) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

7) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)

8) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

Gesamthaushalt	2020	2021	2022	2023	2024		
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	5'378	5'566	5'625	5'683	5'756		
Gesamtsteuerfuss	99%	99%	99%	98%	98%		
Maximum Kanton	130%	129%	130%	130%	130%		
Minimum Kanton	72%	72%	72%	72%	72%		
Mittelwert Kanton	100%	100%	100%	99%	99%		
Mittelwert Bezirk	108%	108%	108%	108%	108%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen						Periode	
Selbstfinanzierungsanteil	11.9%	7.7%	4.5%	17.2%	5.9%	↘	9.4% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	4.3%	3.7%	4.7%	5.5%	3.8%	↘	4.4% ø
Selbstfinanzierungsgrad	35%	15%	12%	286%	37%	↑	36% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-0.1%	0.0%	0.2%	0.3%	0.4%	↑	0.2% ø
Kapitaldienstanteil	3.8%	3.8%	6.9%	6.2%	7.3%	↗	5.6% ø
Bruttorendite des Finanzvermögens	1.4%	1.2%	1.3%	8.9%	1.4%	k.A.	2.8% ø
Bruttoverschuldungsanteil	33%	84%	113%	88%	91%	↗	82% ø
Nettovermögensquotient	4) 137%	64%	6%	28%	10%	↑	49% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	4) 4'455	1'876	-28	846	133	↑	1'456 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	5	4	3	6	3		4 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	83%	66%	59%	61%	62%	↑	66% ø
Zinsbelastungsquote	5) -1.7%	0.8%	2.2%	1.7%	1.7%	↑	1.0% ø
Investitionsanteil	34.0%	36.3%	29.5%	9.9%	14.9%	↘	24.9% ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	6)		74		>100	↗	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	7) 14'808	16'986	14'078	14'547	14'835		
Selbstfinanzierungsquotient	8) 21.6%	12.9%	8.0%	40.5%	12.6%	↑	19.2% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

5) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

6) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

7) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)

8) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

Spezifische Werte	2020	2021	2022	2023	2024		
(Franken je Einwohner)							
Steuerkraft	3'250	3'154	3'280	3'480	3'357	Periode	
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	9) 630	367	224	1'223	352		559 ø
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	9) -1'923	-2'797	-2'114	-348	-1'055		-1'647 ø
Nettoinvestitionen Sachanlagen Finanzvermögen	9) -	-204	-24	110	-		-24 ø
Haushaltüberschuss/-defizit	9) -1'292	-2'634	-1'913	984	-703		-1'112 ø
Eigenkapital Steuerhaushalt	9'742	9'571	9'329	10'082	9'893		9'723 ø
Spezialfinanzierungen Gebührenhaushalte	536	543	541	513	489		524 ø

9) Saldosicht d.h. + = Mittelzufluss (Cash in), - = Mittelabfluss (Cash out)

Polit. Gemeinde (in 1'000 Fr.)**Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)***Natürliche Personen*

- Einkommen

- Vermögen

Juristische Personen

- Gewinn

- Kapital

Total**Steuerfuss Rechnungsjahr**

Steuern Rechnungsjahr nat. Personen

Steuern Rechnungsjahr jur. Personen

Steuererträge aus früheren Jahren

Nachsteuern

Aktive Steuerauscheidungen

Passive Steuerauscheidungen

Anrechnung ausländischer Quellensteuern

Quellensteuern

Personalsteuern

Total Ertrag Gemeindesteuern

Tatsächliche Forderungsverluste

Wertberichtigungen Forderungen

Total Aufwand Gemeindesteuern

Grundstückgewinnsteuern

Hundesteuern

Total Ertrag Sondersteuern

Tatsächliche Forderungsverluste

Kantonsanteil an Hundesteuern

Total Aufwand Sondersteuern**Steuerkraft (Fr./Einwohner)**

Korrekturfaktor

Kalkulatorischer Wert

Kant. Mittel

2020	2021	2022	2023	2024
14'272	14'842	15'435	16'062	16'529
11'982	12'388	12'863	13'247	13'971
2'290	2'455	2'572	2'815	2'558
914	811	703	808	589
847	732	629	736	515
67	79	74	72	74
15'186	15'653	16'137	16'870	17'118
78%	78%	78%	78%	78%
11'132	11'577	12'039	12'528	12'893
713	633	548	630	459
1'598	1'366	1'432	2'376	1'369
195	34	43	8	37
268	155	311	116	259
-388	-314	-209	-463	-275
-37	-19	-27	-29	-33
121	257	294	278	367
105	103	105	107	107
13'707	13'792	14'537	15'551	15'182
28	25	27	19	3
28	25	27	19	3
2'073	1'659	2'307	3'843	2'921
34	36	40	42	41
2'107	1'695	2'347	3'885	2'962
0		0		0
8	9	9	10	10
8	9	9	10	10
3'250	3'154	3'280	3'480	3'357
1.004	1.002	0.999	1.000	1.000
3'236	3'147	3'283	3'480	3'357
3'770	3'941	4'014	4'096	4'301

Basisperiode

12.09.2025

Sekundarschulgemeinde (in 1'000 Fr.)
Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)

Natürliche Personen

- Einkommen

- Vermögen

Juristische Personen

- Gewinn

- Kapital

Total

Steuerfuss Rechnungsjahr

Steuern Rechnungsjahr nat. Personen

Steuern Rechnungsjahr jur. Personen

Steuererträge aus früheren Jahren

Nachsteuern

Aktive Steuerauscheidungen

Passive Steuerauscheidungen

Anrechnung ausländischer Quellensteuern

Quellensteuern

Total Ertrag Gemeindesteuern

Tatsächliche Forderungsverluste

Wertberichtigungen Forderungen

Total Aufwand Gemeindesteuern

	2020	2021	2022	2023	2024
<i>Natürliche Personen</i>	20'261	22'305	22'303	22'789	23'392
- Einkommen	17'448	19'207	19'040	19'253	20'147
- Vermögen	2'813	3'097	3'263	3'535	3'245
<i>Juristische Personen</i>	1'049	943	857	986	839
- Gewinn	957	839	757	886	734
- Kapital	92	104	100	100	105
Total	21'310	23'247	23'160	23'774	24'230
Steuerfuss Rechnungsjahr	21%	21%	21%	20%	20%
Steuern Rechnungsjahr nat. Personen	4'255	4'684	4'684	4'558	4'678
Steuern Rechnungsjahr jur. Personen	220	198	180	197	168
Steuererträge aus früheren Jahren	881	661	614	809	604
Nachsteuern	65	12	19	9	13
Aktive Steuerauscheidungen	93	73	100	51	78
Passive Steuerauscheidungen	-141	-125	-77	-140	-96
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-11	-6	-8	-9	-10
Quellensteuern	50	107	109	114	124
Total Ertrag Gemeindesteuern	5'412	5'603	5'621	5'589	5'560
Tatsächliche Forderungsverluste	17	10	7	6	1
Wertberichtigungen Forderungen					
Total Aufwand Gemeindesteuern	17	10	7	6	1

Grafische Darstellungen

Politische Gemeinde

Sekundarschulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite

G

Übersicht Entwicklung Gesamthaushalt (Basis- und Planungsperiode)

Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen	1
Nettovermögen	1
Steuerfuss seit zehn Jahren (inkl. Minimum, Maximum, Mittel und Bezirk)	2
Steuerkraft	2
Finanzausgleich	3
Spezifischer Aufwand	3
Rechnungsausgleich Steuerhaushalt	4
Fremdverschuldung und Liquidität	4

Vergleich vergangene Finanzpläne

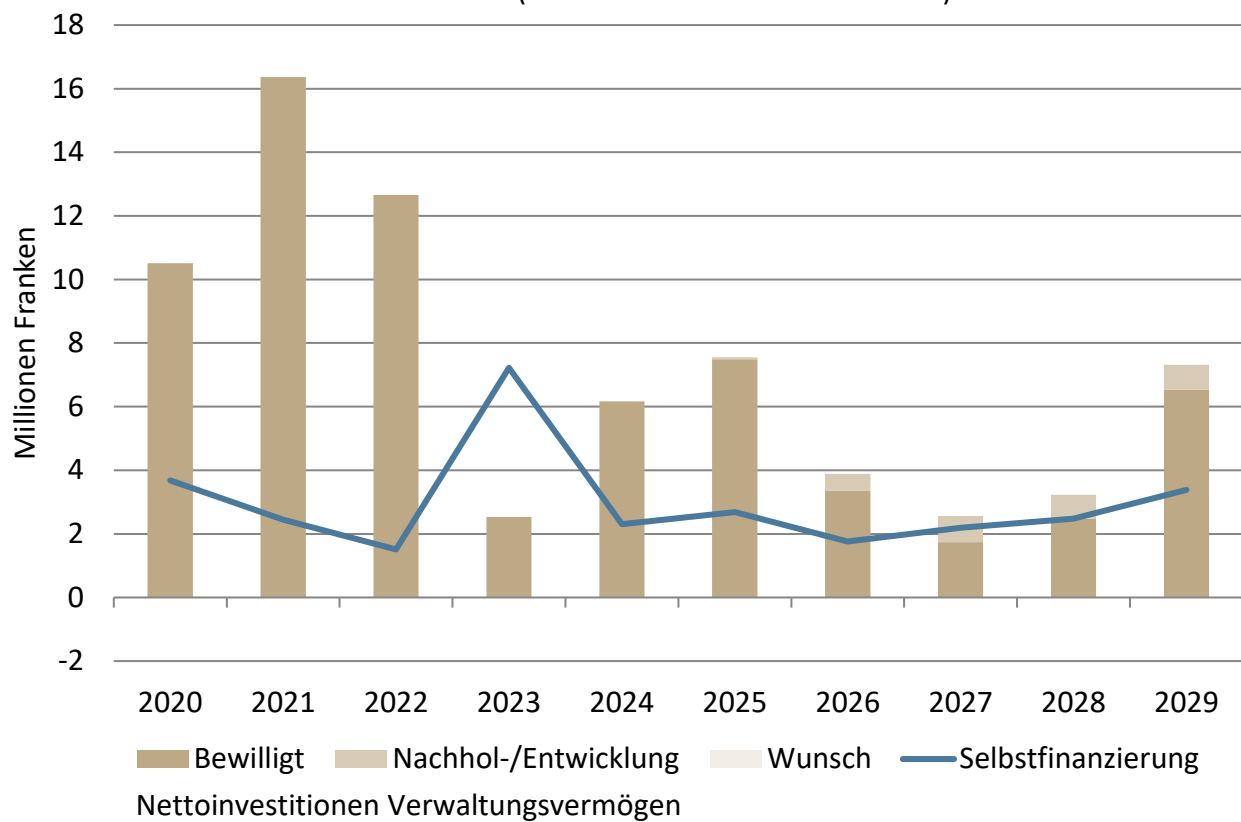
Entwicklung Selbstfinanzierung	5
Entwicklung Nettovermögen	5

Übersicht Entwicklung Teilhaushalte (Basis- und Planungsperiode)

Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	6
Politische Gemeinde ohne Gebührenhaushalte	7
Sekundarschulgemeinde	8
Gebührenhaushalte	9

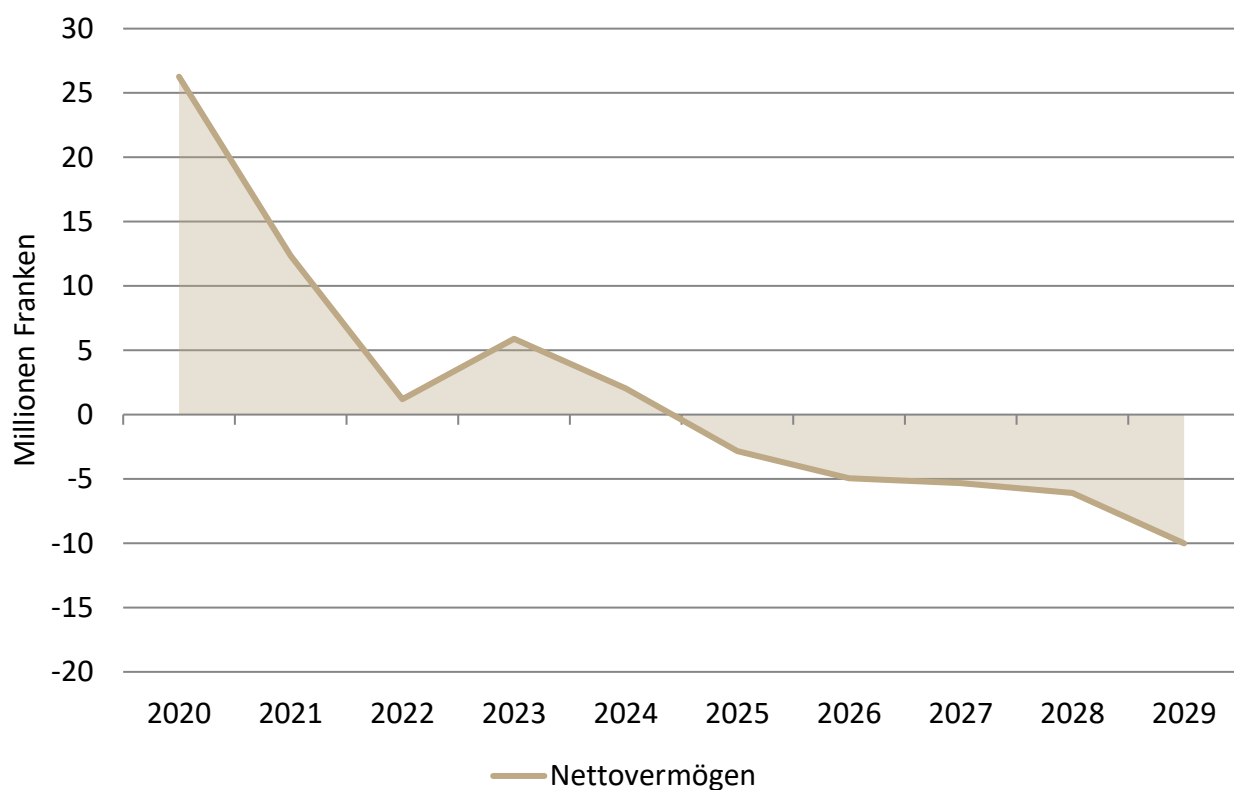
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



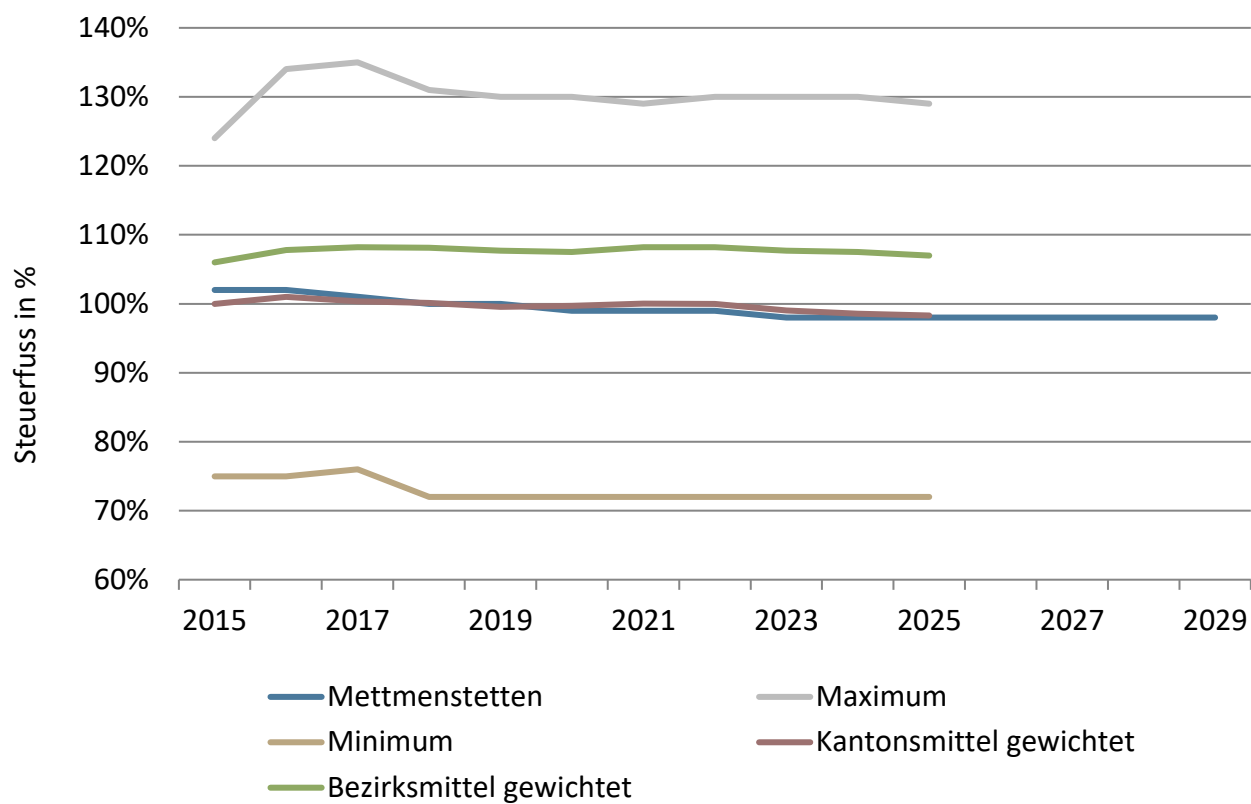
Nettovermögen

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



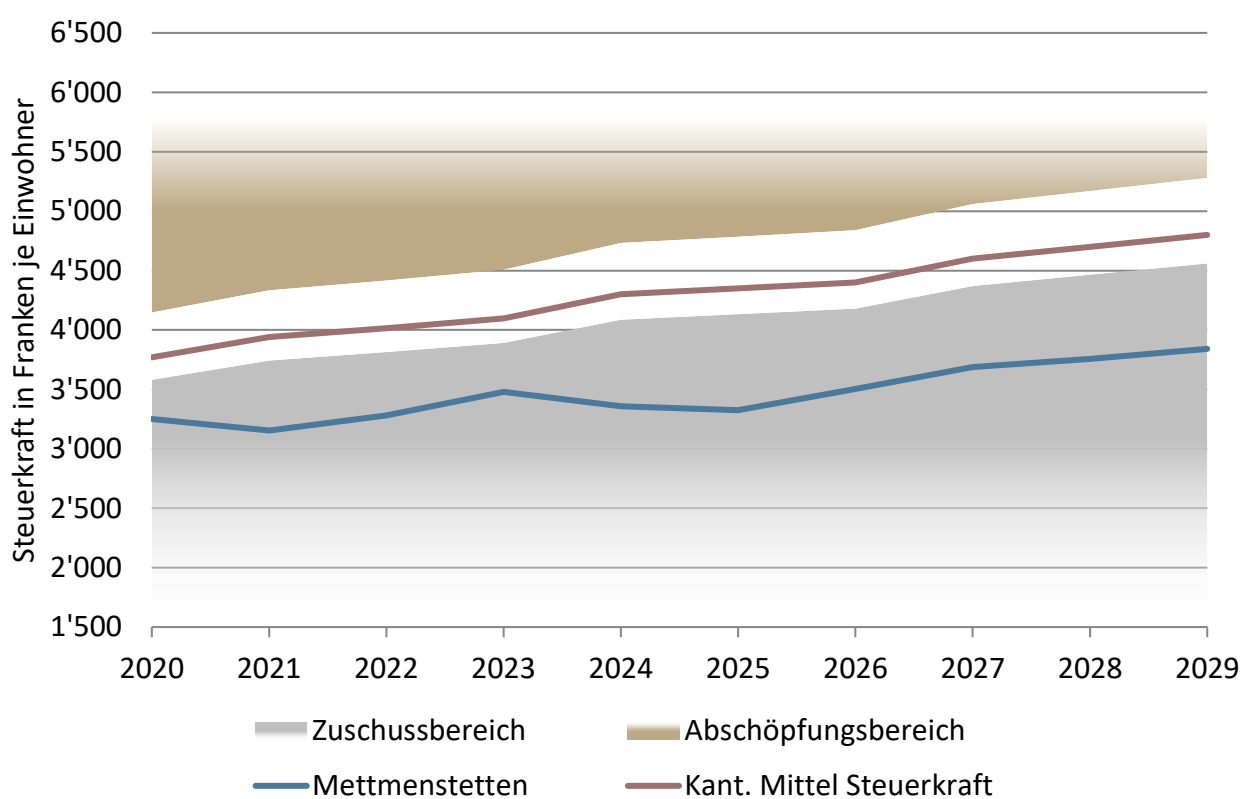
Steuerfussentwicklung

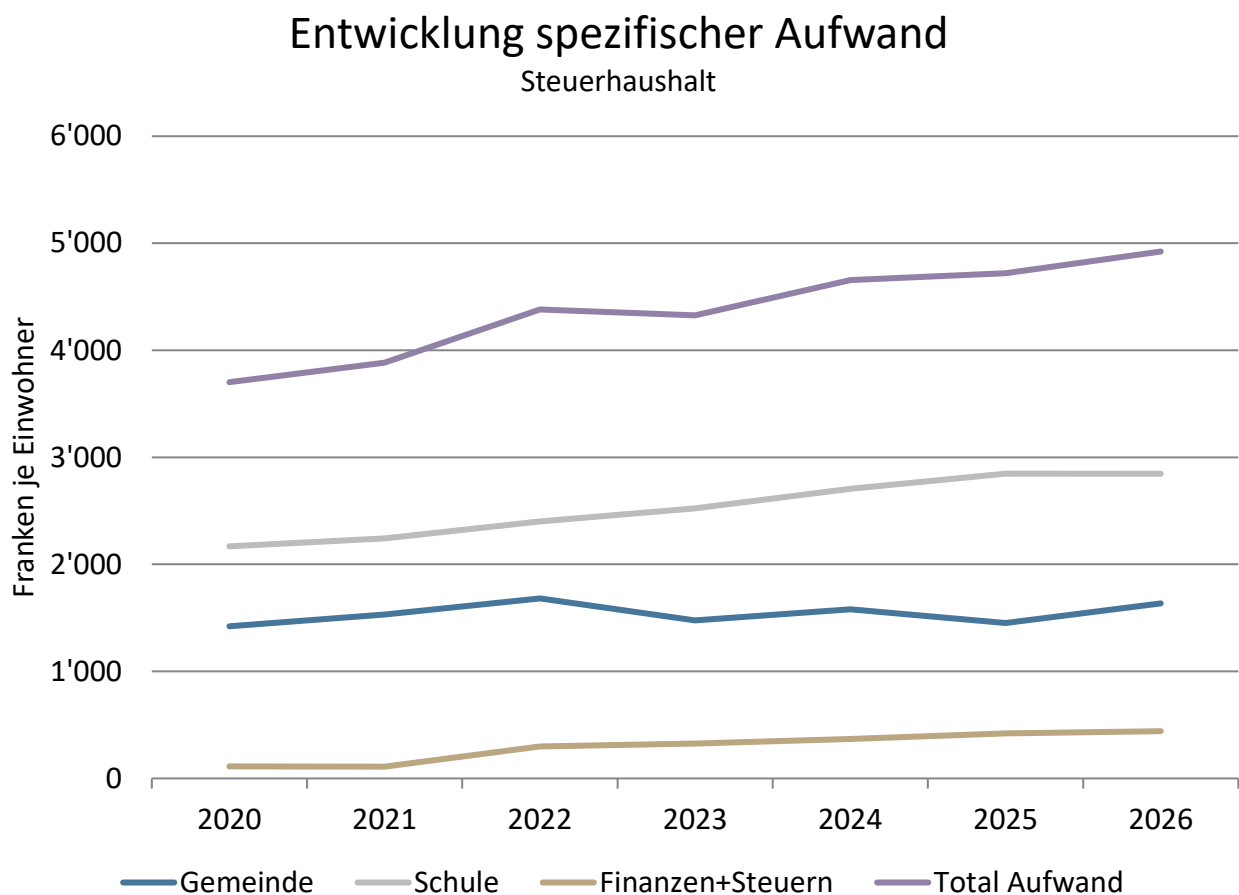
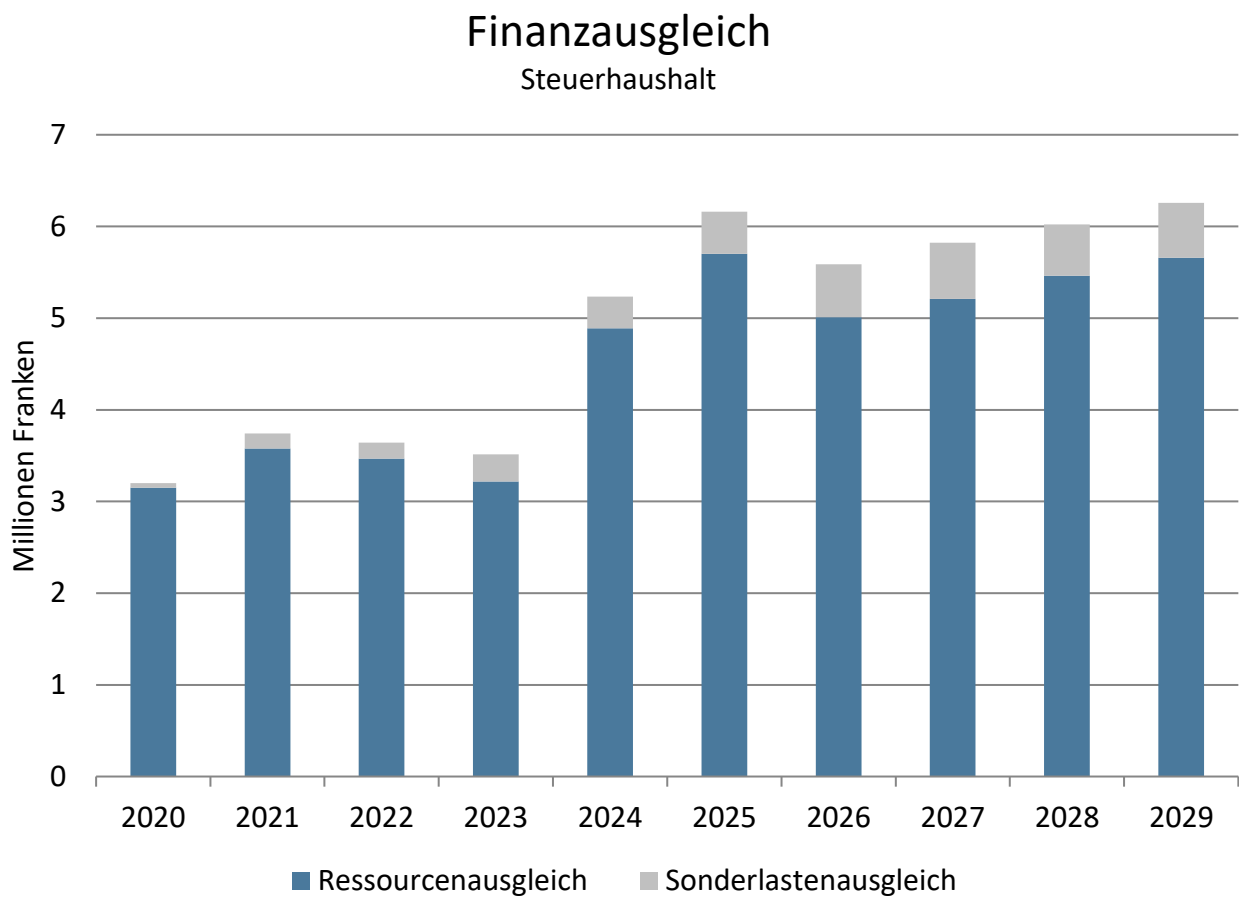
Gesamtsteuerfuss Gemeinden Kanton Zürich



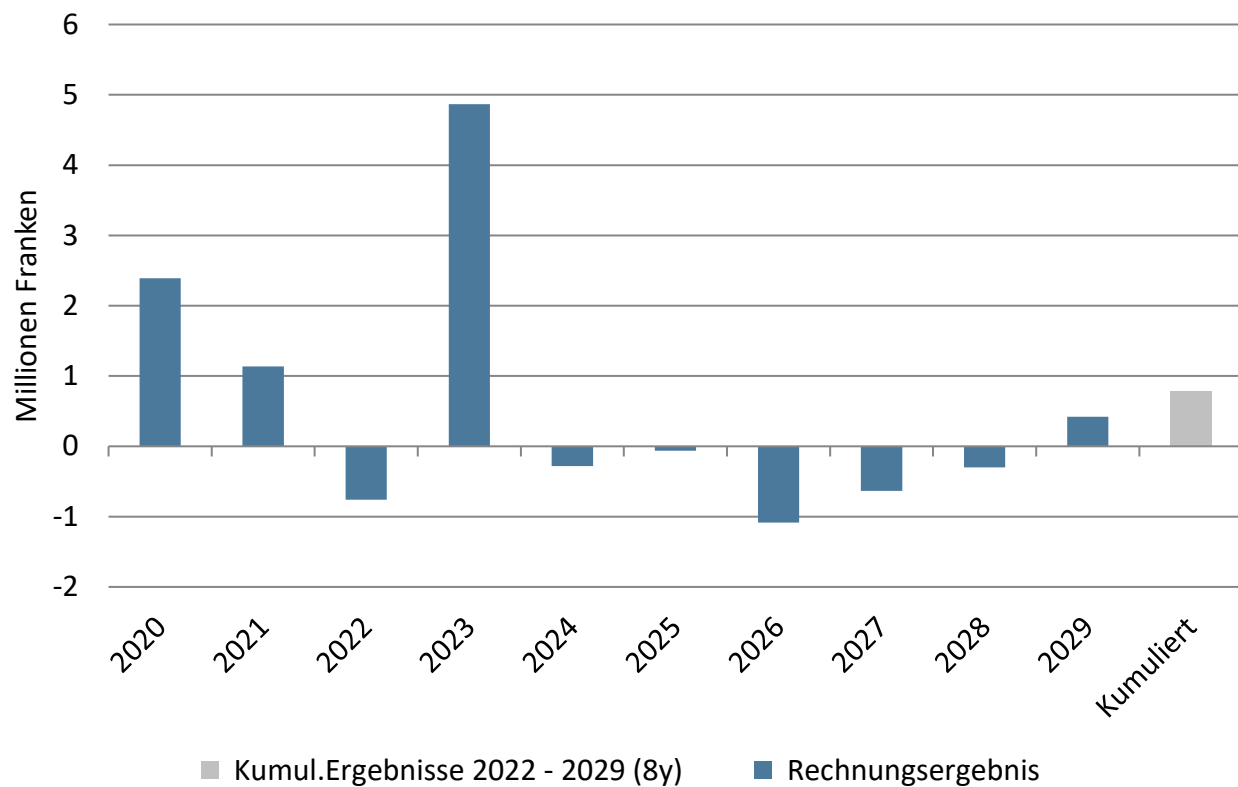
Steuerkraft

Steuerhaushalt

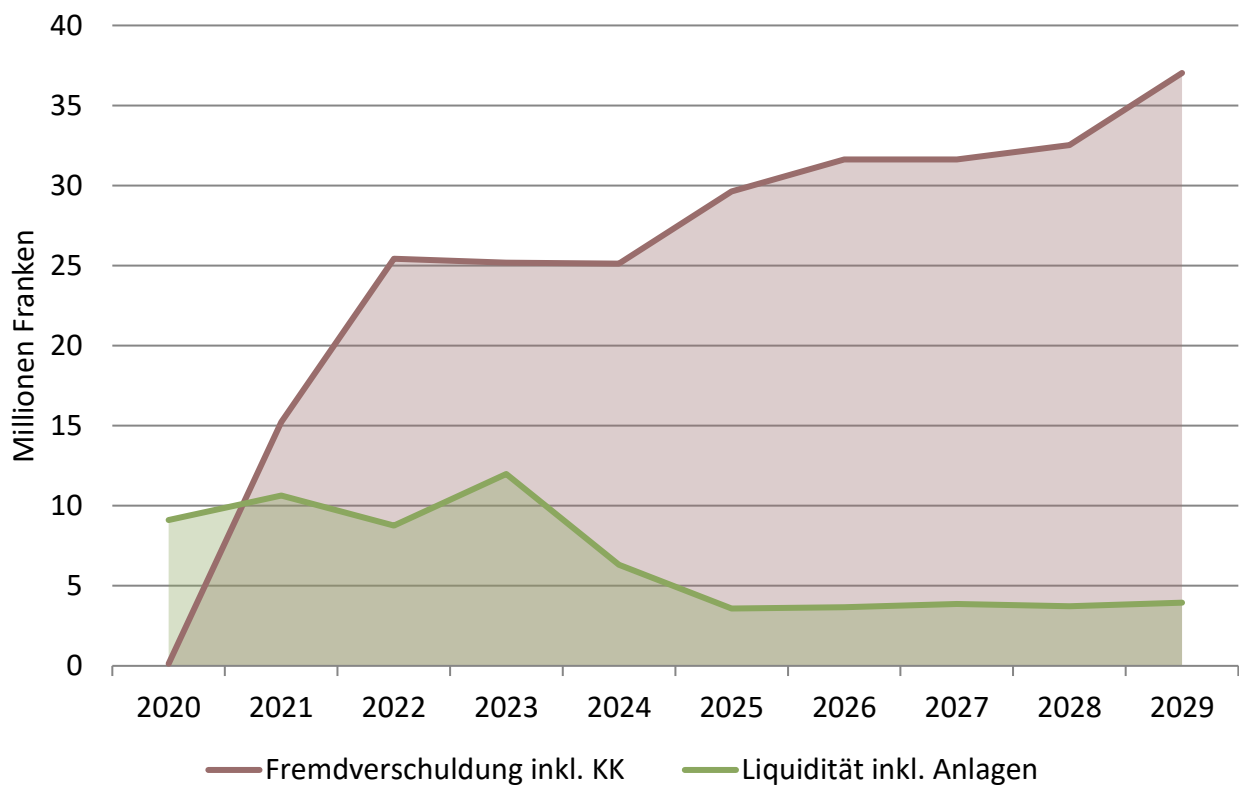


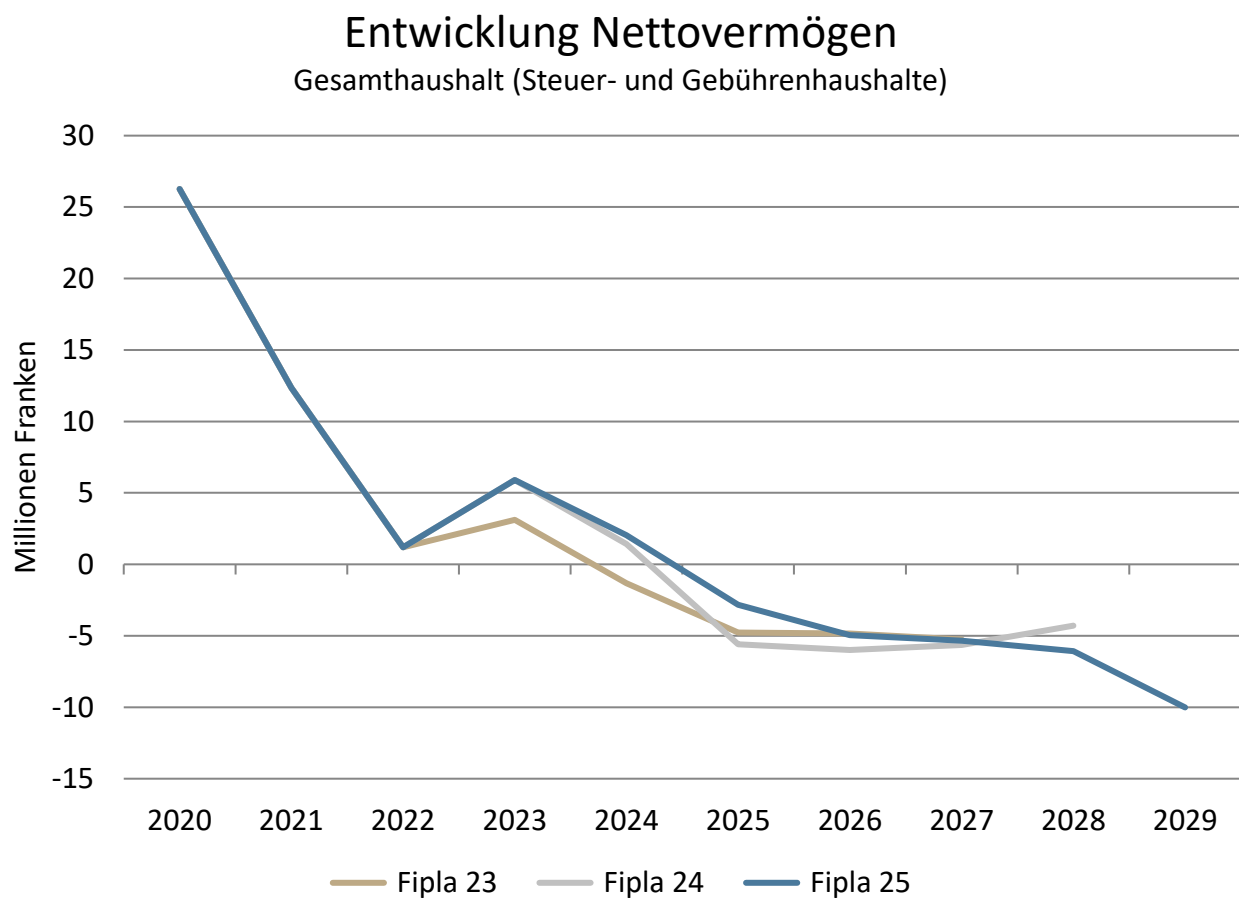
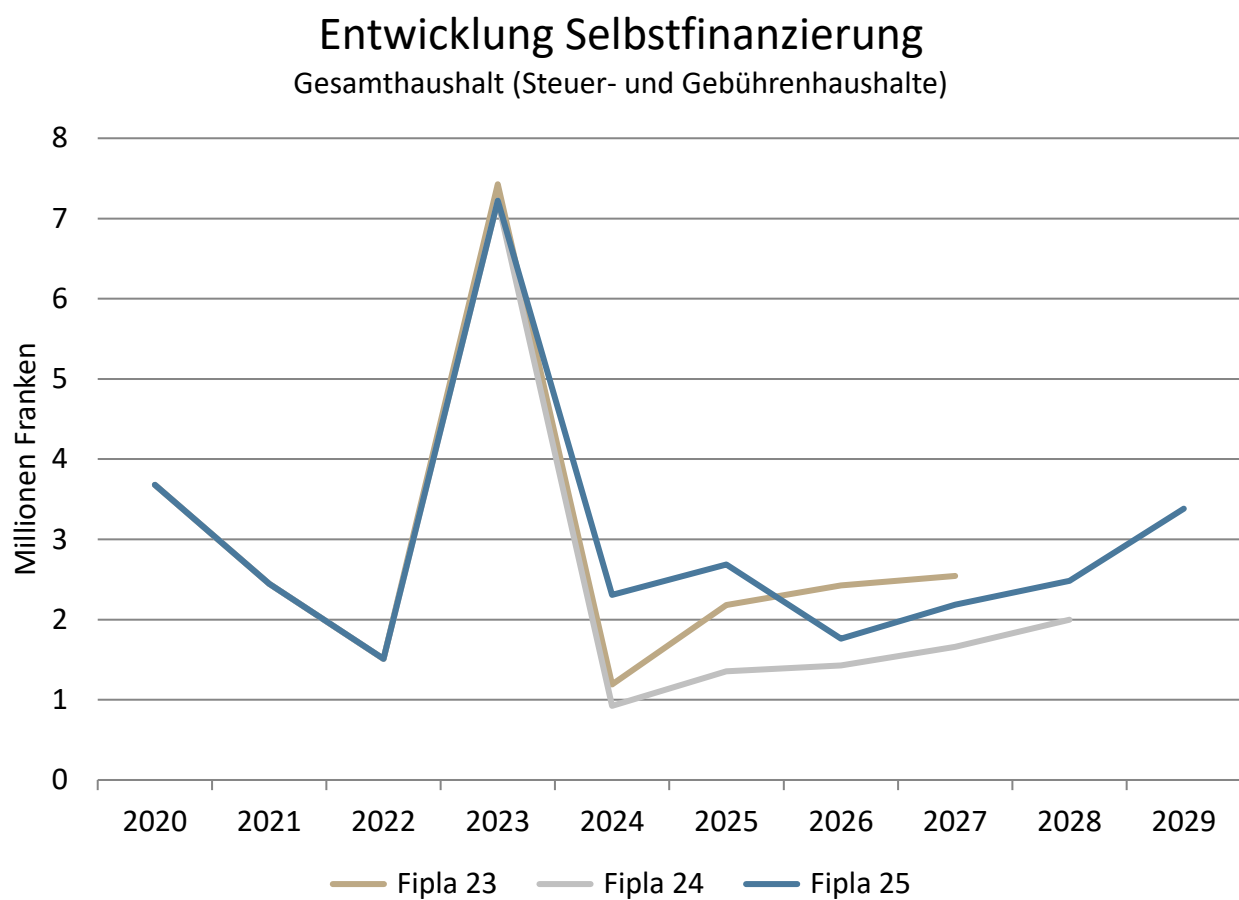


Rechnungsausgleich Steuerhaushalt



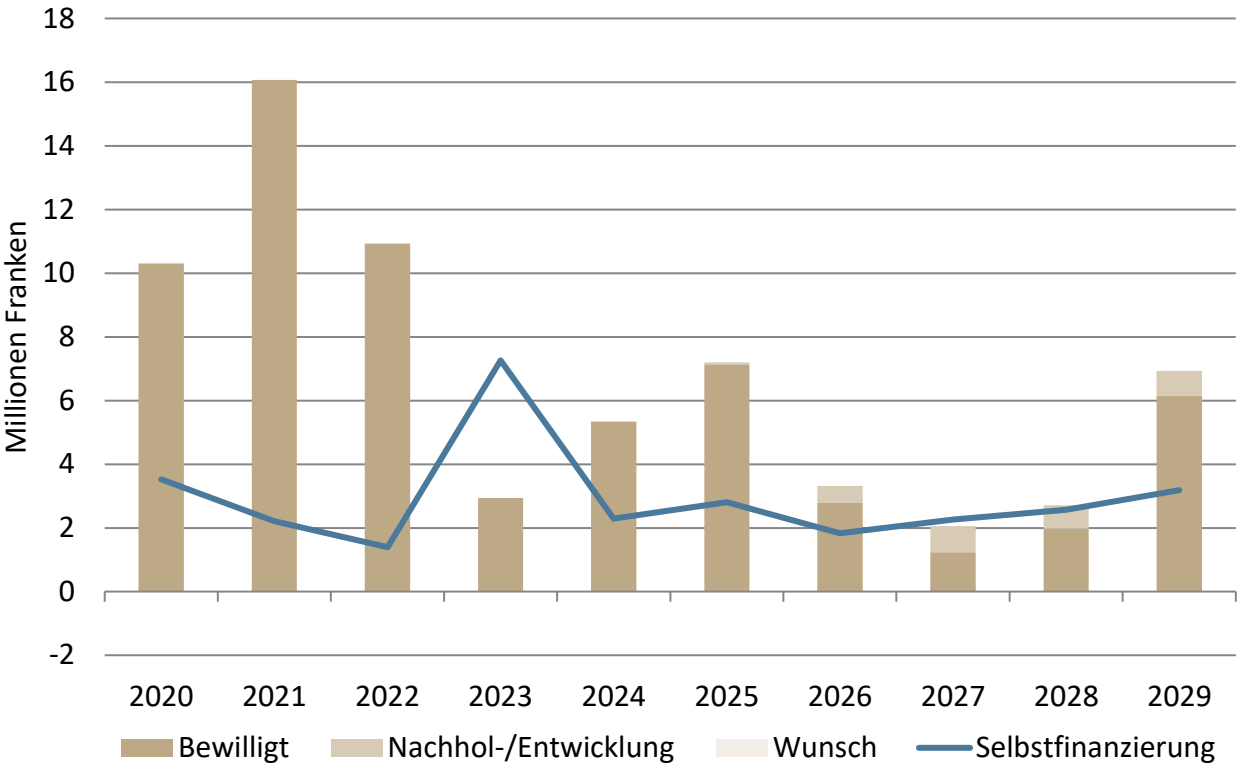
Fremdverschuldung und Liquidität Gesamthaushalt (Werte jeweils per Ende Jahr)





Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

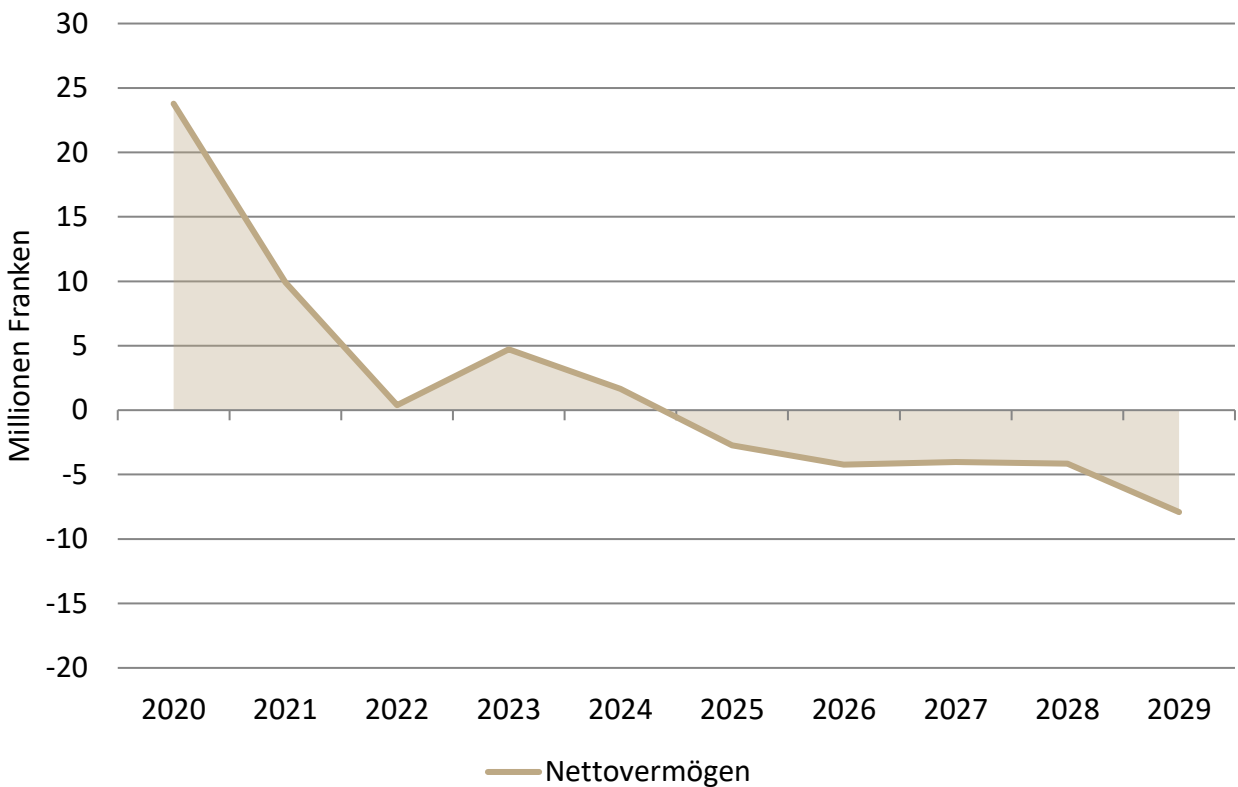
Steuerhaushalt(e)



Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen

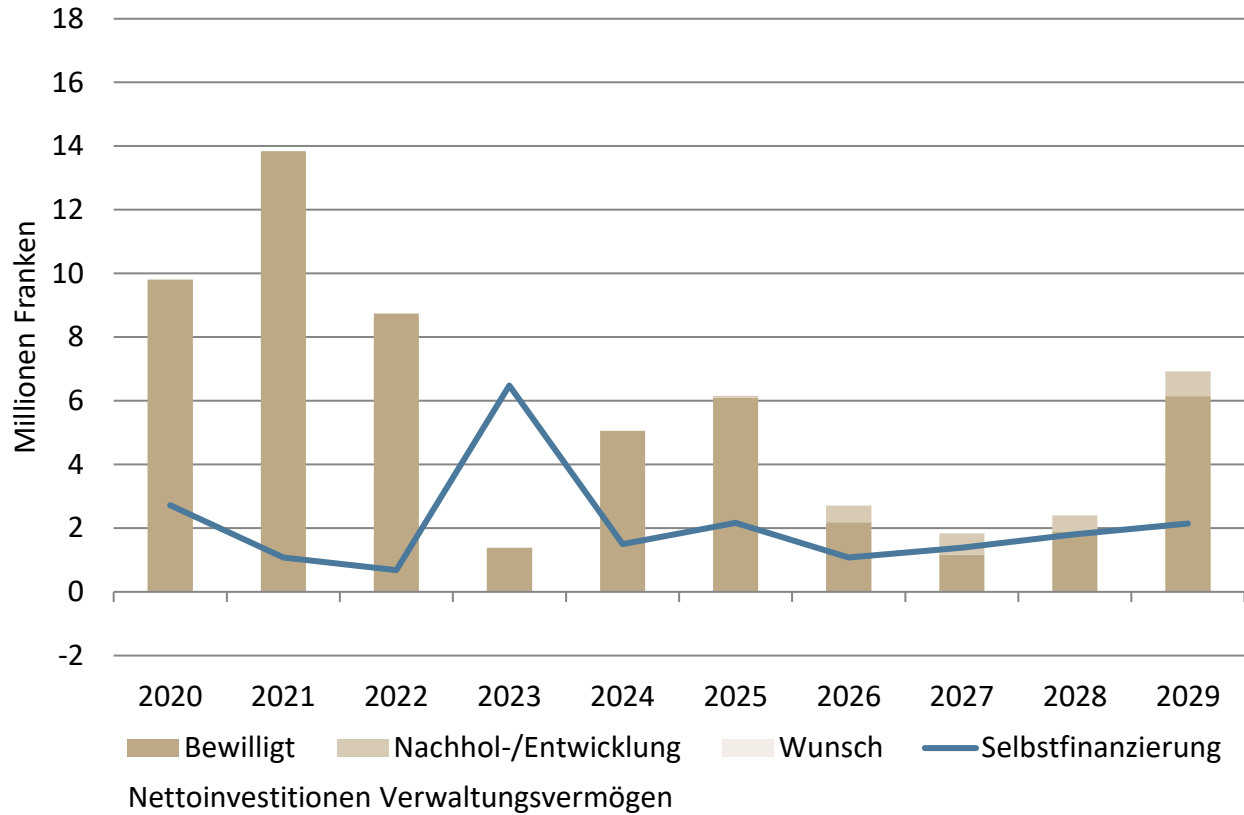
Nettovermögen

Steuerhaushalt(e)



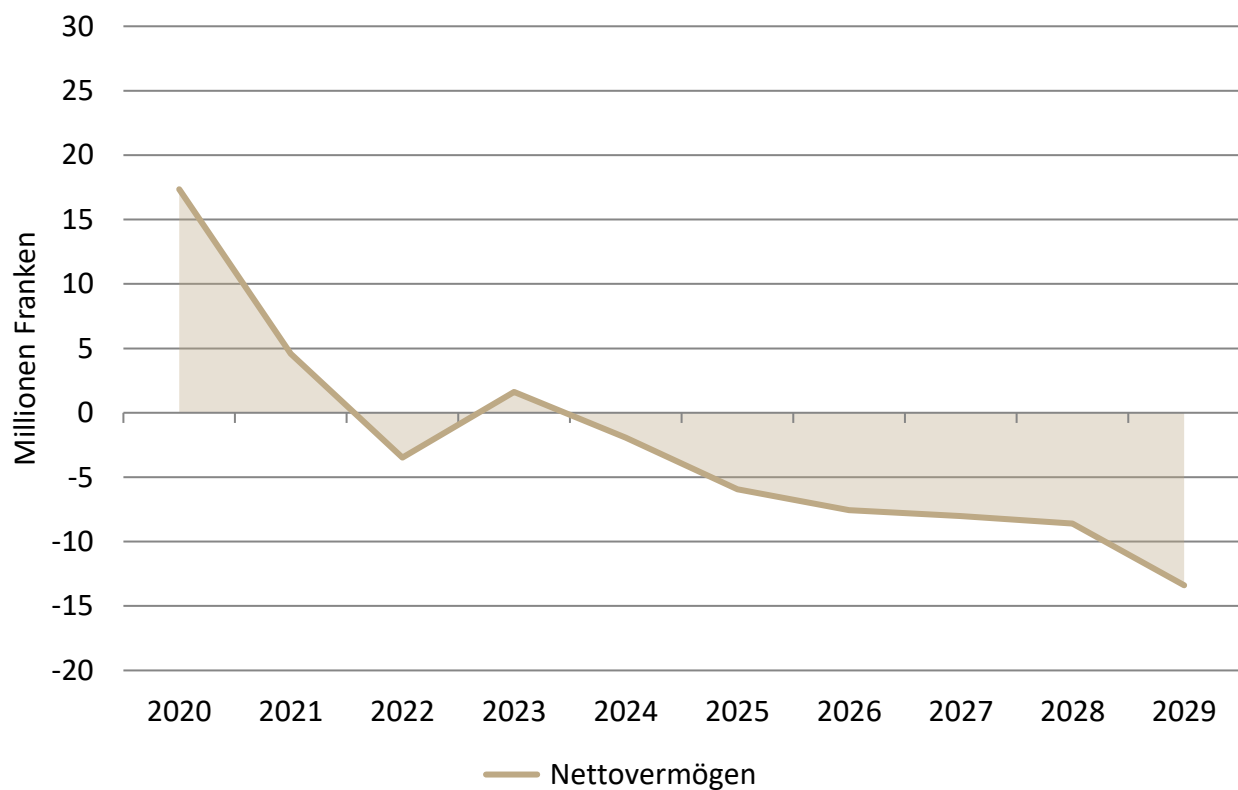
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Politische Gemeinde (ohne Gebühren)



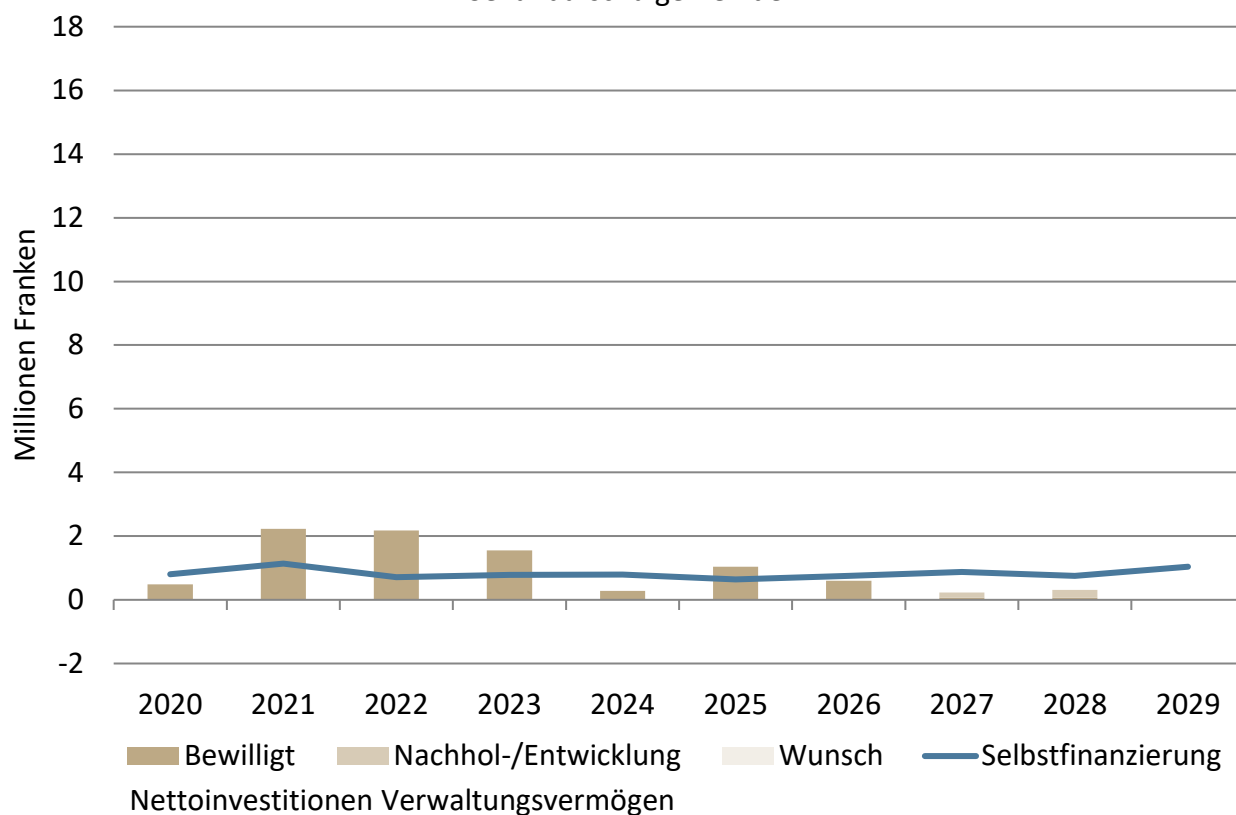
Nettovermögen

Politische Gemeinde (ohne Gebühren)



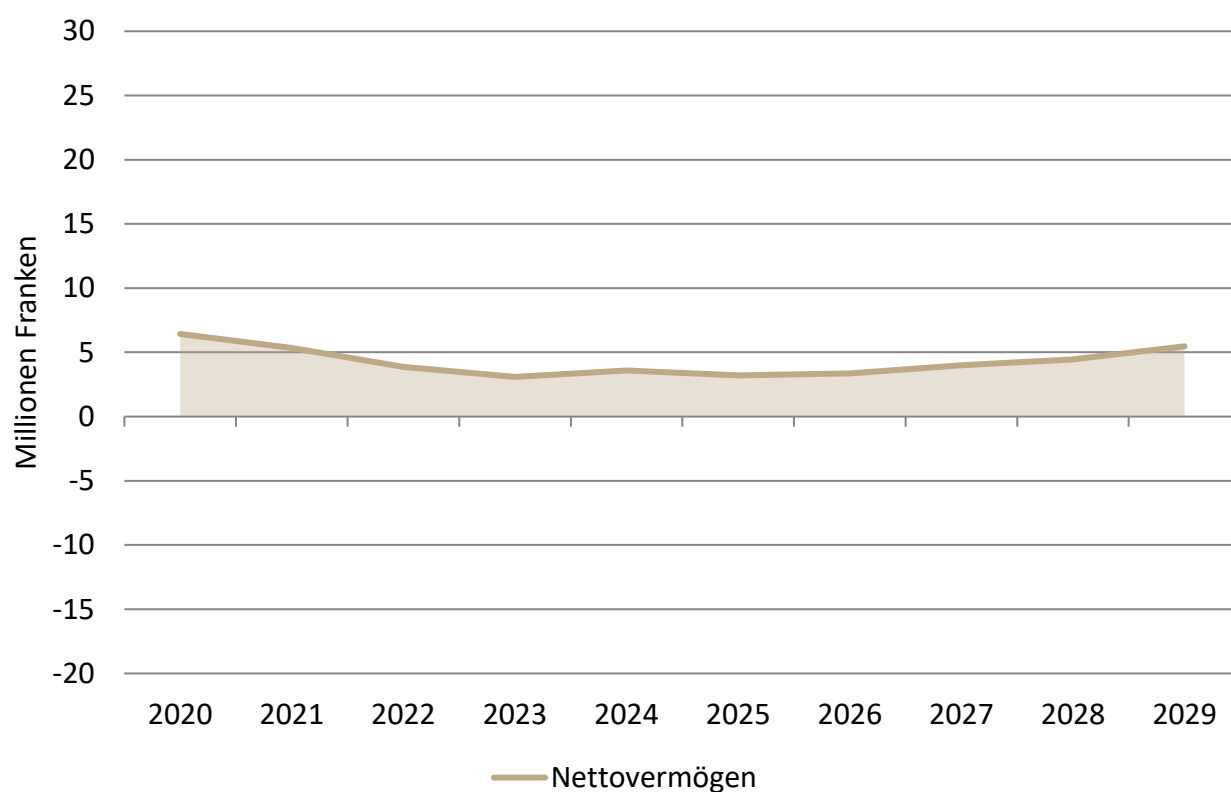
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Sekundarschulgemeinde



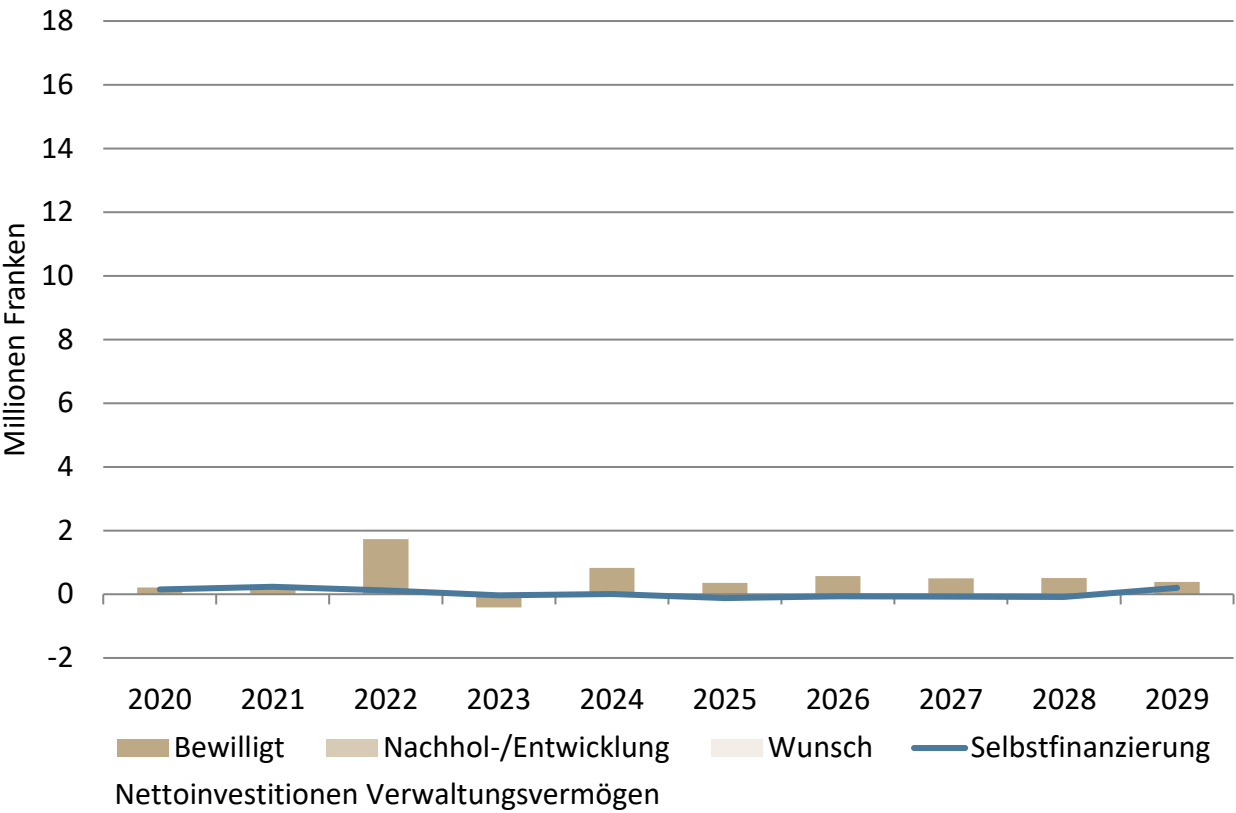
Nettovermögen

Sekundarschulgemeinde



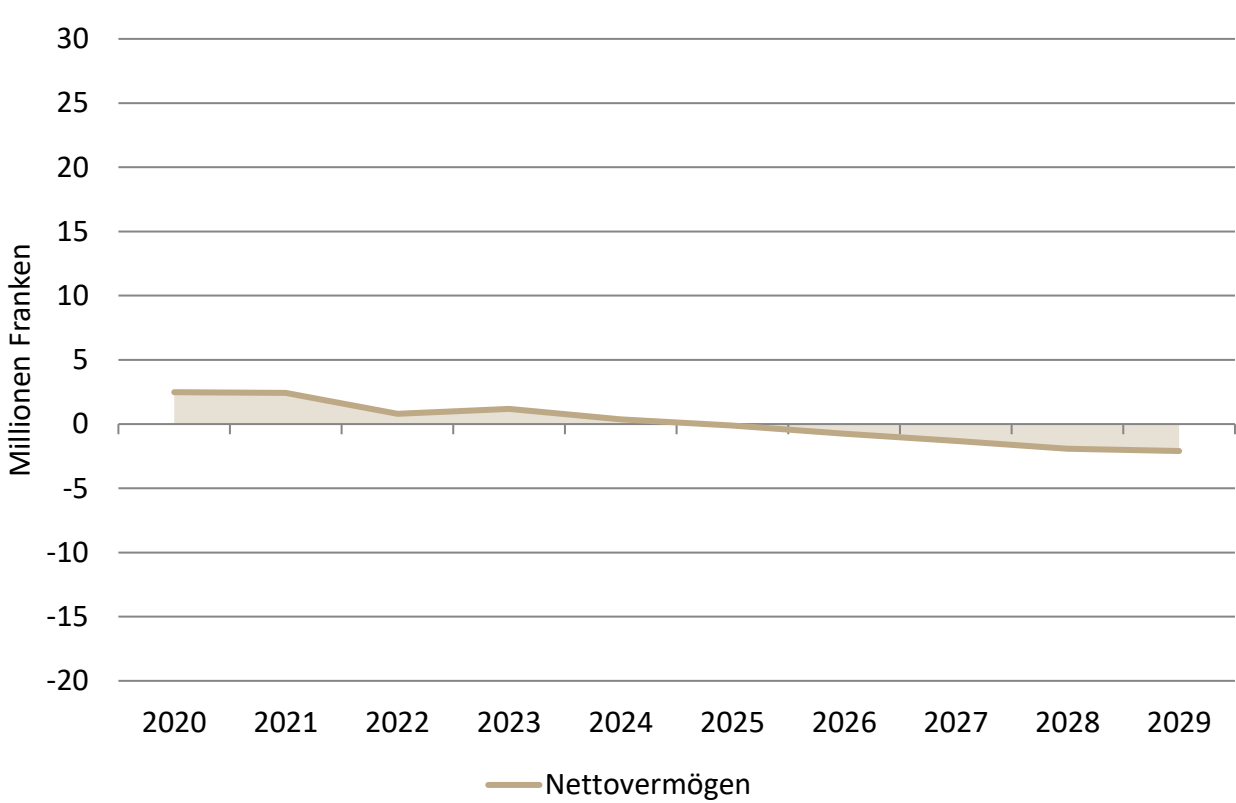
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Gebührenhaushalte



Nettovermögen

Gebührenhaushalte



Weitere Informationen

Politische Gemeinde

Sekundarschulgemeinde

Gesamthaushalt

	Seite
	W
Erläuterung zu den verwendeten Kennzahlen	
- Das Wichtigste in Kürze	1
- Einleitung	2
- Eckwerte im Zeitvergleich (inkl. Konjunktur, Finanzausgleich etc.)	3
- Finanzwirtschaftliche Kennzahlen (Detailerläuterungen und -analysen)	7
- Durchschnittshaushalt	16
- Kritische Kennzahlen	17
Portfolio-Matrix zur Kennzahlenbeurteilung	
- Bilanz/Selbstfinanzierungs-Matrix	18
- Finanzierungs/Zins-Matrix	18
Konzept "0 - 0 - 100"	19
Ergänzungen Finanzplan-Modell im Planungsprozess 2025 - 2029	20
Erklärung wichtiger Fachausdrücke	21

Das Wichtigste in Kürze

Robuste Gemeindefinanzen trotz Herausforderungen

Die Zürcher Gemeinden konnten sich 2024 in einem anspruchsvollen Umfeld behaupten. Steigende Aufwendungen – insbesondere in Bildung, Gesundheit, Verwaltung und im Sozialbereich – wurden durch höhere ordentliche Steuern, Grundstückgewinnsteuern sowie Mittel aus dem Finanzausgleich weitgehend kompensiert. Mit der vorliegenden Analyse der Jahresabschlüsse 2024 können aktuelle Informationen für Finanzverantwortliche rasch verfügbar gemacht werden. Diesen Anspruch hat die vorliegende Publikation, welche alljährlich im August veröffentlicht wird. Beachten Sie auch die weitergehenden Auswertungen auf dem Finanzcockpit unter www.swissplan.ch.

Ertragsentwicklung und Steuerkraft

Der ordentliche Steuerertrag, Grundstückgewinnsteuern und Finanzausgleich stützen die Finanzlage. Die Steuerkraft steigt bei über zwei Dritteln der Gemeinden, kantonal (ohne Stadt Zürich) um 5,0 % auf 4'301 Fr./Einw. Der Trend zu moderaten Steuerfussenkungen hält an: 16 % senkten, 7 % erhöhten den Steuerfuss, das Gros der Gemeinden zeigte stabile Steuerfüsse. Der Mittelwert (steuerkraftgewichtet) sinkt auf 98,57 %.

Aufwandsentwicklung

Die ordentlichen (Netto-)Aufwendungen steigen mit 1,9 % stärker an als die Teuerung von 1,1 %. Haupttreiber sind die Bereiche Bildung (mit erneutem Anstieg auf allen Schulstufen), Verwaltung sowie Gesundheit (insbesondere Pflegefinanzierung ambulant). Auch im Sozialbereich zeigt sich bei den Ergänzungsleistungen IV und AHV sowie für Fürsorge, Übriges eine Zunahme, während die Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe leicht rückläufig ist. Entlastungen resultieren aus einmaligen Rückerstattungen von Versorgertaxen oder höheren Gewinnausschüttungen der ZKB.

Entwicklung zentraler Kennzahlen

Der Selbstfinanzierungsanteil sinkt auf 10,9 % (– 0,7 Prozentpunkte) und befindet sich damit leicht unter dem langjährigen Mittel (11,4 %). Der Selbstfinanzierungsgrad liegt bei 114 % (Vorjahr 116 %) und übertrifft weiterhin den Zielwert von 100 %. Der Investitionsanteil steigt leicht auf 10,7 %, liegt damit im historischen Mittel. Das Nettovermögen pro Einwohner geht marginal auf 1'671 Fr. zurück, bleibt jedoch komfortabel; über 80 % der Haushalte weisen einen positiven Wert aus.

Der Bruttoverschuldungsanteil sinkt auf 49 %, der Zinsbelastungsanteil steigt aufgrund der seit 2022 etwas höheren Zinsen leicht auf 0,1 %, bleibt jedoch weit unter kritischen Werten. Die Gesamtnote der kritischen Kennzahlen sinkt leicht um 0,04 Punkte auf 5,00. Rund 70 % der Haushalte erreichen mindestens Note 5, die Bestnote 6 sogar 46 %.

Verschuldung und Substanz

Nur 7 % der Haushalte verzeichnen Nettoschulden über 1'000 Fr./Einw., meist infolge hoher Investitionen oder struktureller Belastungen. Gemeinden mit hohen Bruttoschulden verfügen häufig über entsprechendes Finanzvermögen, was die Nettoschuld relativiert. Der Median der konsolidierten Einheitsgemeinden liegt beim Nettovermögen bei 3'301 Fr./Einw. und unterstreicht die solide Substanzlage.

Bewertung und Ausblick

Die teilweise leicht rückläufigen Kennzahlen zeigen eine gewisse Verknappung des finanziellen Spielraums, ohne dass eine strukturelle Verschlechterung erkennbar ist. Die wichtigsten Herausforderungen bleiben die dynamische Aufwandsentwicklung in Bildung, Gesundheit, Verwaltung und Sozialbereich sowie die geplanten, teilweise sehr hohen Investitionsvolumina. Dank stabiler Erträge, moderater Verschuldung und hoher Substanz sind die Gemeinden jedoch gut positioniert, um auch in wirtschaftlich schwierigeren Zeiten handlungsfähig zu bleiben.

Fazit

Die Jahresabschlüsse 2024 bestätigen die robuste Finanzlage der Zürcher Gemeinden. Die Fähigkeit, steigende Aufwendungen aus eigener Kraft und mit den Instrumenten des Finanzausgleichs zu tragen, bleibt bei den meisten Gemeinden erhalten. Entscheidend für die kommenden Jahre wird sein, Aufwandsteigerungen nachhaltig zu begrenzen, Investitionen strategisch zu planen und zu priorisieren und die Steuerbasis zu sichern, um die finanzielle Handlungsfähigkeit langfristig zu gewährleisten.

Einleitung

Mit der Zusammenstellung der wichtigsten Fakten zu den kommunalen Haushalten im Kanton Zürich werden den verantwortlichen Entscheidungsträgern, rechtzeitig zur "heissen Phase" der Budgetierung, die aktuellsten Informationen zur Entwicklung in den vergangenen Jahren bereitgestellt. Jede wirksame Führung basiert auf der fundierten Kenntnis der aktuellen Situation. Zusammen mit einer Analyse der künftigen Herausforderungen und einer individuell erstellten Finanz- und Aufgabenplanung werden so die Voraussetzungen für eine effiziente finanzielle Führung geschaffen.

In dieser Analyse werden nach der Zusammenfassung die wichtigsten Eckwerte und Kennzahlen im Zeitvergleich dargestellt. Danach folgen statistische Angaben zur Entwicklung von Steuerkraft, Steuerfüssen und Finanzausgleich sowie der spezifischen Aufwendungen. Die Beschreibung der finanzwirtschaftlichen Kennzahlen, deren Interpretation und die Verteilung in den Abschlüssen 2024 bilden den Hauptteil. Abgeschlossen wird das Kapitel über die finanzwirtschaftlichen Kennzahlen mit dem Durchschnittshaushalt und der Bewertung der kritischen Kennzahlen. Basierend auf den Kennzahlen und den in der praktischen Anwendung gesammelten Erfahrungen wird schliesslich das bestens bewährte Konzept 0 - 0 - 100 für nachhaltig ausgeglichene öffentliche Finanzhaushalte kurz vorgestellt.

Im Jahr 2019 haben erstmals sämtliche öffentlichen Haushalte im Kanton Zürich die Rechnung nach dem neuen Gemeindegesetz bzw. nach der neuen Rechnungslegung HRM2 abgelegt. swissplan.ch hat bereits ab dem Rechnungsjahr 2016 die Datenerfassung für Kunden konsequent an den Grundsätzen von HRM2 ausgerichtet (z.B. Ausweis Bezugsentschädigungen Steuern bei Allg. Diensten, neue Kennzahlenberechnungen). Neben der Verwendung der neuen Bezeichnungen wurde auch die Gliederung von Erfolgsrechnung und Bilanz nach den neuen Vorschriften umgesetzt. So konnten bereits die Kennzahlenauswertungen seit 2016 nach den neuen Definitionen erfolgen.

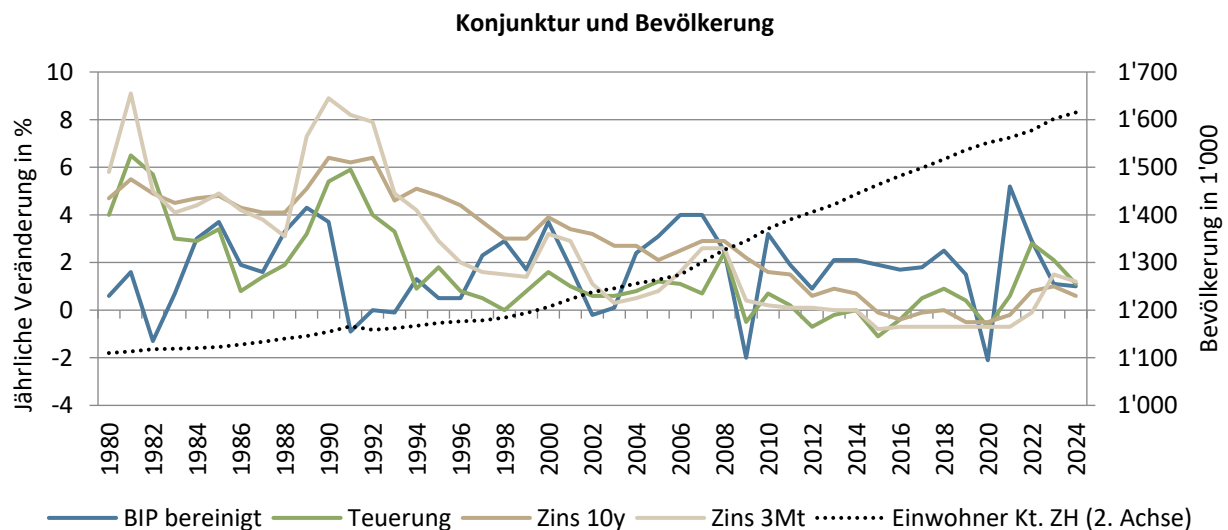
Der vorliegende Bericht beschreibt zum kleineren Teil allgemein zugängliche, für die Entwicklung der Gemeindehaushalte wichtige Informationen in den Bereichen Konjunktur, Steuerkraft und Steuerfüsse sowie Finanzausgleich. Den Hauptteil macht die Analyse der finanzwirtschaftlichen Kennzahlen der zürcherischen Gemeindehaushalte aus. Sie umfasst 222 Einzelabschlüsse von zürcherischen Gemeinden (Politische Gemeinden, Schulgemeinden, Primar- und Sekundarschulgemeinden) für das Rechnungsjahr 2024. Die Analyse wird seit 1990 alljährlich erstellt. Die Abschlüsse 2024 der "Nicht"-Kundengemeinden sind ebenfalls umfassend analysiert worden und konnten in die Datenerhebung einfließen. Ebenfalls enthalten ist die Konsolidierung nach Einheitsgemeinden.

Seit diesem Jahr sind die Daten als interaktive Auswertung auch elektronisch abrufbar. Jeder teilnehmenden Gemeinde werden die individuellen Zugangsdaten durch swissplan.ch mitgeteilt.

Erfahrungsgemäss reicht die Betrachtung einer einzelnen Kennzahl nicht zur umfassenden Beurteilung eines Gemeinwesens aus. Wir empfehlen das gesamte Kennzahlensystem anzuwenden, um so einen umfassenden Einblick in die finanzielle Situation eines öffentlichen Haushaltes zu erhalten.

Eckwerte im Zeitvergleich

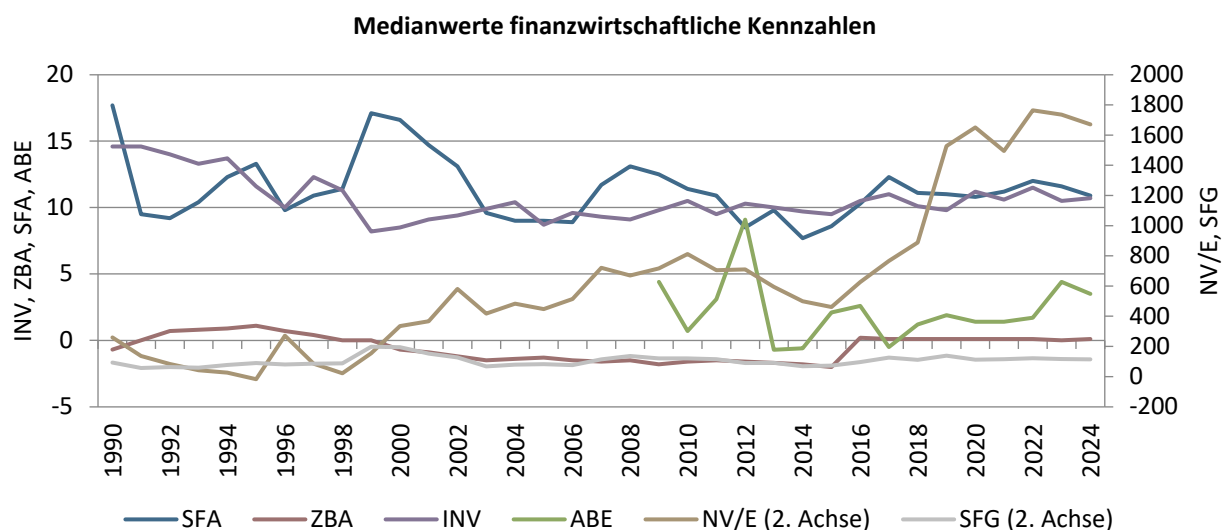
Konjunktur und Bevölkerung



Datenquelle: Konjunkturforschungsstelle KOF ETH und Stat. Amt Kanton Zürich, BIP Sportevent-bereinigt

Jahre mit hohem Wirtschaftswachstum sind 2000, 2004 - 2008, 2010, 2018 sowie 2021; umgekehrt zeigte sich 1991 - 1993, 2002/03, 2009 und 2020 eine Rezession. Seit den neunziger Jahren sind die Teuerung und Zinsen meist rückläufig. 2019 kühlte sich die Konjunktur ab, 2020 steht im Zeichen der Coronakrise. 2021 erfolgte ein Aufholeffekt mit hohem BIP-Wachstum und anziehender Teuerung. 2022 fiel die sprunghafte Zunahme von Teuerung und Zinsen mit dem Ukrainekrieg zusammen, 2024 zeigen sich rückläufige Werte. Seit 2006 findet ein höheres Bevölkerungswachstum statt.

Medianwerte finanzwirtschaftliche Kennzahlen



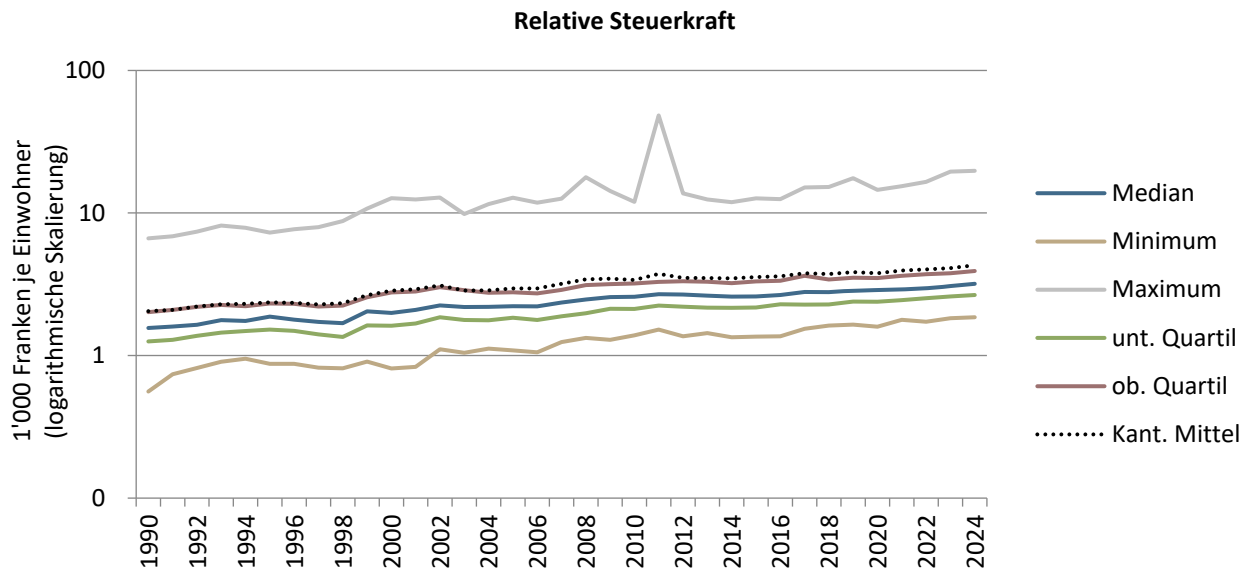
Werte ab 2016 gemäss HRM2-Definition, die Abkürzungen sind im Kapitel Detailanalyse erklärt

Datenquelle: swissplan.ch

Die finanzwirtschaftlichen Kennzahlen bilden mit zeitlicher Verzögerung oft das konjunkturelle Umfeld ab und zeigen so während der konjunkturellen Flaute der Neunziger Jahre und Mitte der Nuller-Jahre knappe Werte. Von 2012 - 2015 führen stagnierende Erträge (Steuern und Finanzausgleich) und ein steigendes Aufwandniveau zum gleichen Effekt. In den Jahren 1996, 2006, 2016 und 2019 hat das Nettovermögen u.a. aufgrund der Neubewertung des Finanzvermögens zugenommen. Ab 2016 wird die HRM2-Definition verwendet, was beim ZBA zu einem höheren Wert führt. Seit 2023 steigende Aufwendungen führen zu höheren Werten bei der Ausgabenbeherrschung und tieferer Selbstfinanzierung.

Ertrag

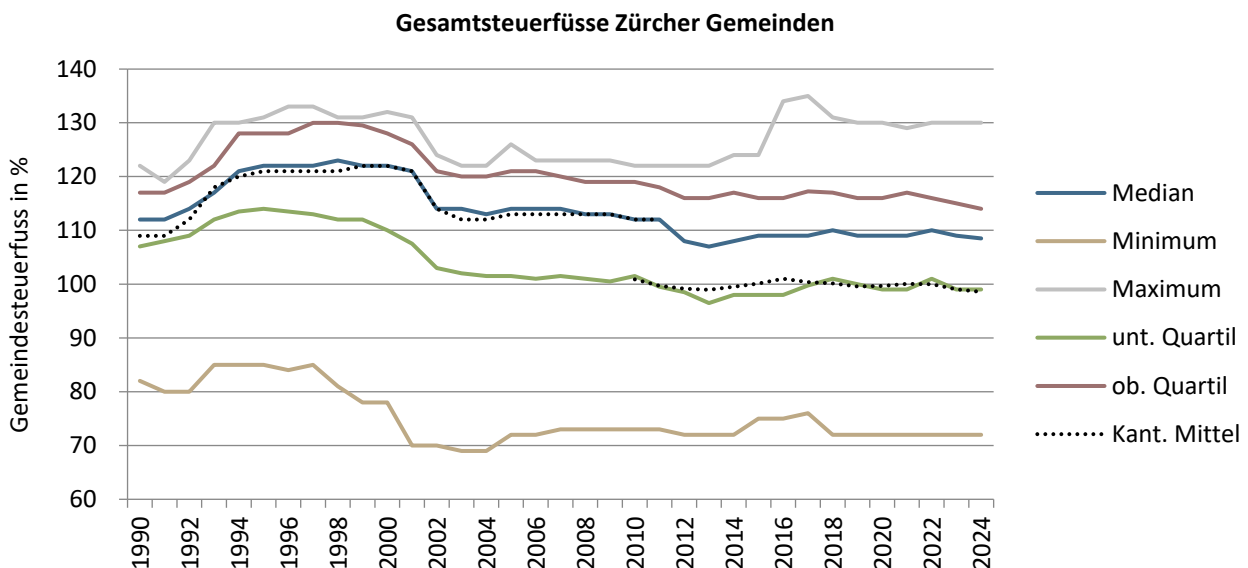
Relative Steuerkraft



Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

Höhere Gesamterträge waren bis 2014 vor allem auf steigende Bevölkerungszahlen zurückzuführen, 2015 bis 2019 stieg die Steuerkraft wieder stärker. 2020 hat der Mittelwert (ohne Stadt Zürich) im Zuge der Coronakrise um fast 2,0 % abgenommen. 2021 wurde das Vorpandemieniveau bereits wieder überschritten. 2024 stieg das Kantonsmittel um 5,0 % unerwartet deutlich an. Eine deutlich überproportionale Zunahme der juristischen Personen ist dafür verantwortlich.

Gesamtsteuerfüsse

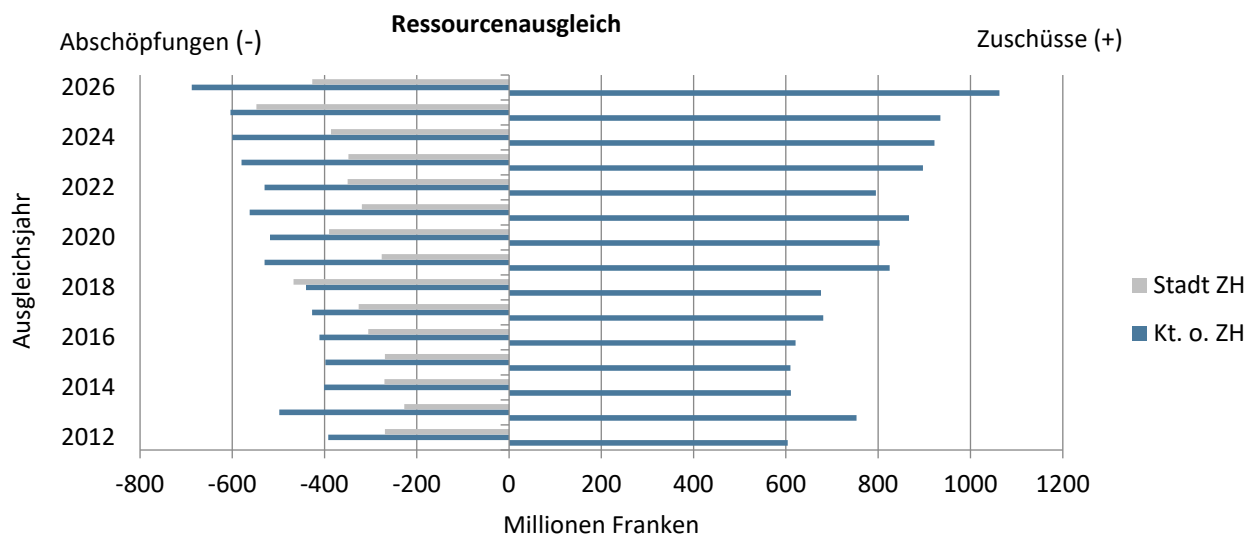


Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

In den Neunzigerjahren entwickelten sich die Steuerfüsse mehrheitlich stabil bis steigend. Um das Jahr 2000 setzte ein rascher Rückgang ein. Mit der Einführung des neuen Finanzausgleichs 2012 und der Neuberechnung des kant. Mittelwertes sanken die Steuerfüsse in vielen Gemeinden nochmals. 2014/15 hat eine Trendwende zu wieder eher steigenden Steuerfüssen stattgefunden. 2019 bis 2024 sind geprägt von einer mehrheitlich stabilen bis leicht sinkenden Steuerbelastung. Das Kantonsmittel wie auch der Median haben 2024 etwas abgenommen. Aufgrund des Übergangsausgleichs (neues Finanzausgleichsgesetz) ist der Maximalsteuerrfuß 2016 vorübergehend stark angestiegen. Mit dem Entfall des Übergangsausgleichs ab 2018 ist dieser wieder zurückgegangen. Aktuell liegt er bei 130 %, das Minimum beträgt 72 %.

Finanzausgleich

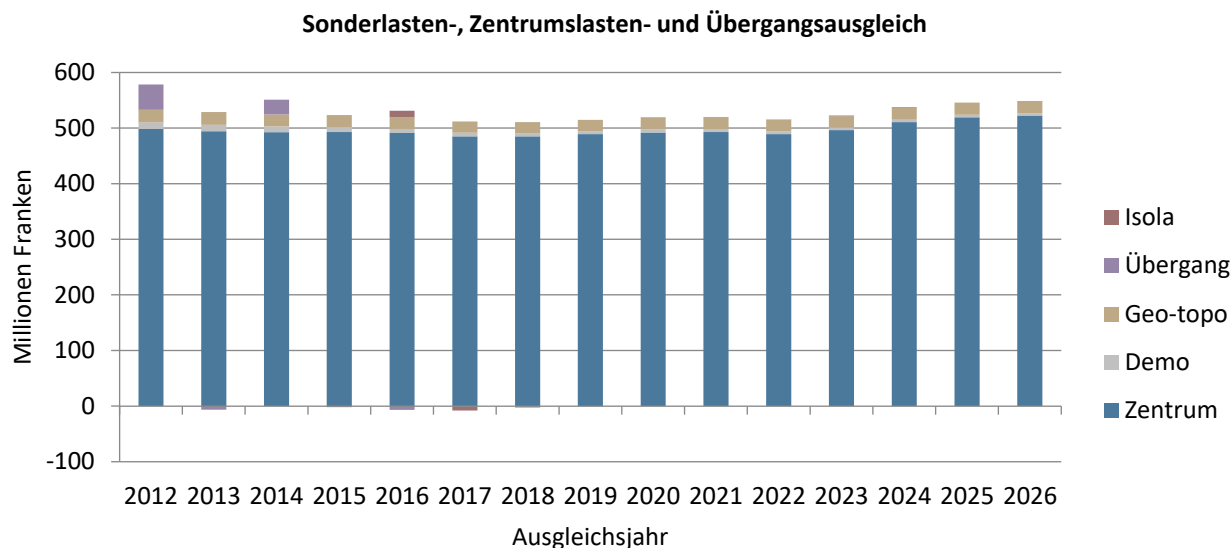
Ressourcenausgleich



Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

Die Anwendung der t-2 Regel führt dazu, dass für die Auszahlung die Verhältnisse des Vorvorjahres massgebend sind (z.B. Auszahlung 2026 aufgrund Werte 2024). Für 2024 werden ohne Stadt Zürich 688 Mio. Franken abgeschöpft und erstmals über eine Milliarde Franken (1,1 Mia.) zugeschossen. Gegenüber dem Vorjahr ist das Volumen bei den Zuschüssen um 128 Mio. Franken angestiegen, die Abschöpfungen ohne Stadt Zürich haben um 84 Mio. Franken zugenommen. Die Stadt Zürich verzeichnet eine gegenüber 2025 geringere Abschöpfung von 426 Mio. Franken.

Sonderlasten-, Zentrumslasten- und Übergangsausgleich



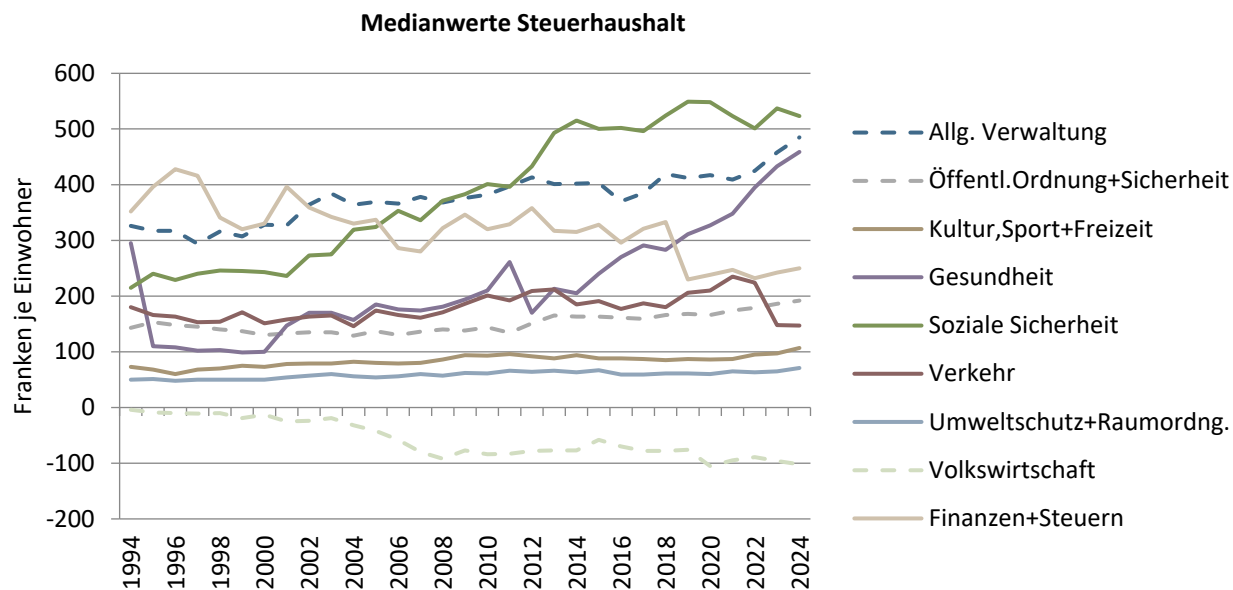
Übergangs- und Individueller Sonderlastenausgleich (Isola) gemäss Staatsrechnung 2012 – 2023

Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

Der grösste Anteil macht der Zentrumslastenausgleich an die Städte Zürich und Winterthur aus (ca. 520 Mio. Franken). Die Zahlungen von geografisch-topografischem bzw. demografischem Sonderlastenausgleich sind wesentlich geringer (22 bzw. 4 Mio. Franken) und im Falle des demografischen Ausgleichs rückläufig. Im seit 2016 geltenden Individuellen Sonderlastenausgleich (Isola) wurden 2024 lediglich 1,3 Mio. Franken ausgerichtet. Der Kanton zahlte zusätzlich 0,1 Mio. Franken für Beiträge an Gemeindefusionen (Einheitsgemeinden, Zusammenschlüsse) sowie 20 Mio. Franken für die vorübergehende Zusatzunterstützung STAF (Senkung Gewinnsteuern jur. Personen) aus.

Aufwand (spezifische Werte)

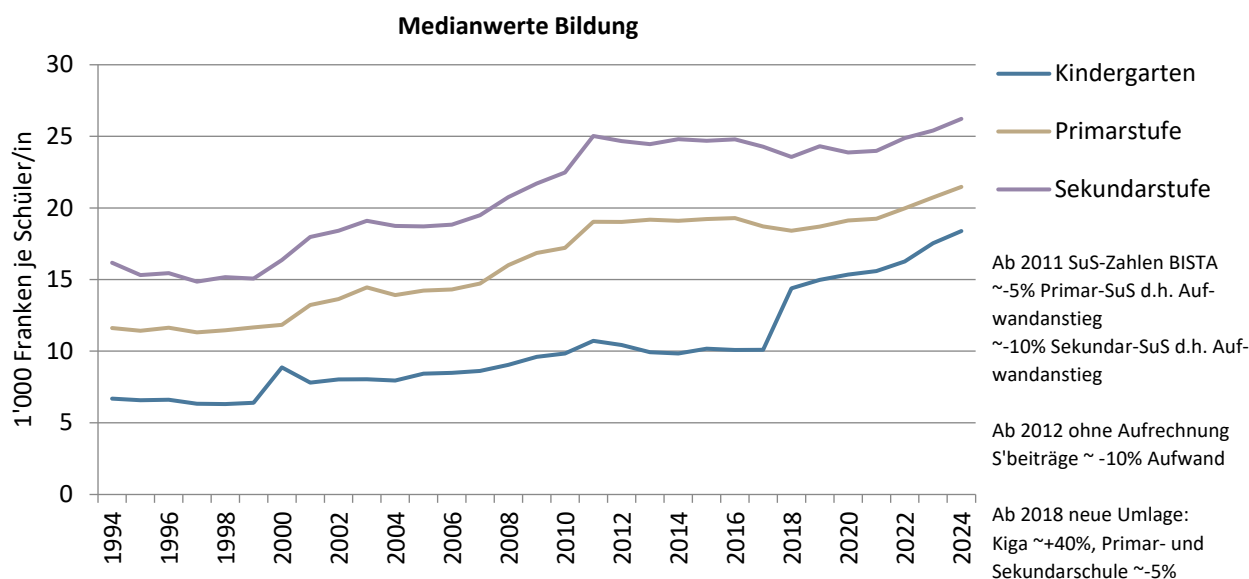
Medianwerte Steuerhaushalt



Datenquelle: swissplan.ch

Bis 2014 und 2018/19 starke Zunahmen für Soziale Sicherheit; 2021/22 Rückgang dank Staatsbeiträgen (ZL) und weniger Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe, KJG-Solidarbeitrag neu ab 2022 deutlich steigend, 2024 Rückgang dank (einmaliger) Rückerstattung Versorgertaxen. Gesundheit seit 2014 mit sehr starker Zunahme (Pflegefinanzierung). Rückgang bei Volkswirtschaft durch gestiegene Beiträge ZKB. Anstieg Öffentl. Ordnung + Sicherheit auf 2013 durch Neuorganisation (KESB). 2016 Rückgang Allg. Verwaltung durch Berücksichtigung Steuerbezugsentschädigung nach HRM2, seit 2022 starker Kostenanstieg. 2019 Rückgang Finanzen+Steuern (lineare Abschreibungen), seit 2020 Abschreibungen zunehmend. Verkehr ab 2019 steigend (BIF, ZVV), 2023 Rückgang dank Beiträgen aus Strassenfonds.

Medianwerte Bildung



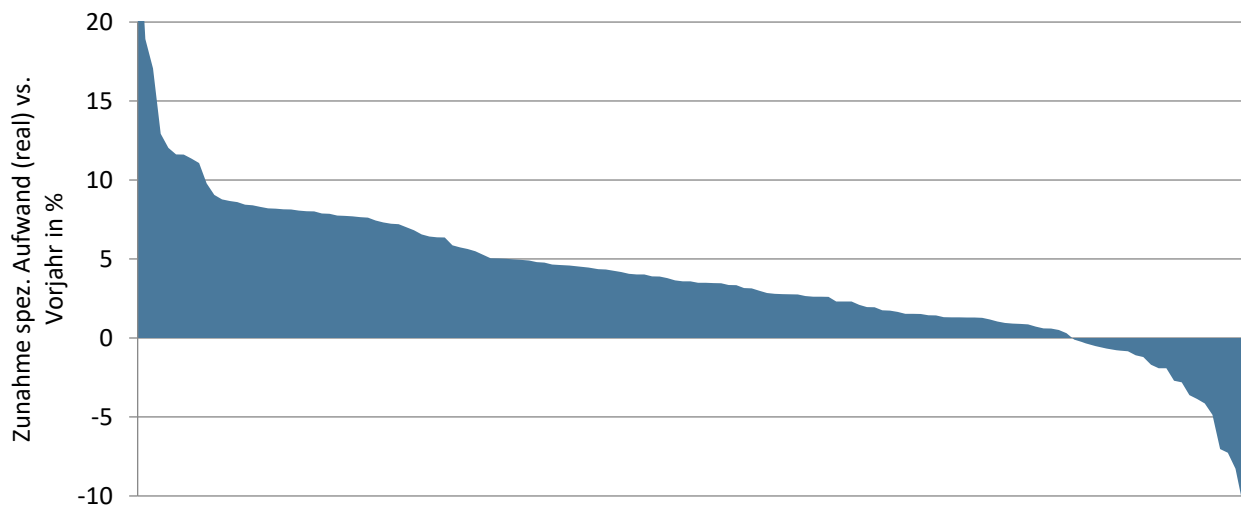
Datenquelle: swissplan.ch

Starke Zunahme der Aufwendungen in den Nuller-Jahren durch die Umsetzung des Volksschulgesetzes. Stabilisierung ab 2012. Durch die neue Umlage können die Kosten ab 2018 für die einzelnen Schultypen nicht mit den Vorjahren verglichen werden. 2019 bis 2024 mit deutlichen Zunahmen auf allen Schulstufen, seit 2023 beschleunigtes Wachstum.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen Detailanalyse

Ausgabenbeherrschung, real (ABE)

Prozentuale Veränderung des Aufwandes der Erfolgsrechnung je Einwohner ohne Finanzausgleich, Zinsen, Abschreibungen, Buchverluste, Einlagen in Spezial- und Vorfinanzierungen und interne Verrechnungen gegenüber dem Vorjahr abzüglich der Teuerung des Rechnungsjahres.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

Datenquelle: swissplan.ch

Diese Kennzahl zeigt die nicht durch die Teuerung und Einwohnerveränderung erklärbare Zunahme der ordentlichen Aufwendungen (Betriebskosten) gegenüber dem Vorjahr. Das Ergebnis kann durch einmalige Ereignisse im Vor- bzw. Rechnungsjahr beeinflusst sein. Um diesen Effekt auszuschliessen kann der Mittelwert mehrerer Jahre verwendet werden. Es handelt sich um eine Bruttobetrachtung. Erträge wie z.B. Staatsbeiträge etc. werden nicht berücksichtigt. Empirische Auswertungen lassen folgende Interpretation zu:

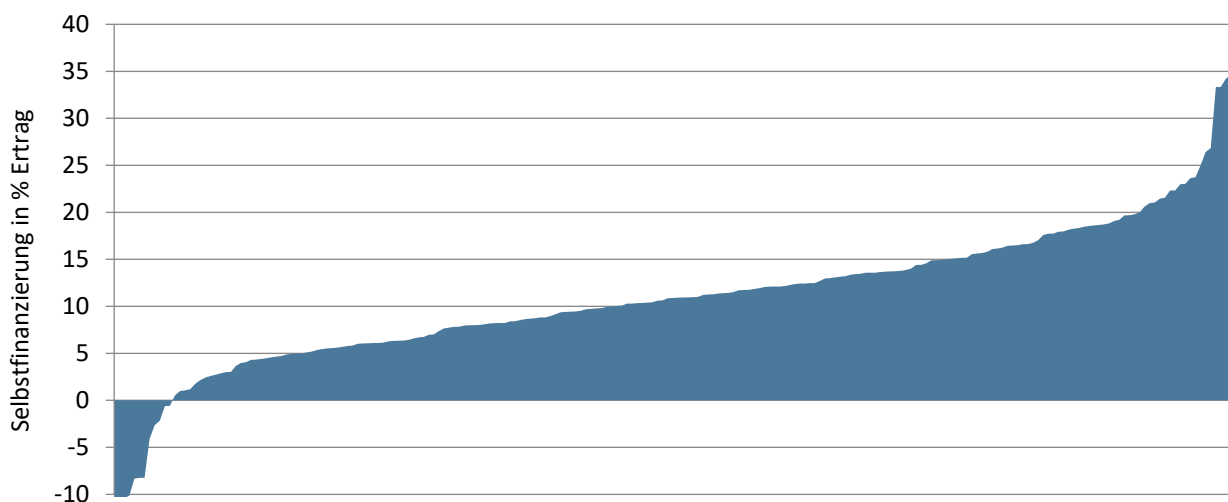
Wert	Interpretation
< 0 %	sehr gut
0 - 2 %	gut
2 - 3 %	durchschnittlich
3 - 5 %	schwach
> 5 %	sehr schwach

Eine Auswertung von Daten vergangener Jahre zeigt, dass Werte von mehr als 5 % über mehrere Jahre in der Regel Sparpakete und/oder Steuerfusserhöhungen notwendig gemacht haben. Weil die Datenhaltung für die Berechnung dieser Kennzahl besonders anspruchsvoll ist, umfasst die Auswertung zur Ausgabenbeherrschung lediglich die Finanzplankunden.

Mit +3,5 % liegt die Ausgabenbeherrschung 0,9 Prozentpunkte tiefer als im Vorjahr (real, d.h. ohne Teuerung) und damit nach wie vor auf höherem Niveau als im langjährigen Durchschnitt (+2,2 %). Hinzu kommt die Inflationsrate von 1,1 %. Damit wurde ein geringerer Wert als im Jahr 2023 erzielt, wo die Aufwendungen noch stärker zunahmen. Weiterhin zeigt sich die Aufwandseite dynamisch. In zahlreichen Gemeinden erhöhten sich die Aufwendungen für Bildung (Schule), Verwaltung und Gesundheit (Pflegefinanzierung) weiter. Mehr als vier Fünftel der Haushalte liegen über 0 %, deren spezifischen Aufwendungen haben real also zugenommen (einwohner- und teuerungsbereinigt). Bei einem Drittel zeigen sich mit einem Wert von mehr als 5 % schwache Werte. Sehr hohe negative oder positive Werte sind oft auf einmalige Ereignisse zurückzuführen.

Selbstfinanzierungsanteil (SFA)

Selbstfinanzierung im Verhältnis zum laufenden Ertrag.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

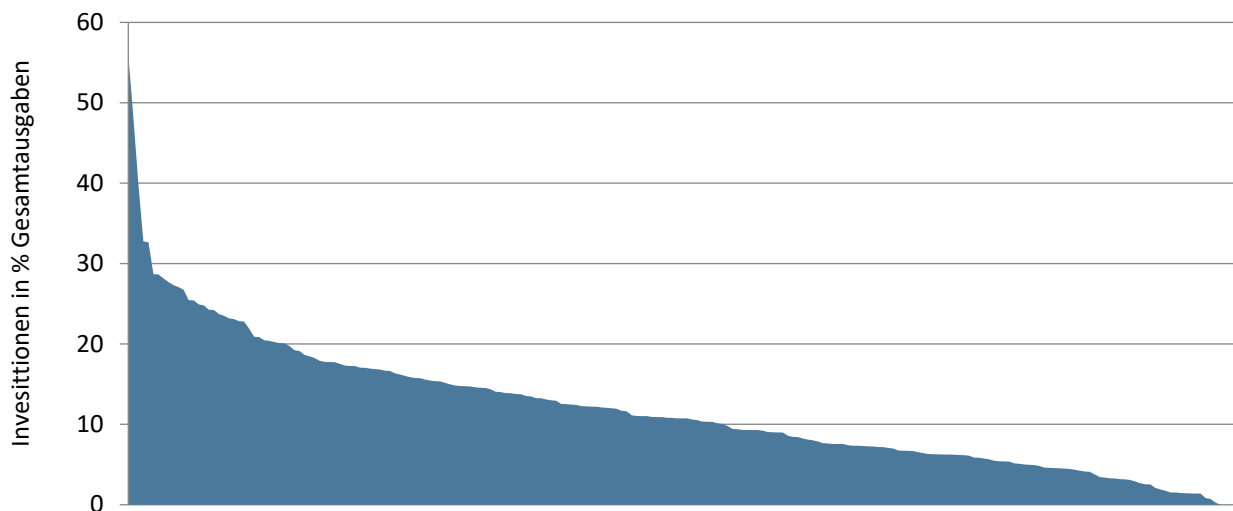
Datenquelle: swissplan.ch

Die Selbstfinanzierung wird im öffentlichen Bereich und in der Privatwirtschaft unterschiedlich definiert. In der Privatwirtschaft zählen bloss die zurückbehaltenen Gewinne zur Selbstfinanzierung. Gemäss öffentlich-rechtlicher Definition umfasst sie die gesamte Innenfinanzierung mit Verflüssigungsfinanzierung (Abschreibungen des Verwaltungsvermögens) und effektiver Selbstfinanzierung (Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung und Einlagen in Reserven, Vor- und Spezialfinanzierungen). Ein Minuszeichen bei dieser Kennzahl deutet auf einen Cash Drain hin, was bedeutet, dass der laufende Aufwand nicht mit laufendem Ertrag finanziert werden konnte und somit Konsumaufwand über Ausserfinanzierung (z.B. Fremdkapitalaufnahme) gedeckt werden musste. Der Selbstfinanzierungsanteil kann der im Privatgebrauch gebräuchlichen Cash Flow-/Umsatzrate gleichgesetzt werden. Der Finanzdirektorenkonferenz scheint ein Anteil über 20 % als gut, 10 - 20 % als mittel und unter 10 % als schlecht. Ein hoher Selbstfinanzierungsanteil darf aber nicht grundsätzlich als Ziel postuliert werden. Für öffentliche Haushalte ist die wünschbare Ziel-Selbstfinanzierung vom Mittelbedarf, d.h. von den notwendigen Investitionen (inkl. Werterhalt), und unter Berücksichtigung vorhandener Schulden/Substanz her individuell zu definieren. Ein hoher Wert drückt aus, dass ein grosser Teil des Ertrages zur Finanzierung von Investitionen oder zur Schuldentilgung verwendet werden konnte. Tiefe Werte können auf hohen (Konsum)-Aufwand hinweisen, der nur noch wenig Spielraum für Investitionen übrig lässt. Genauso gut können Gemeinden mit hoher Substanz (wenig Fremdschulden) und ausgebauter Infrastruktur eine tiefe Selbstfinanzierung haben, weil nicht mehr Mittel zur Erfüllung der Gemeindeaufgaben benötigt werden.

Mit 10,9 % als Medianwert ist der Selbstfinanzierungsanteil gegenüber dem Vorjahr um 0,7 Prozentpunkte spürbar zurückgegangen und liegt damit bei den Werte von 2019/20. Bereits im Vorjahr musste ein Rückgang verzeichnet werden. Trotz vergleichsweise stark gestiegener Steuerkraft konnte die Selbstfinanzierung aufgrund weiter gestiegener Aufwendungen nicht ganz mithalten. Mit 10,9 % wird eine im Zeitvergleich leicht unterdurchschnittliche Selbstfinanzierung erzielt (langjähriger Mittelwert seit 1990 = 11,4 %). Mehr als die Hälfte der Haushalte weist eine Selbstfinanzierung von mindestens 10 % aus. Fünf Prozent der Haushalte - etwas mehr als im Vorjahr - zeigen negative Werte (Cash Drain). Mehr als die Hälfte davon sind (Kreis)Schulgemeinden.

Investitionsanteil (INV)

Bruttoinvestitionen im Verhältnis zu den Gesamtausgaben.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

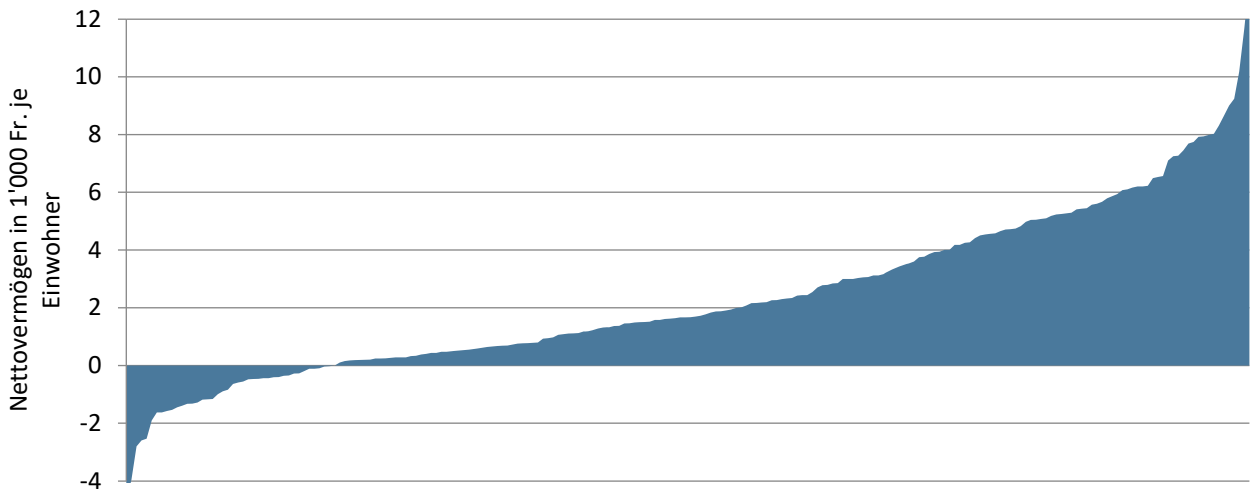
Datenquelle: swissplan.ch

Im Vergleich mit anderen Gemeinden leistet diese Kennzahl gute Dienste. Gemeinwesen mit einem tiefen Investitionsanteil befinden sich in der Regel in einer Phase des Abbaus von Fremdkapital, währenddem höhere Investitionsanteile auf einen Nachhol- oder Entwicklungsbedarf bei den Investitionen hinweisen. Diese Kennzahl gibt nur Auskunft über die Verhältnisse eines bestimmten Jahres. Sie ist verwandt mit der in der (angelsächsischen) Betriebswirtschaft verwendeten CAPEX-Ratio. Die Finanzdirektorenkonferenz beurteilt Werte von unter 10 % als schwache, 10,1 - 20 % als mittlere, 20,1 – 30 % als starke und über 30 % als sehr starke Investitionstätigkeit. Eine konzeptionelle Schwierigkeit dieser Kennzahl liegt darin, dass Haushalte mit hohem Aufwandniveau (z.B. Ressourcenabschöpfung) bei gleich hohen Investitionsausgaben einen tieferen Investitionsanteil aufweisen als Gemeinden mit tiefem Aufwand.

Auch im Jahr 2024 ist mehr als jeder zehnte Franken der ausgegeben wird in der Investitionsrechnung verbucht. Gegenüber dem Vorjahr liegt der Investitionsanteil mit 10,7 % 0,2 Prozentpunkte geringfügig höher als im Vorjahr und entspricht damit dem langjährigen Mittelwert (seit 1990). Ungefähr jedes siebte Gemeinwesen liegt über 20 %. Werte unter 5 % (ein Fünftel der Haushalte) werden meistens von Schulgemeinden erzielt, die nicht in einer grösseren Investitionsphase stecken. Bei den fünf Haushalten ohne Investitionsausgaben (Wert 0 %) handelt es sich ausschliesslich um Schulgemeinden.

Nettovermögen/-schuld, je Einwohner (NV)

Finanzvermögen abzüglich Fremdkapital je Einwohner.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

Datenquelle: swissplan.ch

Das Nettovermögen ist ein guter Indikator, um im ex-ante oder ex-post Zeitvergleich die Entwicklung zu beurteilen. Positive Werte (= Nettovermögen) zeigen, dass sämtliche Investitionen der Vergangenheit durch eigene Mittel finanziert werden konnten. Umgekehrt musste bei negativen Werten (= Nettoschuld) eine Aussenfinanzierung in Anspruch genommen werden. Gegenüber Zins- und Abschreibungsbelastung (und den darauf basierenden Kennzahlen) besteht hier kein Time-lag und keine exogene Beeinflussung durch das Zinsniveau oder veränderte Abschreibungsmodi. Ausgeführte Investitionen bzw. Devestitionen und/oder besonders gute oder schlechte Rechnungsergebnisse finden sofort ihren Niederschlag. Die herausragende Bedeutung dieses Wertes unterstreicht die Unmöglichkeit der Veränderung des Nettovermögens durch "Kunstgriffe" in der Finanzbuchhaltung (Spezial- und Vorfinanzierungen, finanzpolitische Reserve, Neubewertung Verwaltungsvermögen etc.) oder besondere Finanzierungsmassnahmen (z.B. übermässige Aussenfinanzierung durch hohe Fremdkapitalaufnahme...). Seine Grenzen zeigt das Nettovermögen aber in der finanzplanerischen Praxis, wo sich wiederholt gezeigt hat, dass eindimensionale Zielsetzungen mit einer Begrenzung der Nettoschuld auf z.B. 50 Steuerprozent zu unbefriedigenden Resultaten führen. Trotz Einhaltung dieser (an sich als maximale Obergrenze geltenden) Zielsetzung entspricht die Planaussage im letzten Jahr der Planperiode oft nicht dem wünschenswerten Zustand. Das Nettovermögensziel muss durch verbindliche Angaben zur Erfolgsrechnung (z.B. Selbstfinanzierungsanteil, Rechnungsausgleich) ergänzt werden.

Um das Nettovermögen dem "wirklichen Wert" annähern zu können, sind vorhandene Bewertungsreserven - sofern eine Realisation dieser Reserven möglich ist - auf Grund- und Liegenschafteneigentum ebenso zu berücksichtigen, wie unrichtige Zuteilungen zu Finanz- bzw. Verwaltungsvermögen. Im Kanton Zürich wird seit 2019 mindestens einmal pro Legislatur (vier Jahre) eine Neubewertung durchgeführt. Bisher wurde dies alle zehn Jahre verlangt (1996, 2006, 2016). Die in dieser Analyse verwendete Berechnung entspricht der im HRM2 vorgeschlagenen Definition "Nettoschuld I".

Das Gemeindegesetz ermöglicht es den Gemeinden seit 2019, den Ressourcenausgleich (Zuschuss oder Abschöpfungen) periodengerecht abzugrenzen. Aufgrund der zwei Jahre zurückliegenden Bemessung (t-2) müssen Gemeinden, welche sich für die Abgrenzung entscheiden, zwei volle Jahresbetroffnisse in der Bilanz abgrenzen. Haushalte, welche Zuschüsse erhalten, bilden eine aktive Rechnungsabgrenzung im Finanzvermögen, abgeschöpfte Gemeinden bilden entsprechende Rückstellungen im Fremdkapital. Somit sind diese Abgrenzungen im Nettovermögen wirksam und erschweren die Vergleichbarkeit mit Gemeinwesen, welche keine Abgrenzungen vornehmen. 45 % der politischen Gemeinden und 44 % der Schulgemeinden grenzen den Ressourcenausgleich gemäss Umfrage des Gemeindeamtes periodengerecht ab.

Zum Vergleich zwischen verschiedenen Haushalten wird das Nettovermögen je Einwohner berechnet. Alle positiven Werte einschliesslich einer Nettoschuld bis 1'000 Fr./E werden von den eidgenössischen Aufsichtsgremien als geringe, 1'001 bis 2'500 Fr./E als mittlere, 2'501 bis 5'000 Fr./E als hohe und über 5'000 Fr./E als sehr hohe Verschuldung bezeichnet. In Übereinstimmung mit dem

0-0-100 Konzept sind Werte um 0 Fr./E als Zielwert anzustreben. Bei der Festlegung der individuellen Zielsetzung und bei der Interpretation der Kennzahl ist der Einfluss durch die Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu berücksichtigen.

Mehr als vier Fünftel der Haushalte zeigt ein Nettovermögen; acht (Vorjahr sieben) Prozent weisen eine Nettoschuld von mehr als 1'000 Fr./E aus. Gegenüber dem Vorjahr ist der Medianwert um 64 auf 1'671 Fr./E gesunken, was aufgrund des über 100 % liegenden Selbstfinanzierungsgrades nicht logisch erscheint. Weil viele Einzelabschlüsse Werte um den (lagebestimmten) Median zeigen, kommt es hin und wieder zu solchen Verschiebungen. Ausserdem haben die Einwohnerzahlen erneut zugenommen, was automatisch zu einem Rückgang des Nettovermögens je Einwohner führt. Bei den Mittelwerten mit und ohne Abgrenzung Ressourcenausgleich oder beim arithmetischen Mittel zeigte sich hingegen ein Zuwachs. 53 % der Haushalte zeigte einen Zuwachs gegenüber dem Vorjahr.

Wie in den vergangenen Jahren weisen die beiden grössten Städte die deutlich höchsten Nettoschulden mit rund 9'000 Fr./E (Winterthur) bzw. 10'000 Fr./E (Zürich) aus. Durch die Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zeigt zudem eine steuerkräftige Gemeinde die dritthöchste Nettoschuld im Vergleich. Ohne Abgrenzung der Ressourcenabschöpfung würde bei dieser Gemeinde ein hohes Nettovermögen resultieren. Eine mittelgrosse Stadt folgt mit Nettoschulden von ca. 4'000 Fr./E. Die höchsten Werte beim Nettovermögen auf der anderen Seite entfallen auf kleinere Landgemeinden und steuerkräftige Gemeinden (ohne Abgrenzung Ressourcenabschöpfung).

Ein hohes Nettovermögen weist auf eine (zu) hohe Substanz hin, was eigentlich der Zielsetzung öffentlicher Haushalte widerspricht und den Diskussionen über Steuerenkungen sowie neuen finanziellen Forderungen an die Gemeinden anhaltend Nahrung gibt.

Um den Einfluss der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu ermitteln, wurden die Daten der Einzelabschlüsse in zwei Gruppen aufgeteilt: Haushalte mit Abgrenzung und solche ohne Abgrenzung des Ressourcenausgleichs (RAG). Ebenfalls liegt ein konsolidierter Wert (Einheitsgemeinde bzw. Addition von politischen

Gemeinden und Schulgemeinden) vor. Die folgende Tabelle zeigt die einzelnen Medianwerte.

Median Nettovermögen	Fr./E
Alle Einzelabschlüsse	1'671
Einzelabschlüsse mit Abgrenzung RAG	2'323
Einzelabschlüsse ohne Abgrenzung RAG	1'457
(Konsolidierte) Einheitsgemeinde	3'301

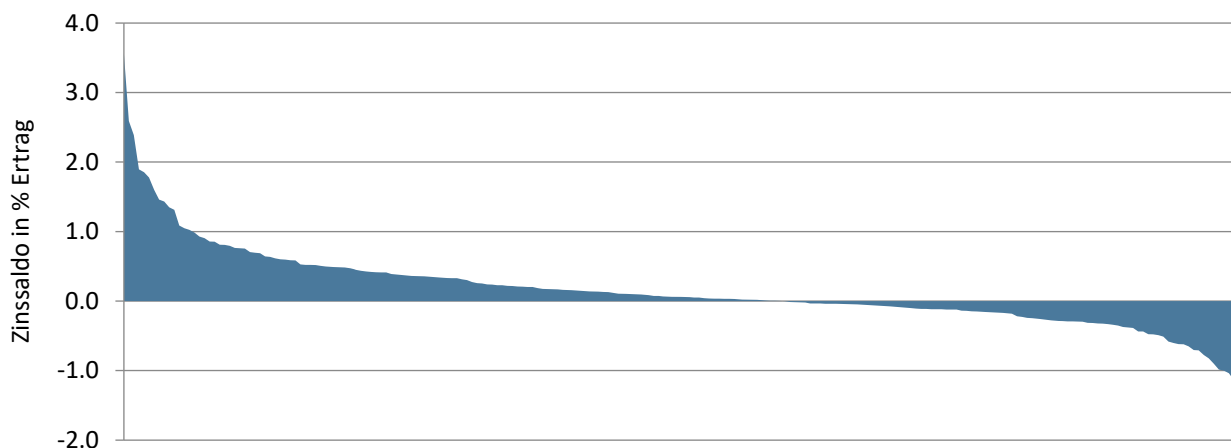
Der Median der (konsolidierten) Einheitsgemeinden beträgt 3'301 Fr./E und bestätigt die grundsätzlich komfortable Substanzsituation der zürcherischen Gemeinden. Bei der Unterscheidung mit/ohne Abgrenzung Ressourcenausgleich auf Ebene der Einzelabschlüsse zeigt sich, dass der Median mit Abgrenzung rund 60 % bzw. ca. 870 Fr./E höher liegt als jener ohne Abgrenzung. Diese Differenz hat sich gegenüber dem Vorjahr etwas vergrössert. Obwohl die meisten Haushalte mit Ressourcenabschöpfung ebenfalls abgrenzen und dadurch ein tieferes Nettovermögen erhalten, dominieren in der Grundgesamtheit die Vielzahl an Haushalten mit Ressourcenzuschüssen. Bei diesen führt die Abgrenzung zu einer deutlichen Erhöhung des Nettovermögens.

Die Kennzahl Nettovermögen (pro Einwohner) hat im Vergleich zwischen den Gemeinden durch die unterschiedliche Handhabung der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs etwas an Aussagekraft verloren. Wichtig bleiben jedoch die Vergleiche auf der eigenen Zeitachse eines Haushalts. Im Regelfall haben unsere Kundengemeinden die finanzpolitischen Ziele und die entsprechenden Bandbreiten nach der Bilanzanpassung neu justiert, um nicht über einen grösseren finanziellen Spielraum verfügen zu können. Einzelne Gemeinden haben jedoch keine Anpassungen an den Zielen vorgenommen und weisen so einen höheren finanziellen Spielraum aus, obwohl die Neubewertungen zu keiner liquiditätswirksamen Verbesserung führten.

Zinsbelastungsanteil (ZBA)

Nettozinsaufwand im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Unter HRM2 wird der Zinssaldo (Nettozinsaufwand) wesentlich anders und viel liquiditätsnäher definiert als im früheren Rechnungsmodell. Vom Zinsaufwand wird der Zinsertrag subtrahiert. Ertragsseitig werden die Miet- und Pachtzinserträge nicht berücksichtigt. Aufwandseitig wird nach offizieller Definition auf die Vergütungszinsen für Steuerforderungen verzichtet. Weil diese ertragsseitig aber nach wie vor enthalten sind, werden sie bei swissplan.ch miteinbezogen.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

Datenquelle: swissplan.ch

Die von der Gemeinde geleisteten (Netto)-Zahlungen für das Fremdkapital werden mit dem Ertrag verglichen. Ein stabiler Zinsbelastungsanteil erlaubt einem Haushalt (bei stabilen Zinssätzen) jährlich eine Neuverschuldung im Verhältnis zum Anstieg der jährlichen Erträge. Ein hoher Zinssaldo kann auf viel Fremdkapital, (zu) hohe Zinssätze der Schulden oder auch auf schlecht rentierende Finanzanlagen hinweisen. Negative Werte zeigen einen Überschuss der Zinserträge auf. Die Finanzdirektorenkonferenz bezeichnet Werte bis 4 % als gut, zwischen 4,1 % und 9 % als genügend und über 9 % als schlecht. Das kantonale Statistische Amt betrachtet (HRM1)-Werte von über 5 % als kritisch. Beim im historischen Vergleich nach wie vor tiefen Zinsniveau, sind dies sehr hohe Grenzwerte. Da sich diese Kennzahl nur auf effektiv bezahlte bzw. erhaltene Zinsen bezieht, reagiert sie - anders als zum Beispiel das Nettovermögen - unempfindlich auf Neubewertungen im Finanzvermögen.

Die wegfallenden Mieterträge führten unter HRM2 zu einem deutlichen Anstieg des Zinssaldos. Eine Auswertung mit den Abschlüssen von 2016 zeigte, dass der Medianwert seither gut zwei Prozentpunkte höher liegt. Wegen der Nichtberücksichtigung der Mieterträge ergaben sich an der Rangfolge zwischen den Gemeinden wesentliche Verschiebungen. Gemeinden mit Schulden und hohen Mieterträgen sind wesentlich schlechter rangiert als im alten Rechnungsmodell. Die Zinszahlungen werden im Zinssaldo immer noch berücksichtigt, die Erträge hingegen nicht mehr.

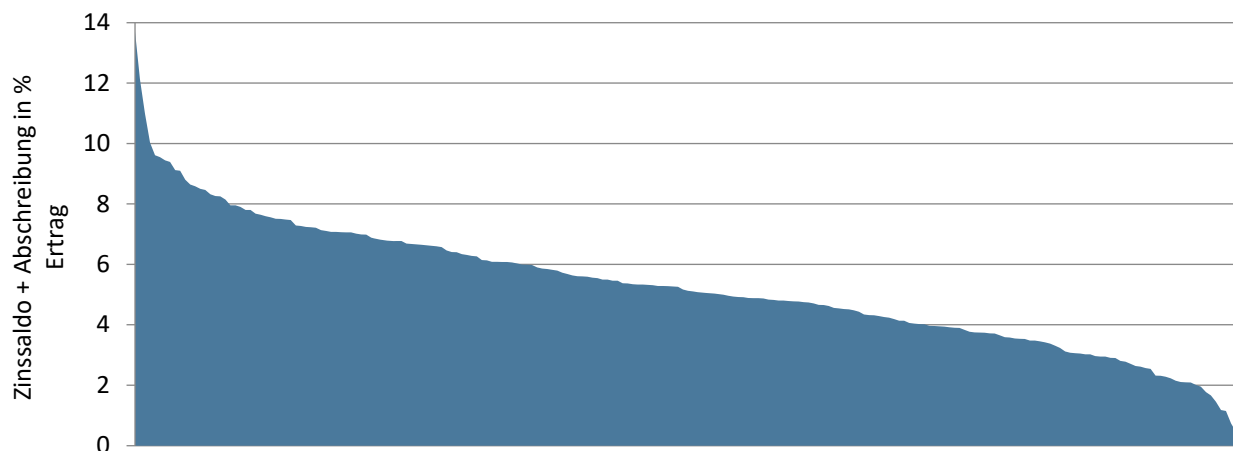
Der Medianwert liegt mit 0,1 % um 0,1 Prozentpunkte höher als im Vorjahr. Da die Zinsen im Jahr 2022 angezogen haben, schlägt dies nun verzögert auf die Gemeinderechnungen durch. Noch 41 % aller Haushalte zeigen Werte unter 0 %, der Zinsertrag übersteigt somit die Passivzinsen (Vorjahr 45 %). Vierzehn Haushalte (Vorjahr acht Haushalte) befinden sich über 1 %, drei davon liegen zwischen der 2 und 4 %-Marke.

Mit dem im 2022 erfolgten Zinsanstieg hat der Zinsbelastungsanteil in den Abschlüssen 2024 leicht angezogen. Umgekehrt profitierten Gemeinden mit hoher Liquidität durch höhere Erträge. Hohe Werte zeigen grundsätzlich jene Gemeinden mit überdurchschnittlich hohen Schulden. Wenn diese zudem eher kurzfristig finanziert waren, führte dies zu einem rascheren Anstieg des Zinsbelastungsanteils.

Kapitaldienstanteil (KAP)

Nettozinsaufwand und Abschreibungen/Wertberichtigungen auf dem Verwaltungsvermögen im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Die Bemerkungen zum Zinssaldo (Zinsbelastungsanteil, Seite 12) betreffen auch den Kapitaldienstanteil.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

Datenquelle: swissplan.ch

Diese Kennzahl zeigt, wieviel Prozent vom Ertrag der Kapitaldienst für die in der Vergangenheit getätigten Investitionen benötigt. Gemäss Finanzdirektorenkonferenz gelten Werte bis 5 % als geringe, von 5,1 - 15 % als tragbare und über 15 % als hohe Belastung. Ein bedeutender Vorteil dieser Kennzahl ist, dass sämtliche in der Vergangenheit getätigten Investitionen über Zins- und Abschreibungsaufwand berücksichtigt werden und diese Kennzahl somit die ganze Vergangenheit und nicht nur das jeweils ausgewertete Jahr beschreibt.

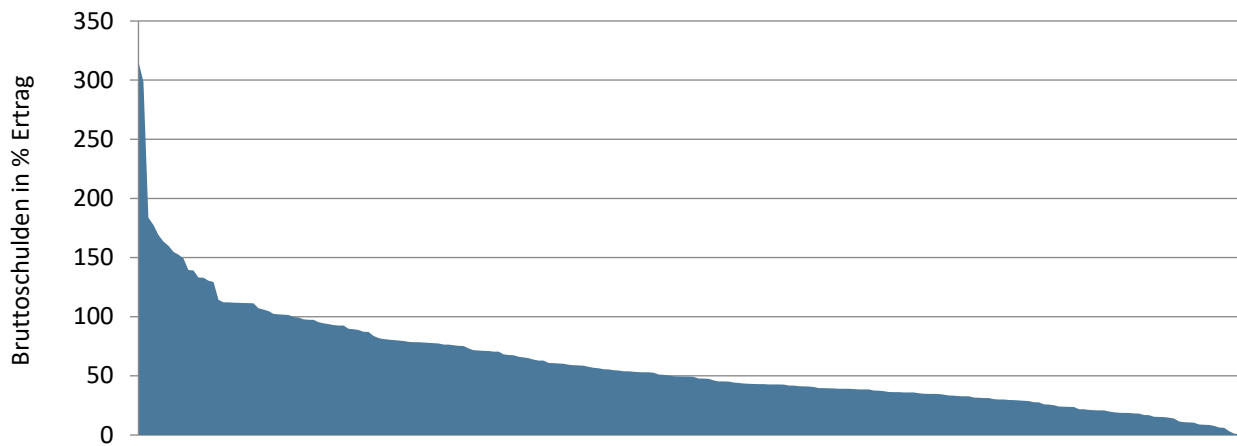
2019 ging der Kapitaldienstanteil deutlich zurück, weil viele Haushalte unter HRM2 tiefere Abschreibungen ausweisen. 65 % der politischen Gemeinden und 71 % der Schulgemeinden haben gemäss Auswertung des Gemeindeamtes auf eine Neubewertung des Verwaltungsvermögens verzichtet. Bei diesen Gemeinden darf angenommen werden, dass die Abschreibungsquoten seit 2019 teilweise wesentlich unter dem damaligen Niveau liegen. Dafür müssen diese Haushalte von grundsätzlich steigenden Abschreibungsquoten ausgehen.

Der Medianwert beträgt 5,1 % (Vorjahr 5,2 %). Damit ist der Median trotz leicht steigendem Zinsbelastungsanteil zurückgegangen, was auf geringere Abschreibungen bzw. auf einen höheren laufenden Ertrag im Nenner zurückzuführen ist. Lediglich zwei (Vorjahr vier) Prozent der Haushalte zeigen Werte über 10 %, ein Siebtel der Haushalte liegen unter 3 %. Seit Einführung von linearen Abschreibungen zeigen sich bei dieser Kennzahl stabilere Werte als im alten Rechnungsmodell. Die Abschreibungen und Zinsen veränderten sich somit in einem ähnlichen Verhältnis wie die Erträge.

Bruttoverschuldungsanteil (BVA)

Bruttoschulden im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Die Bruttoschulden umfassen die laufenden Verbindlichkeiten sowie die kurz- und langfristigen Finanzverbindlichkeiten.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

Datenquelle: swissplan.ch

Hier soll das Niveau der Verschuldung zum Ausdruck gebracht werden. Die Bewertung wird von der Finanzdirektorenkonferenz wie folgt vorgeschlagen: - 50 % sehr gut, 50 – 100 % gut, 100 – 150 % mittel, 150 – 200 % schlecht und über 200 % kritisch. Vom kantonalen Statistischen Amt werden Werte über 150 % als kritisch beurteilt. Eine Masszahl zur Bewertung der Verschuldung ist sicher begrüssenswert. Die Erfahrungen zeigen aber, dass die Aussagekraft, neben den allgemein bekannten Vorbehalten bezüglich Konsolidierung, zum Teil deutlich zu relativieren ist. Bei dieser Bruttobetachtung wird die Aktivseite vollständig ausgeblendet. Hat eine Gemeinde zwar hohe Schulden, stehen dem aber hohe realisierbare Vermögenswerte im Finanzvermögen (Liegenschaften, Anlagen, Festgelder, [Interne] Kontokorrente, Liquidität etc.) gegenüber, ist die Kennzahl ganz anders zu interpretieren, als wenn auf der Aktivseite das Verwaltungsvermögen dominiert.

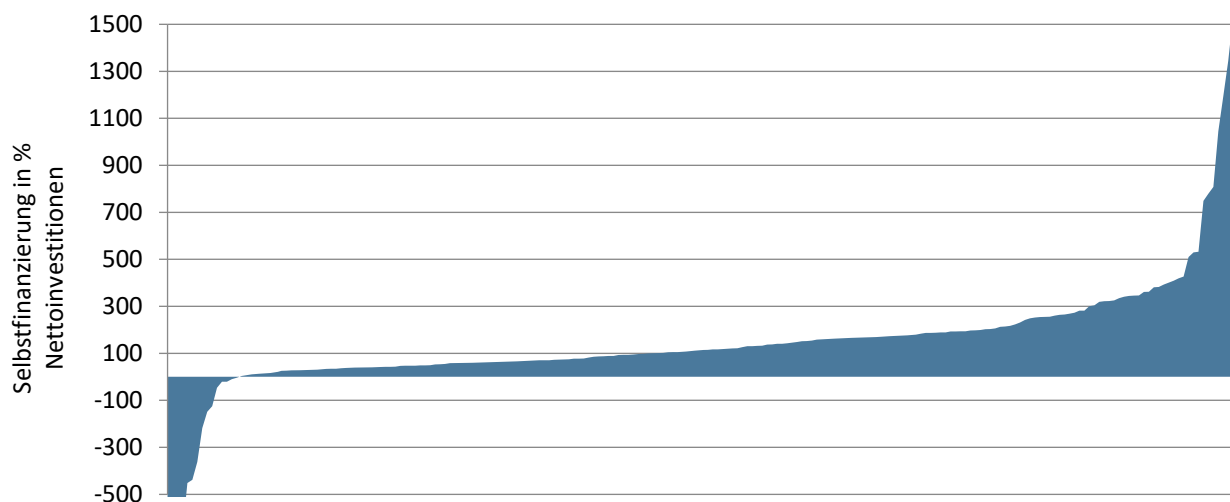
Eine vergleichende Auswertung des Bruttoverschuldungsanteils nach HRM1 bzw. HRM2 zeigt, dass die Werte um durchschnittlich mindestens 25 Prozentpunkte höher liegen als im alten Rechnungsmodell. Weil die meisten Haushalte über Kreditoren, Depots etc. verfügen, die nach früherer Definition nicht zur Bruttoverschuldung zählten, stieg der Bruttoverschuldungsanteil mit der neuen Definition an.

Der Medianwert liegt bei 49 %, zwei Prozentpunkte weniger als im Vorjahr, nachdem dieser auch in den Vorjahren zurückgegangen ist. Ein Fünftel der Haushalte weist einen Wert von weniger als 30 % und lediglich vier (wie im Vorjahr) Prozent einen von über 150 % auf. Die Verschuldungssituation der Zürcher Gemeinden kann damit als stabil bzw. weiterhin leicht sinkend bezeichnet werden, wobei auch bei dieser Kennzahl die Zunahme des laufenden Ertrages im Nenner den Rückgang teilweise erklärt. Bei den Gemeinden mit hohen Werten (über 150 %) haben sich einige der Höchstwerte weiter verschlechtert. Erstmals überschreitet eine Gemeinde den Wert von 300 %. Drei dieser Haushalte zeigen eine Nettoschuld. Bei den meisten Haushalten stehen die Bruttoschulden also im Zusammenhang mit Investitionen im Finanzvermögen (Liegenschaften, Anlagen) oder allenfalls Kontokorrenten mit anderen Gütern.

Nach der Neudefinition der Kennzahlen Bruttoverschuldungsanteil (BVA) und Zinsbelastungsanteil (ZBA) wurden auch mögliche Zusammenhänge untersucht. Es konnte ein direkter positiver Zusammenhang festgestellt werden. Je höher die Bruttoschuld, desto höhere Zinszahlungen sind zu erwarten. Zum Nettovermögen besteht aber kein Zusammenhang. Wie bereits festgestellt, sind hohe Bruttoschulden durchaus auch mit hohem Nettovermögen möglich, wenn Finanzvermögen über Schulden finanziert wird.

Selbstfinanzierungsgrad (SFG)

Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestition.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

Datenquelle: swissplan.ch

Diese Kennzahl zeigt auf, wieviel Prozent der Nettoinvestitionen des laufenden Jahres durch die Selbstfinanzierung der Erfolgsrechnung abgedeckt werden konnten. Negative Werte können zwei Ursachen haben. Entweder wies die Investitionsrechnung einen Einnahmenüberschuss aus oder die Erfolgsrechnung zeigte einen Cash Drain. Diese Kennzahl bezieht sich nur auf die Verhältnisse eines Jahres und muss daher vorsichtig interpretiert werden. Vom statistischen Amt des Kantons Zürich werden Werte unter 70 % als kritisch beurteilt. Die Finanzdirektorenkonferenz empfiehlt in Abhängigkeit von der Konjunkturlage folgende Werte: Hochkonjunktur > 100 %, Normalfall 80 - 100 %, Abschwung 50 - 80 %. Auf kommunaler Ebene zweifeln wir an der Richtigkeit der "konjunkturellen Feinsteuerung". Anstelle starrer Grenzwerte verweisen wir auf den Grundsatz der hundertprozentigen Eigenfinanzierung, der verlangt, dass längerfristig alle Investitionen zu 100 % selber finanziert werden müssen. Das heisst, in einer Phase mit ungenügender Eigenfinanzierung wird immer eine solche mit mehr als hundertprozentiger Eigenfinanzierung folgen müssen. Den Gemeinden wird mittel-/langfristig daher ein Selbstfinanzierungsgrad von 100 % empfohlen. Siehe dazu das von uns entwickelte 0-0-100 Konzept am Schluss des Berichtes.

Das langjährige Mittel für den Selbstfinanzierungsgrad (seit 1990) liegt bei 104 %. Seit 2017 resultierten stets höhere Werte. Mit 114 % im Jahr 2024 wird trotz leichtem Rückgang gegenüber dem Vorjahr ein überdurchschnittlicher Selbstfinanzierungsgrad erzielt.

Gegenüber dem Vorjahr hat der mittlere Selbstfinanzierungsgrad von 116 % auf 114 % erneut leicht abgenommen. Die Abschlüsse weisen auch für das Jahr 2024 sehr unterschiedlich hohe Werte (unter -500 % bis weit über 1'000 %) aus, da diese Zahl von der absoluten Höhe der Nettoinvestitionen und der Selbstfinanzierung abhängt. Bei fünf Schulgemeinden lässt sich kein Selbstfinanzierungsgrad berechnen, da keine Investitionen getätigt wurden. Von den verbleibenden Haushalten weist mittlerweile ein Drittel Werte unter 70 % aus (Vorjahr ein Viertel); mehr als die Hälfte der Gemeinden haben aber einen Selbstfinanzierungsgrad über 100 %. Der leichte Rückgang bei der Selbstfinanzierung sowie der höhere Investitionsanteil führten im Mittel zu einem tieferen Selbstfinanzierungsgrad, wobei gegenüber dem langjährigen Mittel immer noch ein überdurchschnittlicher Wert erzielt wird.

Jahr	Wert
1990 – 1998	< 100 %
1999 – 2002	> 100 %
2003 – 2006	< 100 %
2007 – 2011	> 100 %
2012 – 2016	< 100 %
2017 – 2024	> 100 %

Durchschnittshaushalt

Aus der Grundgesamtheit der im ersten Teil analysierten Kennzahlen der Einzelabschlüsse können die Werte für einen Durchschnittshaushalt ermittelt werden. Um eine Einreihung zu ermöglichen, wurden von jeder Kennzahl der Medianwert und die zugehörigen Quartilswerte errechnet. Die Bandbreite einer Kennzahl wird so in vier Teilen dargestellt und die Beurteilung eines Haushaltes wird erleichtert. Zur besseren Lesbarkeit sind in der linken Spalte (unteres Quartil) die jeweils für einen Gemeindehaushalt (aus finanzieller Perspektive) ungünstigen Werte und in der rechten Spalte (oberes Quartil) die günstigen Werte aufgeführt.

Rechnungsjahr 2024	Einzelabschlüsse			Konsolidierung
	unteres Quartil	Median	oberes Quartil	Median
Ausgabenbeherrschung (real)	6,7 %	3,5 %	1,3 %	3,2 %
Bruttoverschuldungsanteil	79 %	49 %	33 %	50 %
Investitionsanteil	16,0 %	10,7 %	6,2 %	11,1 %
Kapitaldienstanteil	6,7 %	5,1 %	3,8 %	4,9 %
Nettovermögen je Einwohner	293 Fr.	1'671 Fr.	4'263 Fr.	3'301 Fr.
Selbstfinanzierungsanteil	6,3 %	10,9 %	15,1 %	11,3 %
Selbstfinanzierungsgrad ¹	53 %	114 %	197 %	116 %
Zinsbelastungsanteil	0,4 %	0,1 %	-0,1 %	0,1 %

¹ nur Haushalte mit Investitionen

Datenquelle: swissplan.ch

Beispiel: Ein Haushalt mit einem 2-prozentigen Investitionsanteil, 10-prozentigem Kapitaldienstanteil und einem Nettovermögen von 150 Franken kann mit Hilfe der vorliegenden Tabelle einfach erkennen, dass eine unterdurchschnittliche Investitionstätigkeit stattgefunden hat, die Belastung durch Zinsen und Abschreibungen bereits heute überdurchschnittlich hoch ist und der Gemeindehaushalt eine unterdurchschnittliche Substanz aufweist.

Einzelabschlüsse vs. konsolidierte Gesamthaushalte

Beim Nettovermögen resultiert in der konsolidierten Betrachtung ein fast doppelt so hoher Medianwert, weil sich positive Werte von Politischer Gemeinde und Schulgemeinde(n) addieren. Dies führt einerseits zu höherem Nettovermögen und andererseits zu einer kleineren Grundgesamtheit. Bei den übrigen Kennzahlen sind keine signifikanten Unterschiede zwischen Einzelabschlüssen und konsolidierter Betrachtung erkennbar. Auch die Veränderungen gegenüber dem Vorjahr sind in beiden Datenbanken sehr ähnlich.

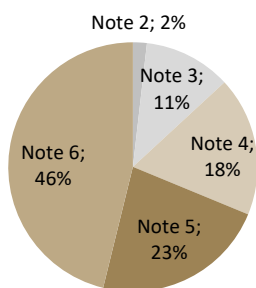
Kritische Kennzahlen

Vom Statistischen Amt des Kantons Zürich wurde im Statistik-Info 2011/09 ein Gesamtkonzept zur Beurteilung öffentlicher Haushalte vorgestellt. Für fünf wichtige Kennzahlen sind Grenzwerte definiert worden. Liegt ein Wert tiefer, befindet er sich im kritischen Bereich.

<u>Kennzahl</u>	<u>kritisch, falls...</u>
Saldo Erfolgsrechnung	< 0
Zinsbelastungsanteil	> 5 %
Selbstfinanzierungsanteil	< 10 %
Selbstfinanzierungsgrad	< 70 %
Bruttoverschuldungsanteil	> 150 %

Zur einfachen Interpretation hat swissplan.ch eine Bewertung, analog den Schulnoten, entwickelt. Erreicht keine Kennzahl einen kritischen Bereich ergibt sich Note 6, sind alle Kennzahlen kritisch resultiert Note 1.

Für die konsolidierten Gesamthaushalte resultiert auf Basis der Abschlüsse 2024 folgende Verteilung:



Datenquelle: swissplan.ch

Gewichtet mit der Anzahl Gemeinden zeigt sich eine Durchschnittsnote von 5,00. Gegenüber dem vergangenen Jahr hat der Wert um 0,04 Punkte erneut leicht abgenommen. Wie in den Vorjahren erreichen ca. 70 % der Haushalte mindestens Note 5. Lediglich 13 % der Haushalte erreichen Note 2 oder 3. Im Vorjahr waren es 14 %. Note 6 erreichen immerhin noch 46 % der Gemeinden (Vorjahr 48 %), d.h. bei diesen Haushalten überschreitet keine der fünf Kennzahlen den kritischen Wert. Seit mehreren Jahren sinkt jedoch der Anteil an Gemeinden mit Bestnote.

Bei Haushalten mit Note 5 fehlt oft eine höhere Selbstfinanzierung (Selbstfinanzierungsanteil oder -grad) oder selten eine tiefere Bruttoverschuldung zum Maximum. Der Gruppe mit Note 4 gelang zudem der Ausgleich der Erfolgsrechnung nicht und die Gruppe mit Note 3 erfüllt in den meisten Fällen nur beim Zinsbelastungs- und Bruttoverschuldungsanteil. Bei den schwächsten drei Haushalten mit Note 2 liegt nur noch der Zinsbelastungsanteil unter dem Grenzwert; beim derzeitigen Zinsniveau – trotz Anstieg im Jahr 2022 – erfüllen alle Haushalte dieses Kriterium. Von den Haushalten mit Note 2 und 3 haben immerhin rund 60 % ein positives, zum Teil hohes Nettovermögen. Bei fünf Haushalten ist die Nettoschuld zum Teil deutlich grösser als 1'000 Fr./Einwohner. Damit zeigen mehr Haushalte als in früheren Erhebungen vergleichsweise schwache Werte im Finanzhaushalt. Gemessen an der Gesamtzahl der Abschlüsse sind aber nur wenige Haushalte betroffen.

Das Konzept der kritischen Kennzahlen ersetzt nicht die detaillierte Auseinandersetzung mit den eigenen Werten, hingegen ermöglicht die Benotung eine erste, einfache Interpretation wichtiger Kennzahlen. Es gilt zu beachten, dass Einmalereignisse wie z.B. Buchverluste oder -gewinne zu vorübergehenden, deutlichen Veränderungen in den Kennzahlen führen können.

Portfolio-Matrix

S
E
L
B
S
T
F
I
N
A
N
Z
I
E
R
U
N
G
S
A
N
T
E
I
L

Bilanz/Selbstfinanzierungs-Matrix

Verteilung gem. empirischen Werten Abschlüsse 2024

hoch über 14 %	über 100 % Selbstfinanzierungsgrad angezeigt	grössere Investitionen können verkraftet werden	grosser finanzieller Spielraum
mittel 8 bis 14 %	keine zusätzliche Neuverschuldung	"Normal-Zustand"	massvoller Vermögensabbau ist möglich
tief unter 8 %	enger finanzieller Spielraum, Verbesserungen sind angezeigt	grössere Investitionen bringen die Gemeinde in Bedrängnis bzw. Sachzwänge	ein Grossteil der Investitionen geht zu Lasten des Vermögens
	tief unter 700 Fr/E	mittel 700 bis 3'000 Fr/E	hoch über 3'000 Fr/E

NETTOVERMÖGEN

S
E
L
B
S
T
F
I
N
A
N
Z
I
E
R
U
N
G
S
G
R
A
D

Finanzierungs/Zins-Matrix

Verteilung gem. empirischen Werten Abschlüsse 2024

hoch über 170 %	Finanzierungsüberschuss zum Fremdkapitalabbau verwenden	Investitionen können gut verkraftet werden	grosser finanzieller Spielraum evtl. ins Finanzvermögen investieren
mittel 70 bis 170 %	keine zusätzliche Neuverschuldung (SFG mind. bei 100 %)	"Normal-Zustand"	eventuell zu Lasten des Vermögens investieren
tief unter 70 %	kaum finanzieller Spielraum, Verbesserungen sind notwendig	nur wenige Investitionen sind möglich	der Haushalt ist auf zusätzliche Neuinvestitionen empfindlich
	hoch über 0,2 %	mittel -0,1 bis 0,2 %	tief unter -0,1 %

ZINSBELASTUNGSANTEIL

Konzept "0 – 0 – 100" für nachhaltig ausgeglichene öffentliche Finanzhaushalte

Kurzvorstellung

Oft stellt sich dem Praktiker die Frage, welche finanzpolitische Zielsetzung (gemessen an finanzwirtschaftlichen Kennzahlen) für einen Haushalt grundsätzlich richtig sei. Von dieser Fragestellung ausgehend wurde von Matthias Lehmann, swissplan.ch, als Denkmodell das Konzept "0 – 0 – 100" entwickelt. Dabei werden folgende Zielwerte für einzelne Kennzahlen postuliert:

0 Fr.	=	Nettovermögen/-schuld
0 %	=	Zinsbelastungsanteil
100 %	=	Selbstfinanzierungsgrad

Für die Selbstfinanzierung wird keine Zielgrösse vorgegeben, da sie im Selbstfinanzierungsgrad enthalten ist und so ermittelt werden kann. Eine hohe Selbstfinanzierung darf in öffentlichen Haushalten nie aus Selbstzweck Zielgrösse sein. Sie macht nur in Phasen hoher (allenfalls unmittelbar bevorstehender) Investitionen oder beim Schuldenabbau Sinn.

Praktische Anwendung

Haushalte, die bei Zinsbelastungsanteil und Nettovermögen bessere Werte (unter 0 % Zinsbelastungsanteil bzw. über 0 Fr. Nettovermögen) aufweisen, können sich vorübergehend einen unter 100 % liegenden Selbstfinanzierungsgrad erlauben. Umgekehrt ist bei schlechteren Werten ein Selbstfinanzierungsgrad von über 100 % angezeigt. Wird trotz gutem Nettovermögen ein hoher Zinsbelastungsanteil festgestellt, dürften entweder schlecht rentierende Finanzanlagen oder hohes fremdfinanziertes Finanzvermögen vorliegen, oder die Fremdverschuldung wurde zu ungünstigen Konditionen arrangiert. Als finanzpolitische Zielsetzung wird idealerweise eine Bandbreite für das Nettovermögen festgelegt und mit einer Aussage zum Selbstfinanzierungsgrad bzw. zur Bewegung der Schulden ergänzt. Der Zielwert für das Nettovermögen ist in Abhängigkeit der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu justieren. Die finanzpolitischen Ziele werden oft ergänzt durch gemeindeindividuelle Aussagen beispielsweise zum Steuerfuss oder zur Zuwachsrate auf der Aufwandseite.

Empirischer Vergleich

Ein empirischer Test des Konzeptes "0 – 0 – 100" zeigt, dass die Werte für den Zinsbelastungsanteil im Bereich des Medianwertes und somit ungefähr in der Mitte aller Haushalte liegen. Beim Selbstfinanzierungsgrad werden derzeit mit 114 % als Median bessere Werte gezeigt als im langjährigen Mittel. Das Nettovermögen deutet bei der Mehrzahl der Gemeinden aktuell auf eine nach wie vor (zu) hohe Substanz deutlich über null hin, die einen Selbstfinanzierungsgrad (Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen) unter 100 % ermöglichen würde. Entweder sind nun notwendige Investitionen auszuführen (= Erhöhung der Nettoinvestitionen) oder der Steuerfuss kann gesenkt bzw. Rückgänge im Steuersubstrat und höhere Aufwendungen (z.B. im Zusammenhang mit einem allfälligen wirtschaftlichen Abschwung) können verkraftet werden (= Senkung der Selbstfinanzierung). Durch die weiterhin sehr tiefen Zinsen für Fremdkapital wurde die Aussagekraft des Zinsbelastungsanteils deutlich abgeschwächt. Einige Haushalte konnten trotz steigender Schulden die Zinslast in den vergangenen Jahren senken.

Ergänzungen Finanzplan-Modell im Planungsprozess 2025- 2029

Die Diskussionen mit Kunden sowie die laufende Entwicklung von Lehre und Praxis im öffentlichen und privaten Rechnungswesen geben viele Inputs für Anpassungen und Ergänzungen am Finanzplan-Modell. Zu Beginn des Planungsprozesses werden die zahlreichen Verbesserungsvorschläge intern evaluiert und bei allgemeinem Interesse im Finanzplan-Modell implementiert.

Bereits 2019 ist der Release 2.0 aller Fipla-Tools umgesetzt worden. Seitdem werden sämtliche Elemente und Vorschriften für die **Umsetzung der neuen Rechnungslegung (HRM2) gemäss neuem Gemeindegesetz integral angewendet**. Die Anforderungen von § 95 GG werden erfüllt.

Neuerungen für aktuellen Fipla-Prozess

Im Jahr 2025 wurden die Kundengemeinden (mit Ausnahme von Kirchgemeinden) auf einen neuen Release 4.0 umgestellt. Die Kirchgemeinden folgen im nächsten Jahr. Die wesentlichsten Anpassungen sind:

- Kommentar mit neuem Layout und Farbkonzept, neuer Aufbau, Hervorhebung finanzpolitische Ziele
- Neues Layout und Farbkonzept in den Detailtabellen
- Farbkonzept und Anpassungen/Vereinfachungen bei Grafiken (Register G)
- Neuer Investitionsplan mit besserer Lesbarkeit, Zwischensummen, Hervorhebungen etc.
- Anpassungen an neue Vorgaben zur Rechnungslegung, beispielsweise Verbuchung von Aufwertungen im Verwaltungsvermögen im ordentlichen Ergebnis (bisher Finanzergebnis)
- Erweiterung Kostenvergleich Politische Gemeinden neu mit Detailvergleich Asylwesen
- Erweiterung Kostenvergleich im Bildungsbereich, detaillierte Auswertung aller Funktionen der Hauptfunktion 2, Ausweis spezifischer Kosten je SuS

Finanzcockpit www.swissplan.ch

Im Jahr 2024 wurde für unsere Kunden ein neues Finanzcockpit entwickelt, welches die finanzielle Entwicklung der abgelaufenen wie auch der künftigen Fünfjahres-Periode gemäss Finanzplan mit interaktiven Grafiken abbildet und so die Interpretation erleichtert. Das passwortgeschützte Finanzcockpit auf Basis der Microsoft PowerBI-Plattform wurde in diesem Jahr für sämtliche Politischen Gemeinden und Schulgemeinden aktualisiert und weiterentwickelt.

Die Funktionalität im Bereich der Gemeindevergleiche (Benchmark) wurde umfassend erweitert. Detaillierte Kennzahlen- und Kostenvergleiche sind elektronisch abrufbar und durch den Kunden selbständig auswertbar.

Kundenportal www.swissplan.ch

Das im Internet unter www.swissplan.ch für jede Gemeinde eingerichtete passwortgeschützte Kundenportal wird laufend aktualisiert. Das Passwort wird alljährlich zu Beginn der Finanzplanperiode (d.h. nächstes Mal im Frühjahr 2026) angepasst.

Erklärung Abweichung Kennzahlenberechnung swissplan.ch vs. Gemeindeamt (GAZ)

Sachverhalt	Begründung/ Anpassung	Korrektur betrifft...	Betroffene Kennzahl						
			SFA	INV	SFG	ZBA	KAP	NV	BVA
Trennung Steuer- und Gebührenhaushalt	Zur richtigen Beurteilung müssen die Haushalts-elemente getrennt betrachtet werden	Alle Grössen	X	X	X	X	X	X	X
Eliminierung Umsatzerhöhung Finanzausgleich durch weitergeleitete Finanzausgleichszahlungen	In Abhängigkeit vom Gemeindetyp werden die Kennzahlen verzerrt dargestellt. Ohne Korrektur ist nur die Einheitsgemeinde richtig...	Aufwand und Ertrag werden kleiner	X	X		X	X		X
Eliminierung int. Kontokorrente in Bilanz Gesamthaushalt	Die gemeindeinterne Darlehensgewährung führt zu einer Bilanzaufblähung	Aktiven und Passiven werden kleiner							X
Berücksichtigung Vergütungszinsen im Zinsaufwand	Verzugs- und Ausgleichszinsen werden im Ertrag ebenfalls berücksichtigt	Aufwandseite im Zinssaldo wird grösser				X	X		
Direkte Fondseinlagen/-entnahmen aus der Investitionsrechnung	Diese Bewegungen müssen betriebswirtschaftlich richtig dargestellt werden	Fondseinlagen: kleinere Investitionsausgaben Fondsentnahmen: kleinere Investitionseinnahmen		X	X				
Definition Selbstfinanzierung	Im Kanton Zürich werden die Bewegungen aus FK-Fonds zur Selbstfinanzierung gerechnet	Kleinere (Einlagen) bzw. grössere (Entnahme) Selbstfinanzierung	X		X				
Definition laufender Ertrag	Entnahmen aus EK-Fonds sind kein "ordentlicher" Ertrag (GAZ passt Definition per 2026 an, so dass künftig keine Differenzen mehr bestehen)	Weniger Ertrag	X			X	X	X	X

Auf Wunsch steht eine Auswertung mit den gemäss offizieller Definition berechneten Kennzahlen zur Verfügung.

Selbstfinanzierung (alt Cash Flow)	Ergebnis der Erfolgsrechnung zuzüglich Abschreibungen und Wertberichtigungen auf dem Verwaltungsvermögen und Bilanzfehlbetrag, zuzüglich der Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals und Reserven, abzüglich der Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals und Reserven und Aufwertungen des Verwaltungsvermögens.
Finanzaufwand	Zinsaufwand, Realisierte Kursverluste, Kapitalbeschaffungs- und -verwaltungskosten, Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen, Wertberichtigung Anlagen Finanzvermögen, Verschiedener Finanzaufwand.
Finanzertrag	Zinsertrag, Realisierte Gewinne Finanzvermögen, Beteiligungsertrag Finanzvermögen, Liegenschaftenertrag Finanzvermögen, Wertberichtigungen Anlagen Finanzvermögen, Finanzertrag aus Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens, Finanzertrag von öffentlichen Unternehmen, Liegenschaftenertrag Verwaltungsvermögen, Erträge von gemieteten Liegenschaften, Übriger Finanzertrag.
Ao Aufwand/Ertrag	Einlagen bzw. Entnahmen in Rücklagen der Globalbudgetbereich, Vorfinanzierungen des Eigenkapitals und finanzpolitische Reserven.
Kostendeckungsgrad	Ertrag ohne Entnahmen aus Spezialfinanzierungen in Prozenten des Aufwandes ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen. Mittel-/langfristig ist für die Gebührenhaushalte ein Kostendeckungsgrad von 100 % anzustreben.
Nettovermögen/ Nettoschuld (-)	Finanzvermögen abzüglich Fremdkapital (Nettovermögen/-schuld I).
Finanzvermögen	Vermögenswerte, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung veräußert werden könnten und nach ökonomischen Grundsätzen verwaltet werden.
Fremdkapital	Der aus laufenden Verbindlichkeiten, Finanzverbindlichkeiten, Passiven Rechnungsabgrenzungen, Rückstellungen und Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital bestehender Teil der Passiven.
Nettovermögen je Einwohner	Nettovermögen in Franken je Einwohner. Medianwert: 1'671 Fr. Oberes Quartil: 4'263 Fr. Unteres Quartil: 293 Fr.
Selbstfinanzierungsanteil	Selbstfinanzierung in Prozenten des Ertrages der Laufenden Rechnung ohne interne Verrechnungen, Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und durchlaufende Beiträge. Medianwert: 10,9 % Oberes Quartil: 15,1 % Unteres Quartil: 6,3 %
Selbstfinanzierungsgrad	Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestitionen. Medianwert: 114 % Oberes Quartil: 197 % Unteres Quartil: 53 %
Zinsbelastungsanteil	Zinssaldo (Zinsaufwand abzüglich Zinsertrag) in Prozenten des laufenden Ertrages. Medianwert: 0,1 % Oberes Quartil: -0,1 % Unteres Quartil: 0,4 %